



17. JUNI 2018 - KLOSTER- UND FAMILIENFEST

## Wir feiern gemeinsam 10 Jahre Landkreis Bautzen



Der Landkreis Bautzen feiert in diesem Jahr seinen 10. Geburtstag nach der Kreisreform 2008.

Dieses Jubiläum wollen die Organisatoren und Schirmherren des Kloster- und Familienfest gemeinsam mit allen Gästen feiern. Im Zuge der Vorbereitungen auf das Fest im Juni berieten sich deshalb Priorin Administratorin Gabriela Hesse und Landrat Michael Harig gemeinsam mit Panschwitz-Kuckaus Bürgermeister Markus Kreuz und dem Organisationsteam am 25. Januar zu verschiedenen Ideen und Aktionen. So soll unter anderem ein Mal- und Zeichenwettbewerb für Kinder und Jugendliche das 10jährige Bestehen des Landkreises aufgreifen. Der offizielle Startschuss für den Wettbewerb ist im März geplant. Auf den Slogan dürfen alle kleinen und größeren Künstler schon jetzt gespannt sein.

Die Ehrung der Wettbewerbssieger erfolgt dann zum Kloster- und Familienfest auf der großen Bühne. Alle eingesandten Arbeiten werden außerdem an diesem Tag im Kloster zu sehen sein.

Weitere Aktionen sind in Planung. Freuen Sie sich schon jetzt und merken Sie sich den Termin im Kalender vor:

**17. Juni 2018 – Kloster- und Familienfest des Landkreises im Kloster St. Marienstern Panschwitz-Kuckau**



Noch ist es ruhig und es gibt Platz vor dem Portal der Klosterkirche für ein Foto der Mitglieder des Vorbereitungsteams. Am 17. Juni 2018 zum Kloster- und Familienfest sieht es hier sicher anders aus.



### Information

#### Anmeldefrist verlängert!

Wegen zahlreicher Nachfragen wurde die Frist zur Anmeldung für Kulturgruppen und Vereine zum Fest bis zum 30. März 2018 verlängert.

Die Frist gilt für alle Vereine, Chöre, Tanzgruppen, Kapellen, Bands und Solisten. Für Händler und Gewerbetreibende, die am Kloster- und Naturmarkt teilnehmen möchten, gilt die Bewerbungsfrist bis zum 28. Februar 2018.

### Von Zeit zu Zeit – Hdys a hdys



...ist es gute Praxis, Fragen der Teilhabe am wirtschaftlichen Erfolg zu verhandeln. Auch Teuerungsraten – fachlich korrekter Inflation genannt – spielen dabei eine nicht unbedeutende Rolle.

Auf was will er hinaus, wird sich der eine oder die andere Leserin nun fragen. Nun, es geht mir um die Tarifverhandlungen im öffentlichen Dienst, welche in den nächsten Wochen und Monaten anstehen. Seitens der Gewerkschaften wurden am Anfang des zu Ende gehenden Monats die Forderungen formuliert: 6% lineare Gehaltserhöhung, mindestens aber 200 Euro pro Monat mehr unabhängig von der jeweiligen Vergütungsgruppe. Hinzu kommen Anpassungen bei Arbeitszeit und Sonderzahlungen. Im ersten Fall Anpassungen nach unten und im zweiten Fall nach oben. Das Ganze soll für 12 Monate gelten.

„Guter Lohn für gute Arbeit“. Ich glaube, dass sich jeder dieser Forderung anschließen kann. Gerechtigkeit und ein fairer Ausgleich sind auch Grundlage für sozialen Frieden im Lande. Nichts benötigen wir mehr. Gleichwohl möchte ich in meiner Funktion als Präsident des Kommunalen Arbeitgeberverbandes Sachsen auf einige Zusammenhänge verweisen:

### Zu besetzen Offene Stellen im Landratsamt

AMTSBLATT DES LANDKREISES BAUTZEN

**ICHNE STELLENAUSSCHREIBUNG**

**Bauschreiber/in**  
(Gehaltsstufe: 13)

**ÖFFENTLICHE STELLENAUSSCHREIBUNG**

**Prüfer/in**  
(Gehaltsstufe: 13/17)

**Sachbearbeit. Straßendaten Landtschaft**  
(Gehaltsstufe: 13/17)

Seiten 8/9

### Zu beraten 5. Bautzener Energieforum

Seite 13

### Zu beachten Hinweise für private Waldbesitzer

Seite 15

### Theater plus

Theater plus 3 2018

**LAUSITZER QUARTIERE**  
oder **DER RUSSE IM KELLER**

im Innenteil

**Von Zeit zu Zeit (Fortsetzung von Seite 1)**

Das Ergebnis des wirtschaftlichen Tätig Seins – die Produktivität – entsteht der reinen Lehre nach im Wesentlichen aus 3 Faktoren: Wissen, Kapital und Arbeit. Wissen ist die Grundlage für alles. Kapital – also Geld – wird benötigt, um Werkzeuge, Maschinen, Anlagen und Gebäude vorzuhalten. Und tätige Arbeit per Hand und Kopf führt erst dazu, dass Werte in Form von Produkten oder Dienstleistungen entstehen können. In der Industrie ist es durch den technischen Fortschritt gelungen ein Höchstmaß an Produktivität zu erreichen. Automatisierung und Digitalisierung sind nur zwei Stichworte in dieser Hinsicht. In anderen Branchen, wie z.B. im Handwerk, dem Handel oder auch der Landwirtschaft ist das in diesem Maß so nicht möglich – selbst wenn auch hier in der Vergangenheit erhebliche Veränderungen von Statuten gegangen sind.

Wer sich mit der Tarifentwicklung beschäftigt, wird feststellen, dass die Abschlüsse in den hoch technisierten Bereichen – also Metall, Elektrotechnik-Elektronik sowie Chemie – immer die ersten sind. Warum ist das so? In den genannten Branchen liegt der Anteil der Personalkosten an den Gesamtkosten in der Regel unter 15 %. Die großen Automobilbauer und Chemieriesen lassen ihre Bänder nicht gern stillstehen und neigen deshalb recht schnell zu Abschlüssen. Zu Abschlüssen, welche gut für die Beschäftigten sind und in Relation zu den Gesamtkosten zumindest von Großunternehmen schnell verkraftet werden können.

Der öffentliche Dienst lehnt sich dann an diese Abschlüsse an, obwohl „Produktivität“ und deren Steigerung nicht Grundlage sein kann. Das Aufgaben- und damit „Produktionsspektrum“ ist ein ganz anderes. Es entstehen eben keine verkaufbaren Waren im eigentlichen Sinne. Unterschiedlich im Niveau ziehen andere Branchen nach.

Die Folge ist eine allgemeine Teuerung: Strom, Heizung, Wasser, Abwasser, Dienst- und Handwerksleistungen, Material, Steuern, Abgaben. Dort, wo diese Faktoren – also Arbeit, Kapital und Wissen – nicht im gleichen Schrittmaß „optimiert“ werden können, stößt man an Grenzen. Kleine Geschäfte oder Gasthöfe schließen, da deren Betreiber die gestiegenen (Lebenshaltungs-)Kosten nicht mehr erwirtschaften können. In anderen Bereichen wie der Landwirtschaft geht der Trend zu Größe und Konzentration unvermindert weiter. Internethandel und die Forderungen nach einer „Rundumversorgung“ auf nahezu allen Gebieten unseres Seins tun ihr Übriges. Nur mit Verteilungsdiskussionen wird diese Spirale nicht zu stoppen sein.

Was folgt daraus? Einkommenszuwächse müssen in Abständen sein, denn die Welt dreht sich unaufhörlich. Unabhängig davon ist auch hier Maß gefragt. Zugegebenerweise ist die Diskussion schwierig, da die Maßlosigkeit zum Zeitgeist geworden ist. Unanständige Managergehälter nenne ich hier ebenso wie sprachlos machende Transfer- und Gehaltszahlungen an Profisportler, vor allem im Fußball- oder Rennsport.

Die eingangs erwähnte Forderung im öffentlichen Dienst schlägt beim Landkreis mit ca. 6 Mio. Euro jährlich zu Buche. Was dies dann bedeutet, werden wir sehen. Es wird ein Ergebnis geben müssen. Dafür, dass die Diskussion darüber heftig werden wird, bitte ich schon jetzt um Verständnis.

Ich wünsche Ihnen einen angenehmen Monat März. Ostern – und damit Hoffnung lässt bereits grünen.

Ihr

Michael Harig  
Landrat**ABFALLWIRTSCHAFT****Veränderter Standort der Schadstoffsammlung in Seeligstadt am 5. März**

Auf Grund von Straßenbauarbeiten im Ortsteil Seeligstadt der Gemeinde Großharthau kann die Schadstoffsammlung am Montag, 05.03.2018 nicht wie geplant am Standort Parkplatz Kirche stattfinden.

**Neuer Standort:****Schadstoffsammlung in Seeligstadt****Wann: 05.03.2018, 16:15 – 16:45 Uhr****Wo: „Kriegerdenkmal“**

(Das „Kriegerdenkmal“ befindet sich unmittelbar an der Kreisstraße 7264 etwa in Ortsmitte, gegenüber der Hauptstraße 57.)

**Korrektur Tourenplan – Blaue Tonne im Abfallkalender**

In der gedruckten Ausgabe des Abfallkalenders sind die März- und April-Termine für die Touren „Bischofswerda Tour 4“ und „Rammenau“ vertauscht worden.

**Die korrekten Termine lauten:**

- Blaue Tonne Bischofswerda Tour 4:  
08.03.2018 / 05.04.2018
- Blaue Tonne Rammenau:  
08.03.2018 / 05.04.2018

**Papier und Pappe gehören IN die Tonne**

In der Vergangenheit wurden vielerorts gerade Pappen auch neben die Blaue Tonne gestellt. Einige Entsorger haben diese noch mitgenommen andere nicht. Seit Ende letzten Jahres ist das grundsätzlich nicht mehr der Fall. Das sorgt mancherorts nun für Ärger, ist aber korrekt. Das Einsammeln der danebenliegenden Pappen und Kartons kostete zunehmend mehr Zeit. Die Entsorgungsunternehmen beschränken sich wieder auf das Leeren der Blauen Tonne und halten sich damit an die Abfallwirtschaftssatzung und die abgeschlossenen Verträge.

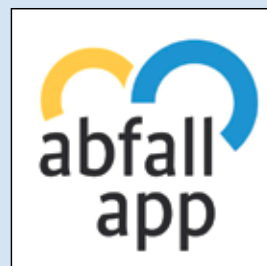
Die Abfallwirtschaftssatzung des Landkreises Bautzen regelt in § 11 Abs. 3 die Bereitstellung der Abfallbehälter zur Entleerung. Dort heißt es unter anderem:

„Die vom Landkreis gem. Abs. 1 gestellten Behälter dürfen nur zur Aufnahme der dafür bestimmten Abfälle verwendet und nur soweit gefüllt werden, dass sich der Deckel noch schließen lässt und sind stets geschlossen zu halten.“

Mit dieser Regelung wird sichergestellt, dass für die zu entsorgenden Abfälle auch die mengenmäßig entsprechenden Gebühren berechnet werden. Gleichzeitig wird auch die zügige und hindernislose Entleerung der Abfallbehälter ermöglicht.

Wurden bei Ihnen in der Vergangenheit Pappen neben der Blauen Tonne mitgenommen, so war das ein kleines Servicegeschenk des Entsorgungsunternehmens.

Für die Zukunft gilt: Bitte zerkleinern Sie anfallende Pappen soweit, dass sie in der Blauen Tonne entsorgt werden können, ohne dort zu verkeilen oder zu verklemmen. Anderenfalls steht Ihnen auch die Möglichkeit offen, Papier- und Pappe-Abfälle bei den örtlichen Wertstoffcontainerplätzen einzuwerfen.

**Jetzt neu!****Die AbfallApp  
des Landkreises Bautzen**

**Wann wird meine Tonne geleert?  
Was gehört in welche Tonne?  
Wo kann ich sonst noch Abfälle entsorgen?**

**Für Android und iOS****IMPRESSUM****AMTSBLATT**  
HAMTSKE ŁOPJENO WOKRJESA BUDYŚIN**bautzen**  
DER LANDKREIS

**Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil (Postanschrift)**  
Landratsamt Bautzen, Pressestelle,  
Bahnhofstraße 9, 02625 Bautzen  
Telefon: 03591 5251-80114  
E-Mail: amtsblatt.bautzen@ddv-mediengruppe.de

**Anzeigen/Sonderveröffentlichungen**  
Redaktions- und Verlagsgesellschaft  
Bautzen/Kamenz mbH, Frank Bittner  
Lauengraben 18, 02625 Bautzen,  
Tel.: 03591 4950-5023  
E-Mail: amtsblatt.bautzen@ddv-mediengruppe.de

**Fotos**  
(soweit nicht anders gekennzeichnet)  
Landratsamt Bautzen, Pressestelle

**Druck**  
DDV Druck GmbH, Meinholdstr. 2, 01129 Dresden

**Layout**  
Franka Schuhmann, www.arteffective.de

**Auflage**  
160.000 Stück zur Verteilung an alle frei zugänglichen Briefkästen des Landkreises Bautzen.

Ein Rechtsanspruch besteht nicht.



BEAUFTRAGTE FÜR SORBISCHE ANGELEGENHEITEN

# Sprachenfreundliche Kommunen ausgezeichnet

## Rěči přichilene komuny mytowane

Am 02. Februar fand die Preisverleihung für den Wettbewerb „Sprachenfreundliche Kommune – Die sorbische Sprache lebt“, initiiert vom Rat für sorbische Angelegenheiten im Freistaat Sachsen, im Sorbischen Kulturzentrum in Schleife statt. Von 42 Kommunen des sorbischen Siedlungsgebietes der beiden Landkreise Görlitz und Bautzen hatten 14 Städte und Gemeinden teilgenommen. Prämiert wurde in drei Kategorien.

In der Kategorie „Städte im sorbischen Siedlungsgebiet“ belegte die Große Kreisstadt Hoyerswerda mit einer umfangreichen Präsentation den ersten Platz. Der zweite Platz wurde laut Jury nicht vergeben. Der dritte Platz wurde der Stadt Wittichenau verliehen.

In der Kategorie „Kern des sorbischen Siedlungsgebiet“ wurde der Gemeinde Ralbitz-Rosenthal der zweite und der Gemeinde Radibor der dritte Platz zugesprochen. Die Gemeinde Crostwitz überzeugte mit ihrem Präsentationsfilm die Jury und konnte sich über das Preisgeld von 1.000 Euro für den ersten Platz freuen. In der dritten Kategorie „Gemeinden“ belegten Lohsa, Königswartha und Göda die Plätze eins bis drei.

Dnja 02.02.2018 wotmě so w Serbskim kulturnym centrumje w Slepom mytowanje we wubědźowanju „Rěči přichilena komuna-Serbska rěč je žiwa“, inicirowane wot Rady za serbske naležnosće w Swobodnym staće Sakskej. Wot 42 komunow w serbskim sydlenkim teritoriju Zhorjelskeho a Budyske-

ho wokrjesa wobdźěli so 14 městow a gmejnow. Mytowało je so w třoch kategorijach.

W kategoriji „Města w serbskim sydlenkim teritoriju“ wudoby sej Wulke wokrjesne město Wojerecy z wobšěrnej prezentaciju 1. městno. Druhe městno so po wuprajenju jury njespožči. Třeće městno zabra město Kulow.

W kategoriji „Jadro serbskeho sydlenkeho ruma“ přidźěli so gmejnje Ralbicy-Róžant druhe a Radworskej gmejnje třeće městno. Chróšćanska gmejna přeswědči jury z filmowej prezentaciju a smědžeše so nad mytowanskimi pjenjzami we wysokosci 1.000 eurow wjeselić. W třećej kategoriji C zabrachu gmejny Łaz, Rakecy a Hodźij městna jedyn do tři.



Radibors Bürgermeister Vinzenz Baberschke nahm die Auszeichnung für den dritten Platz seiner Gemeinde aus den Händen von Maria Michalk und David Statnik entgegen.

ZWISCHEN ZWECKVERBAND SÄCHSISCHES INDUSTRIEMUSEUM UND TECHNISCHEM MUSEUM DER BANDWEBEREI

## Kooperation besiegelt

Am 22. Januar unterzeichneten Großröhrsdorfs Bürgermeisterin Kerstin Ternes (r.) und die Vorsitzende des Zweckverbandes Sächsisches Industriemuseum Barbara Ludwig (l.) im Beisein der Beigeordneten Birgit Weber (m.) eine Kooperationsvereinbarung.

Die Vereinbarung zwischen dem Zweckverband und dem Technischen Museum

der Bandweberei beinhaltet die gegenseitige Unterstützung und Zusammenarbeit bei Veranstaltungen, Ausstellungen und im Zuge der Museumspädagogik.

Für das Großröhrsdorfer Museum ist dies ein bedeutender Schritt hin zu mehr Bekanntheit und zur Erweiterung der Möglichkeiten des musealen Austausches.



SCHAU REIN! VOM 12. BIS 17. MÄRZ...

## ...und finde heraus, was Du werden willst



Vom 12. bis 17. März 2018 wird in ganz Sachsen „Schau rein!“ stattfinden, eine Woche der offenen Unternehmen. Egal, ob Du Dich für Bücher, Informatik, für eher handwerkliche Tätigkeiten oder eine Arbeit mit Menschen interessierst – hier hast Du die Chance anderen Menschen bei ihrer Arbeit über die Schulter zu schauen.

Welche Firmen und Betriebe dabei sind, erfahrt Ihr im Internet unter [www.schau-rein-sachsen.de](http://www.schau-rein-sachsen.de)

Auch wir machen mit!

„Schau rein!“  
beim Landkreis Bautzen...

...und erfahre mehr  
über den Beruf  
des Straßenwärters.

Wir freuen uns auf Dich!



# Öffentliche Bekanntmachungen des Landkreises Bautzen

## Öffentliche Bekanntmachung einer Offenlegung über die Änderung von Daten des Liegenschaftskatasters nach § 14 Abs. 6 Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz

Das Amt für Bodenordnung, Vermessung und Geoinformation hat Daten des Liegenschaftskatasters geändert.

**Gemeinde: Hochkirch**  
**Betroffene Flurstücke**

**Gemarkung Rodewitz/Pommritz (1579):**  
133, 134/2, 138/2, 155, 173, 439, 440, 448, 450, 452, 481

**Art der Änderung:**

1. Zerlegung
2. Veränderung der tatsächlichen Nutzung ohne Änderung der Wirtschaftsart
3. Veränderung der tatsächlichen Nutzung mit Änderung der Wirtschaftsart
4. Berichtigung der Flächenangabe

Allen Betroffenen wird die Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters durch Offenlegung bekannt gemacht. Die Ermächtigung zur Bekanntgabe auf diesem Wege ergibt sich aus § 14 Abs. 6 des Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetzes – SächsVermKatG<sup>1</sup>. Das Amt für Bodenordnung, Vermessung und Geoinformation ist nach § 2 SächsVermKatG für die Führung des Liegenschaftskatasters zuständig.

Die Unterlagen liegen ab dem **27.02.2018 bis zum 26.03.2018** in der Geschäftsstelle des Amtes für Bodenordnung, Vermessung und Geoinformation des Landratsamtes Bautzen zur Einsichtnahme bereit.

Nach § 14 Abs. 6 Satz 5 SächsVermKatG gilt die Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters 7 Tage nach Ablauf der Offenlegungsfrist als bekannt gegeben.

Für Fragen stehen Ihnen unsere Mitarbeiter in der Geschäftsstelle, Garnisonsplatz 9, 01917 Kamenz während der Öffnungszeiten Dienstag und Donnerstag von 8:30 Uhr bis 18:00 Uhr und telefonisch unter 03591 5251-62001 zur Verfügung. Sie haben in unserer Geschäftsstelle auch die Möglichkeit, die Fortführungsnachweise und die weiteren Unterlagen zu den Änderungen einzusehen.

**Rechtsbehelfsbelehrung**

Die Zerlegungen stellen Verwaltungsakte dar, gegen die die Betroffenen innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch einlegen können. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Landratsamt Bautzen mit Sitz in Bautzen oder beim Staatsbetrieb Geobasisinformation und Vermessung Sachsen mit Sitz in Dresden einzulegen.

*Kamenz, den 24.01.2018*  
*Karola Richter*  
*Sachgebietsleiterin Liegenschaftskataster*

<sup>1</sup> Gesetz über das amtliche Vermessungswesen und das Liegenschaftskataster im Freistaat Sachsen (Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz - SächsVermKatG) vom 29. Januar 2008 (SächsGVBl. S. 138, 148), zuletzt geändert durch das Gesetz über das Geoinformationswesen im Freistaat Sachsen vom 19. Juni 2013 (SächsGVBl. S. 482)

## Öffentliche Bekanntmachung einer Offenlegung über die Änderung von Daten des Liegenschaftskatasters nach § 14 Abs. 6 Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz

Das Amt für Bodenordnung, Vermessung und Geoinformation hat Daten des Liegenschaftskatasters geändert.

**Gemeinde: Stadt Weißenberg**  
**Betroffene Flurstücke**

**Gemarkung Lauske/W (1522):**  
1, 288/e, 290/a, 291, 292, 295, 296

**Art der Änderung:**

1. Zerlegung
2. Veränderung der tatsächlichen Nutzung mit Änderung der Wirtschaftsart

Allen Betroffenen wird die Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters durch Offenlegung bekannt gemacht. Die Ermächtigung zur Bekanntgabe auf diesem Wege ergibt sich aus § 14 Abs. 6 des Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetzes – SächsVermKatG<sup>1</sup>. Das Amt für Bodenordnung, Vermessung und Geoinformation ist nach § 2 SächsVermKatG für die Führung des Liegenschaftskatasters zuständig.

Die Unterlagen liegen ab dem **27.02.2018 bis zum 26.03.2018** in der Geschäftsstelle des Amtes für Bodenordnung, Vermessung und Geoinformation des Landratsamtes Bautzen zur Einsichtnahme bereit.

Nach § 14 Abs. 6 Satz 5 SächsVermKatG gilt die Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters 7 Tage nach Ablauf der Offenlegungsfrist als bekannt gegeben.

Für Fragen stehen Ihnen unsere Mitarbeiter in der Geschäftsstelle, Garnisonsplatz 9, 01917 Kamenz während der Öffnungszeiten Dienstag und Donnerstag von 8:30 Uhr bis 18:00 Uhr und telefonisch unter 03591 5251-62001 zur Verfügung. Sie haben in unserer Geschäftsstelle auch die Möglichkeit, die Fortführungsnachweise und die weiteren Unterlagen zu den Änderungen einzusehen.

**Rechtsbehelfsbelehrung**

Die Zerlegungen stellen Verwaltungsakte dar, gegen die die Betroffenen innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch einlegen können. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Landratsamt Bautzen mit Sitz in Bautzen oder beim Staatsbetrieb Geobasisinformation und Vermessung Sachsen mit Sitz in Dresden einzulegen.

*Kamenz, den 24.01.2018*  
*Karola Richter*  
*Sachgebietsleiterin Liegenschaftskataster*

<sup>1</sup> Gesetz über das amtliche Vermessungswesen und das Liegenschaftskataster im Freistaat Sachsen (Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz - SächsVermKatG) vom 29. Januar 2008 (SächsGVBl. S. 138, 148), zuletzt geändert durch das Gesetz über das Geoinformationswesen im Freistaat Sachsen vom 19. Juni 2013 (SächsGVBl. S. 482)

## Vollzug des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) zu Erstaufforstungsanträgen

Der Land- und Forstwirtschaftsbetrieb Wenzel GbR beabsichtigt Teilflächen der Flurstücke 16/1 und 23/1 der Gemarkung Nardt Flur 4 aufzuforsten.

Die beantragte Gesamtfläche beträgt 3,2500 ha. Am 03.01.2018 wurde der Antrag auf Erstaufforstung nach § 10 des Waldgesetzes für den Freistaat Sachsen (SächsWaldG) gestellt. Das Landratsamt Bautzen ist gemäß § 10 Abs. 5 SächsWaldG als untere Landwirtschaftsbehörde zuständige Genehmigungsbehörde. Für die beabsichtigten Erstaufforstungen mit einer Gesamtgröße von 3,2500 ha Wald war eine standortbezogene Vorprüfung des Einzelfalls gemäß § 5 Absatz 3 UVPG durchzuführen.

Die Prüfung i.V.m. § 11 UVPG hat zu dem Ergebnis geführt, dass von dem Vorhaben keine erheblichen Umweltauswirkungen zu erwarten sind. Eine Umweltverträglichkeitsprüfung ist daher nicht erforderlich.

Folgende Merkmale des Vorhabens und des Standortes sind für diese Einschätzung maßgebend:

- Die Größe der Erstaufforstung, deren räumliche Lage sowie die mit der Aufforstung verbundene Etablierung von standortsgerechten Waldbeständen sind nicht geeignet, erhebliche nachteilige Umweltauswirkungen zu verursachen.
- Schutzgebiete sind von der Erstaufforstung nicht betroffen.

Es wird darauf verwiesen, dass diese Feststellung nach § 5 Absatz 3 UVPG nicht selbständig anfechtbar ist. Die Prüfungsunterlagen sind der Öffentlichkeit nach den Bestimmungen des Umweltinformationsgesetzes beim Landratsamt Bautzen, Sachgebiet Integrierte ländliche Entwicklung, Macherstraße 55, 01917 Kamenz zugänglich.

*Bautzen, den 22.01.2018*  
*Birgit Weber, Beigeordnete*

## Bekanntmachung des Landratsamtes Bautzen über das Betreten von Grundstücken durch Beauftragte der unteren Naturschutzbehörde zur Erarbeitung einer Schutzgebietskonzeption für die Landschaftsschutzgebiete (LSG) im Nordteil des Landkreises Bautzen in Vorbereitung der Rechtsanpassung auf den Territorien der Gemeinden Elsterheide, Spreetal, Lauta, Hoyerswerda, Lohsa, Bernsdorf, Oßling und Wittichenau

Das Landratsamt Bautzen als untere Naturschutzbehörde wird im Zeitraum vom 23. Februar bis 30. Juni 2018 Erhebungen, naturschutzfachliche Beobachtungen, Vermessungen und Bodenuntersuchungen sowie ähnliche Dienstgeschäfte für die Konzeption der Landschaftsschutzgebiete durchführen lassen.

Dazu ist während der Tages- und Nachtzeit das Betreten der betroffenen und teilweise auch angrenzenden Grundstücke notwendig. Diese Handlungen sind gem. § 65 Abs. 1 Bundesnaturschutzgesetz i.V.m. § 37 Abs. 2 Sächsisches Naturschutzgesetz zulässig und werden auf Grund der Vielzahl der betroffenen Flurstücke

gem. § 65 Abs. 2 Bundesnaturschutzgesetz i.V.m. § 37 Abs. 2 Satz 6 öffentlich bekannt gegeben.

*Bautzen, den 19.01.2017*  
*Birgit Weber*  
*Beigeordnete*



### Bekanntmachung zu Erfassungen des Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG) im Bereich Naturschutz Information nach § 37 Abs. 2 SächsNatSchG

Gemäß § 1 Nr. 12 der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft über die Zuständigkeit der Naturschutzbehörden (Zuständigkeitsverordnung Naturschutz – NatSchZuVO) vom 13. August 2013 hat das Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie die Aufgaben, fachliche Grundlagen für regionale Förderungsschwerpunkte und -maßnahmen zu erarbeiten sowie Fördermaßnahmen zu bewerten, fachlich zu begleiten und ihren Erfolg zu kontrollieren.

Auf der Grundlage des § 37 Abs. 2 SächsNatSchG sind die Bediensteten und Beauftragten der Naturschutzbehörden und Fachbehörden befugt, zur Vorbereitung und Durchführung von Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege während der Tageszeit Grundstücke zu betreten. Ihnen ist es im Rahmen von Satz

1 auch gestattet, dort Erhebungen, naturschutzfachliche Beobachtungen, Vermessungen und Bodenuntersuchungen sowie ähnliche Dienstgeschäfte vorzunehmen. Als Tageszeit gilt die Zeit von 6 Uhr bis 22 Uhr. Grundstücke in der freien Landschaft oder im Wald können für naturschutzfachliche Beobachtungen auch während der Nachtzeit betreten werden, wobei Störungen der Jagdausübung zu vermeiden sind.

Gemäß § 37 Abs. 2 SächsNatSchG sind die Grundstückseigentümer und die sonstigen Berechtigten zu benachrichtigen.

Im Jahr 2018 sind im Landkreis Bautzen von der Abteilung Naturschutz, Landschaftspflege des Landesamtes für Umwelt und Geologie (LfULG) folgende Untersuchungen geplant:

- Erfassungen zum Indikator „Land-

wirtschaftsflächen mit hohem Naturwert“ (high nature value farmland = HNV-Farmland-Indikator): Kartierung von landwirtschaftlichen Nutzflächen und Landschaftselementen nach Qualität und Umfang auf sachsenweit insgesamt 66 jeweils 100 ha großen Stichprobenflächen.

- Erhebungen naturschutzfachlicher Daten auf Biotopflächen zur Aktualisierung der Förderkulisse Grünland.

Weil sich die Erhebungen im Rahmen der oben genannten Untersuchungen insgesamt auf eine Vielzahl von Grundstücken erstrecken, werden sie öffentlich bekannt gemacht.

Die für die oben genannten Aufgaben legitimierten LfULG-Bediensteten und deren Beauftragte führen die Dienstaussweise bzw. ein entsprechendes Nachweisdokument mit.

### Bekanntmachung

Der nachstehend bezeichnete Grundbesitz, für den bisher kein Grundbuchblatt angelegt ist, soll nunmehr in das Grundbuch eingetragen werden:

<b>Gemarkung/Flur:</b>	Hoske Flur 1	Hoske Flur 1
<b>Flurstück:</b>	288/7	288/9
<b>Wirtschaftart:</b>	Verkehrsfläche	Verkehrsfläche
<b>Lage:</b>	Hoske, (K 9222)	Hoske, (K 9222)
<b>Größe (qm):</b>	322	13

Als Eigentümer soll eingetragen werden: Landkreis Bautzen

Aufgrund der §§ 116 bis 125 der Grundbuchordnung wird hiermit auf die bevorstehende Anlegung des Grundbuchblattes hingewiesen. Alle Personen, die Einwendungen gegen die beabsichtigte Anlegung

geltend machen können oder die beschränkte dingliche Rechte an dem vorbezeichneten Grundbesitz oder sonstige Eigentumsbeschränkungen für sich in Anspruch nehmen, werden aufgefordert, ihre Ansprüche bis spätestens 11.04.2018 bei dem Grundbuchamt anzumelden.

Die Ansprüche müssen entweder durch öffentliche oder öffentlich beglaubigte Urkunden, deren erklärter Inhalt vom Eigentümer stammt, nachgewiesen werden oder vom Eigentümer anerkannt worden sein, wenn sie bei der Anlegung des Grundbuchblattes zur Eintragung gelangen sollen.

Nach fruchtlosem Ablauf der Frist wird das Grundbuchblatt ohne Berücksichtigung etwa bestehender Rechte angelegt werden.

Amtsgericht Hoyerswerda  
Grundbuchamt

## Ende der öffentlichen Bekanntmachungen des Landkreises Bautzen

### Bekanntmachung des Zweckverbandes Lausitzer Seenland Sachsen vom 08.02.2018 über die Einberufung der nächsten öffentlichen Sitzung des Zweckverbandes Lausitzer Seenland Sachsen

Hiermit wird bekannt gegeben, dass die nächste öffentliche Verbandsversammlung des Zweckverbandes Lausitzer Seenland Sachsen

am Mittwoch, dem 28.03.2018, von 10:30 Uhr bis ca. 12:30 Uhr, im Kulturhaus Laubusch in 02991 Lauta, Hauptstraße 10

stattfindet.

#### Tagesordnung

#### Öffentlicher Teil

- TOP 1 Feststellung der Beschlussfähigkeit und Protokollkontrolle
- TOP 2 Beschlussvorlage 01/18: Haushaltssatzung und Wirtschaftsplan 2018
- TOP 3 Beschlussvorlage 02/18: Teilprojekt Landmarken – Festlegung der Zuständigkeit
- TOP 4 Beschlussvorlage 03/18: Teilprojekt Landmarken – vorläufige Standortentscheidung
- TOP 5 Beschlussvorlage 04/18: Teilprojekt Landmarken – Festlegungen zum weiteren Planungs- und Realisierungsumfang

- TOP 6 Beschlussvorlage 05/18: weitere Entwicklungen Wasserwanderrastplatz
- TOP 7 Beschlussvorlage 06/18: Antrag zur Erarbeitung eines Masterplanes für den Bereich Erikasee und Kortitzmühler See
- TOP 8 Präsentation der Ergebnisse des Masterplanes Knappensee
- TOP 9 Präsentation der Ergebnisse des Masterplanes Koschendammm
- TOP 10 Mitteilungsvorlage 01/18: Vorbereitung Satzungsänderung
- TOP 11 Bericht der Geschäftsstelle
- TOP 12 Sonstiges

#### Nichtöffentlicher Teil

Michael Harig  
Vorsitzender des Zweckverbandes Lausitzer Seenland Sachsen

### SELBSTHILFEGRUPPE LEBEN MIT KREBS – FÜR BETROFFENE UND ANGEHÖRIGE

26.02.2018 Neues aus der Krebstherapie  
Referentin: Dr. med Anke Freidt, Onkologin  
Treffpunkt: 14.00 Uhr Mehrgenerationenhaus, Otto-Nagel-Straße 3, 02625 Bautzen

12.03.2018 Rückblick auf mein erstes Jahr als Tumorberaterin im Landkreis Bautzen  
Referentin: Anke Kaufmann, Aids- und Tumorberatung, Gesundheitsamt Bautzen  
Treffpunkt: 14.00 Uhr Mehrgenerationenhaus, Otto-Nagel-Straße 3, 02625 Bautzen

26.03.2018 Besuch und Besichtigung der Firma Hermann Eule Orgelbau GmbH mit Führung  
Treffpunkt: 14.00 Uhr, Wilthener Straße 6, 02625 Bautzen

Wir würden uns freuen, auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Interessenten begrüßen zu können. Die Teilnahme ist an keine Mitgliedschaft gebunden und kostenfrei. Wir treffen uns in der Regel jeden 2. und 4. Montag im Monat um 14.00 Uhr im Mehrgenerationenhaus, Otto-Nagel-Str. 3, 02625 Bautzen bzw. an den genannten Objekten. Ausnahmetermine sind fett gedruckt.

Erwin Gräve, Gruppenleiter, Tel.: 03591-279070

### Bekanntmachung

Der nachstehend bezeichnete Grundbesitz, für den bisher kein Grundbuchblatt angelegt ist, soll nunmehr in das Grundbuch eingetragen werden:

<b>Gemarkung/Flur:</b>	Bluno Flur 2	Bluno Flur 2	Bluno Flur 3	Bluno Flur 7
<b>Flurstück:</b>	51	73/3	157	127
<b>Wirtschaftsart:</b>	Wasserfläche	Verkehrsfläche	Englisch-Viertel, Wasserfläche	Landwirtschaftsfläche
<b>Lage:</b>				
<b>Größe (qm):</b>	480	25	398	1636

Als Eigentümer soll eingetragen werden: Gemeinde Elsterheide

Aufgrund der §§ 116 bis 125 der Grundbuchordnung wird hiermit auf die bevorstehende Anlegung des Grundbuchblattes hingewiesen. Alle Personen, die Einwendungen gegen die beabsichtigte Anlegung geltend machen können oder die beschränkte dingliche Rechte an dem vorbezeichneten Grundbesitz oder sonstige Eigentumsbeschränkungen für sich in Anspruch nehmen, werden aufgefordert, ihre Ansprüche bis spätestens 28.04.18 bei dem Grundbuchamt anzumelden. Die Ansprüche müssen entweder durch öffentliche oder öffentlich beglaubigte Urkunden, deren erklärter Inhalt vom Eigentümer stammt, nachgewiesen werden oder vom Eigentümer anerkannt worden sein, wenn sie bei der Anlegung des Grundbuchblattes zur Eintragung gelangen sollen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist wird das Grundbuchblatt ohne Berücksichtigung etwa bestehender Rechte angelegt werden.  
Amtsgericht Hoyerswerda, Grundbuchamt

## INFORMATIONEN DER SELBSTHILFEKONTAKTSTELLE (SKS) IM LANDKREIS BAUTZEN

**In eigener Sache:**

**Büro Bautzen:**  
20.03.2018 von 13.30 Uhr bis  
15.00 Uhr keine Sprechzeit  
**Büro Hoyerswerda:**  
21.03.2018 keine Sprechzeit

**Selbsthilfegruppen im Aufbau:**

**Kontakt über Büro Bautzen**  
**Betroffenensuche im südlichen Landkreis**

- Kinderreuma
- Depression
- ältere, alleinstehende Menschen in Bautzen
- Tinnitus Erkrankung
- Spielsuch
- Diabetes

**Selbsthilfegruppe in Bautzen „Kontaktabbruch – wenn Kinder ihre Eltern verlassen“**

Dieses Problem scheint ein Phänomen der heutigen Zeit zu sein. Jeder, der den Austausch Gleichbetroffener sucht, ist herzlich eingeladen. Auf der Basis gegenseitigen Vertrauens soll der Gesprächsaustausch den seelischen Schmerz lindern und den Umgang mit der Situation erleichtern.

**Selbsthilfegruppe FASD (Fetale Alkoholspektrumstörung)**

Gesucht werden Adoptiv- und Pflegeeltern, Angehörige und Eltern mit der Diagnose FASD von Kindern und Jugendlichen zum Erfahrungsaustausch, gegenseitiger Unterstützung und Hilfe.

**Kontakt über Büro Hoyerswerda**  
**Betroffenensuche im nördlichen Landkreis**

- Angst/Panik
- Depression
- Menschen ohne soziale Kontakte

**Mitsreiter gesucht – Allergiker**

In den Räumen der Selbsthilfekontaktstelle in der Schulstraße gibt es eine Selbsthilfegruppe für Allergiker, die im Aufbau begriffen ist.  
Nächstes Treffen: 05. März 2018, 10:00 Uhr  
Wo: Schulstraße 5, 02977 Hoyerswerda

**Angehörige Alzheimer-Demenz Erkrankte gesucht**

Wir suchen Betroffene, deren Angehörige an Alzheimer oder Demenz erkrankt sind. Bei Interesse wenden Sie sich an die Selbsthilfekontaktstelle.

**Bestehende Selbsthilfegruppen laden Betroffene herzlich ein:**

**Selbsthilfegruppe Gehörlose**  
Wir laden ein zum sozialen Beratungsangebot durch Frau Dalia Maksytyte, ausgebildete Sozialpädagogin, hörend und kommuniziert in Deutscher Gebärdensprache (DGS) und Lautsprachbegleitenden Gebärden (LBG) für alle Gehörlosen im Landkreis.  
Wann: 22. März 2018, 14 bis 18 Uhr  
Wo: Löhstraße 33, 02625 Bautzen

**Selbsthilfegruppe Trauercafe Sohland**  
Nächstes Treffen: 01. März 2018, 16 bis 18 Uhr  
Wo: Evangelisches Kirchgemeindehaus  
Sohland a.d.Spree,  
Am Markt 17 (hinter dem Pfarrhaus)  
Weitere Informationen  
unter Tel.: 035936 37750

**Selbsthilfegruppe Migräne Bautzen mit Kindermigränegruppe**

Nächstes Treffen: 26. März 2018  
Wo: Frauenzentrum Bautzen,  
Karl Marx-Str.7, 02625 Bautzen  
15.00 Uhr Kindergruppe  
„Gemeinsames Malen und Basteln“  
16.30 Uhr Erwachsenengruppe Vortrag  
„Hautpflege im Alter“  
(Frau Rösler)

**Selbsthilfegruppe Schlafapnoe**  
Nächster Treff: 21. März 2018, 18 Uhr  
Wo: Klosterkeller, Panschwitz-Kuckau  
Thema: „Hörgeräte, Hörakustik“,  
Herr Köther, Kamenz

**Selbsthilfegruppe Trauernde Eltern Bautzen**  
Treff: jeden 2. Dienstag im Monat, 18.00 Uhr  
Wo: Deutsches Rotes Kreuz, Ziegelstraße 22,  
02625 Bautzen

**Selbsthilfegruppe „Lebensfreude“ Ottendorf-Okrilla**

Betroffenensuche aus dieser Region mit der Erkrankung „Depression“ zum gemeinsamen Erfahrungsaustausch in geselliger Runde, bei Unternehmungen und Veranstaltungen, um unseren Alltag besser und in Freude zu meistern.  
Kontakt: über SKS Büro Bautzen oder telefonisch über Tel. 03520573753,  
Email: Goldi0657@web.de

**Selbsthilfekontaktstelle Bautzen**  
Löhstraße 33, 02625 Bautzen,  
Tel: 03591/3515863  
sks-bz@diakonie-hoyerswerda.de

**Sprechzeiten:**  
Dienstag 10 – 15 Uhr  
Donnerstag 13 – 18 Uhr

Internet: [www.diakonie-goerlitz.de](http://www.diakonie-goerlitz.de)

**Selbsthilfekontaktstelle Hoyerswerda**  
Schulstraße 5, 02977 Hoyerswerda,  
Tel.: 03571/408365  
sks-hy@diakonie-hoyerswerda.de

**Sprechzeiten:**  
Dienstag 13 – 17 Uhr  
Mittwoch 10 – 12 Uhr und 13 – 15 Uhr  
Donnerstag 13 – 15 Uhr

Internet: [www.diakonie-goerlitz.de](http://www.diakonie-goerlitz.de)

## GLEICHSTELLUNGSBEAUFTRAGTE

**Einladung zur Frauentags-Veranstaltung anlässlich 100 Jahre Frauenwahlrecht**

„Frauen Ungeheuer im Kommen“  
eine kabarettistisch-literarische Jahrhundertrevue für Frau und Mann gespielt und gesungen von Gisela Elisabeth Marx begleitet am Piano, Akkordeon und Gitarre von Dorrit Bauerecker.

**Wann:** Dienstag, 13. März 2018, 18.30 Uhr  
**Wo:** Saal des Landratsamtes Bautzen  
Bahnhofstraße 9, 02625 Bautzen

**Anmeldungen bei:**  
Ina Körner  
Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises Bautzen  
Tel.: 03591 5251 87 600  
Email: [gleichstellung@lra-bautzen.de](mailto:gleichstellung@lra-bautzen.de)



Duo Generationenkomplott

## BÜRGERSCHAFTLICHES ENGAGEMENT IM LANDKREIS BAUTZEN

**Einladung zur gemeinsamen Informationsveranstaltung**

der Ehrenamtsbeauftragten des Landkreises und der Ehrenamtsakademie der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsen (EVLKS)

**Wann:** Do., 22. März 2018, 16:30-18:30 Uhr  
**Wo:** Landratsamt Bautzen, Großer Saal  
Bahnhofstraße 9, 02625 Bautzen

**Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Bürgerinnen und Bürger,**  
Millionen Menschen in ganz Deutschland investieren Zeit, Kraft und Kreativität, um andere zu unterstützen. Sei es, um Migrantenkindern bei den Schularbeiten zu helfen, eine Nachbarschaftshilfe für ältere Mitbürger zu organisieren oder eine Bürgerstiftung zu gründen - ohne das Ehrenamt wären all diese und noch viele weitere Hilfsangebote nicht realisierbar.

Wir möchten Sie, die Sie ehrenamtlich aktiv sind, kennenlernen, uns mit Ihnen austauschen und Ihnen nützliche Informationen im Zusammenhang mit Ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit an die Hand geben. Sie sind deshalb herzlich zu unserer Veranstaltung eingeladen. Wir würden uns freuen, Sie begrüßen zu dürfen.

**Veranstaltungsmoderation:**  
Michael Beyerlein  
(Integrationsbeauftragter der EVLKS)

**Ablauf:**  
**Input-Referat des Geschäftsführers der Ehrenamtsakademie der EVLKS, Joachim Wilzki**

- Ehrenamt und bürgerschaftliches Engagement - Was Begriff über Entwicklungen und Selbstverständnisse aussagen
- Wodurch konstituiert sich ehrenamtliches Engagement und unterscheidet sich von Nachbarschaftshilfe – eine komplizierte Dreiecksbeziehung
- Aufgabenprofile und Vereinbarungen (Ehrenamtsverträge, Datenschutzerklärung, Helfer + Patenprofil) – Chance oder Zustimmung

**Sensibilisierung zum Thema Informationssicherheit durch den Informationssicherheitsbeauftragten des Landratsamtes Bautzen, Marcel Knobloch**

- Umgang mit sensiblen vertrauenswürdigen Daten, sichere Übertragungswege
- Informationen zum Versicherungsschutz für ehrenamtlich Tätige**
- Was passiert, wenn etwas passiert? Auch

Ehrenamtliche gehen Risiken ein – und sollten dagegen versichert sein  
**Die Ehrenamtsbeauftragte des Landkreises, Maria Werner stellt sich vor**

- Projekt: Ehrenamtsbörse

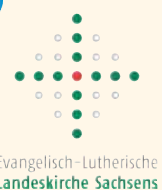
**Offene Fragerunde**

**Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie, sich bis zum 09.03.2018 für die Teilnahme anzumelden unter [www.landkreis-bautzen.de/ehrenamt](http://www.landkreis-bautzen.de/ehrenamt). Ab 16.00 Uhr stehen kostenfreie Parkplätze im Hof der Post, Postplatz 3, 02625 Bautzen (Zufahrt über die Wallstraße) zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!**

Maria Werner, Ehrenamtsbeauftragte im Namen aller Beteiligten

**Gutestun**

Eine Initiative des Landkreises Bautzen  
Iniciatiwa wokrajesa Budyšin



Evangelisch-Lutherische Landeskirche Sachsen



# Kreisvolkshochschule Bautzen

## Regionalstelle Bautzen-Bischofswerda / Kamenz-Radeberg

**Kurs-  
angebot  
März 2018**  
(Auszug)

**POLITIK  
RECHT  
PÄDAGOGIK  
PSYCHOLOGIE  
GESCHICHTE**

**Präsident Trump – die Zukunft der transatlantischen Beziehungen**  
Di 06.03.2018 19:00 BZ

**Politik verstehen – Teil 1: Kommunlapolitik**  
Do 15.03.2018 18:00 KM

**Begegnungen – Das Land Afghanistan**  
Do 01.03.2018 18:00 KM

**Frühe Rente und Arbeit**  
Do 22.03.2018 18:00 BZ

**Erzieherzeit: Kindeswohl und Umsetzung des Schutzauftrages nach § 8a SGB VIII**  
Mo 12.03.2018 18:00 KM

**Erzieherzeit: Schwierige Gespräche zur Abwehr von Kindeswohlgefährdung führen**  
Di 13.03.2018 09:30 BZ

**Motivation – führen oder manipulieren?**  
Sa 10.03.2018 09:00 BZ

**KMer Nasen – weiter auf Spurensuch durch die Stadtgeschichte**  
Mo 12.03.2018 18:00 KM

**KULTUR**

**Der Maler Joachim Ringelnatz (1883-1934) – Vortrag**  
Do 08.03.2018 18:00 BZ

**Marc Chagall (1887-1985) – Vortrag**  
Mi 07.03.2018 18:00 RA

**NEPAL – Eine Reise für alle Sinne (Vortrag nicht nur für Blinde)**  
Mi 14.03.2018 18:30 RA

**Maltreff – „Frühlingsspaziergang im Park“**  
Sa 10.03.2018 10:00 BZ

**Maltreff am Samstag – Frühlingsspaziergang im Park**  
Sa 17.03.2018 10:00 KM

**Porträt in Aquarell**  
Sa 03.03.2018 10:00 BZ

**Einführung in die Ölmalerei**  
Di 20.03.2018 17:30 KM

**Bob Ross® – Nass-in-Nass-Ölmaltechnik®: „Stiller See m. Trapperhütte“**  
Sa 24.03.2018 13:30 BZ

**Gartenkeramik – Pflanzgefäße**  
Sa 17.03.2018 09:30 BZ

**Mundharmonika – Workshop**  
Sa 10.03.2018 10:00 BZ

**Fotografie – mehr als nur ein Hobby**  
Sa 10.03.2018 09:00 BZ

**Foto-Basiskurs – Meine Kamera verstehen und anwenden!**  
Mi 07.03.2018 17:30 KM

**Erstellung eines CEWE-Fotobuches**  
Mi 21.03.2018 17:15 BZ

**Fotobearbeitung mit Gimp**  
Do 08.03.2018 17:30 KM

**Osterfloristik**  
Do 08.03.2018 18:30 BZ

**Osterfloristik**  
Mo 12.03.2018 19:00 KM

**Osterfloristik**  
Do 15.03.2018 19:00 RA

**Klöppeln**  
Di 06.03.2018 16:15 BZ

**Leichte Filze auf Seidenstoffen**  
Fr 16.03.2018 18:00 RA

**Aufbaukurs für Nähanfänger/ Wiedereinsteiger – Jersey**  
Mo 05.03.2018 18:15 KM

**Grundkurs: Häkeln**  
Di 06.03.2018 10:00 KM

**GESUNDHEIT**

**Augenentspannung und Sehtraining**  
Mi 21.03.2018 17:30 BZ

**Wohlfühlen durch bewußte Ernährung und Bewegung**  
Fr 02.03.2018 17:30 BZ

**Orientalischer Tanz**  
Do 15.03.2018 17:45 BZ

**Orientalischer Tanz**  
Mo 12.03.2018 17:00 KM

**Linedance – Aufbaukurs**  
Do 01.03.2018 18:30 BZ

**Hatha Yoga Grundkurs**  
Do 01.03.2018 16:45 BZ

**Yoga Anfänger und Fortgeschrittene**  
Mo 19.03.2018 10:30 RA

**Yoga Anfänger und Fortgeschrittene**  
Di 13.03.2018 16:30 KM

**Qigong – Anfänger**  
Mo 12.03.2018 18:30 KM

**Fit im Alltag**  
Fr 02.03.2018 18:45 BZ

**Workout – ein Präventionstraining für ihre Gesundheit (Aerobic)**  
Di 13.03.2018 17:30 KM

**Zumba® – Fitnessworkout**  
Di 06.03.2018 17:00 BZ

**Eltern und Kind Turnen (2 - 4 Jahre)**  
Do 08.03.2018 16:45 KM

**Grundlagen der Frauen-Selbstverteidigung**  
Sa 03.03.2018 10:00 KM

**Do it yourself – BROTbacken mit Sauerteig**  
Di 20.03.2018 18:00 KM

**Fleisch-Lust von Well Done bis Raw**  
Mi 07.03.2018 18:00 KM

**Zuckerfrei leben – die NEUN gesündesten Süßungsmittel**  
Di 13.03.2018 17:00 KM

**Dauerhaft schlank durch gesunde Ernährung**  
Fr 23.03.2018 18:00 KM

**SPRACHEN \***

**Gebärdensprache Grundkurs**  
Mi 07.03.2018 16:30 BZ

**Aussprachetraining Deutsch**  
Mi 21.03.2018 17:00 BZ

**Sprachkurs Deutsch A1.1**  
Mo 05.03.2018 17:00 BZ

**Sprachkurs Deutsch A1.1**  
Mo 05.03.2018 17:00 KM

**Sprachkurs Deutsch A2.1**  
Di 06.03.2018 17:00 BZ

**Sprachkurs Deutsch A2.1**  
Di 06.03.2018 17:00 KM

**Sprachkurs Deutsch B1.1**  
Mo 05.03.2018 17:00 BZ

**Sprachkurs Deutsch B1.1**  
Mo 05.03.2018 17:00 KM

**Sprachkurs Deutsch B2.1**  
Di 06.03.2018 17:00 BZ

**Sprachkurs Deutsch B2.1**  
Di 06.03.2018 17:00 KM

**Sprachkurs Deutsch C1.1**  
Mi 07.03.2018 17:00 BZ

**Sprachkurs Deutsch C1.2**  
Mo 12.03.2018 17:00 BZ

**Grammatik und Konversation Deutsch**  
Do 01.03.2018 17:00 BZ

**Englisch Grundkurs – 1. Semester\*\***  
Do 01.03.2018 17:15 BZ

**Englisch Grundkurs – 1. Semester**  
Do 01.03.2018 17:30 KM

**Englisch Crash-Kurs am Wochenende**  
Sa 10.03.2018 08:30 BZ

**Französisch Grundkurs – 1. Semester**  
Do 01.03.2018 16:30 BZ

**Französisch für die Reise**  
Do 01.03.2018 16:30 BZ

**Italienisch Grundkurs – 1. Semester**  
Do 01.03.2018 16:30 BZ

**Italienisch Grundkurs – 1. Semester**  
Fr 02.03.2018 16:30 BZ

**Italienisch Aufbaukurs/ Auffrischung**  
Fr 02.03.2018 16:30 RA

**Spanisch Einstiegskurs**  
Sa 03.03.2018 09:00 KM

**Spanisch Grundkurs 1. Semester**  
Mo 05.03.2018 16:15 KM

**Spanisch Grundkurs 1. Semester**  
Do 01.03.2018 16:15 RA

**Polnisch für den Urlaub**  
Mi 07.03.2018 19:00 KM

**Tschechisch Grundkurs – 1. Semester**  
Di 06.03.2018 17:15 BZ

**Arabisch – Schnupperkurs**  
Do 01.03.2018 18:00 BZ

**COMPUTER ARBEIT | BERUF**

**PC für Einsteiger: Betriebssystem Windows 10\*\***  
Do 01.03.2018 17:15 BZ

**Computereinstieg für Ältere (Betriebssystem Windows 10)**  
Mi 07.03.2018 15:30 BZ

**PC für Einsteiger mit eigenem Laptop: Betriebssystem Windows 10**  
Fr 02.03.2018 17:15 RA

**Mit dem Handy ins Internet: Handy-Kurs für Besitzer von Smartphones**  
Fr 09.03.2018 18:00 BZ

**Weiterführung: Tablet-PC's erobern die Welt**  
Fr 02.03.2018 18:00 KM

**Excel 2013 in der Praxis Grundlagen**  
Fr 02.03.2018 17:15 BZ

**Textverarbeitung mit Word 2013**  
Di 13.03.2018 17:30 BZ

**10-Fingersystem in 400 Minuten mit Superlearning und DIN-Regeln**  
Sa 03.03.2018 09:00 KM

**Finanzbuchführung 1 Xpert-Prüfung**  
Sa 03.03.2018 09:00 BZ

**Xpert-Prüfung**  
Sa 17.03.2018 09:00 BZ

**Xpert Business LernNetz**  
Di 06.03.2018 18:30 BZ

**Finanzbuchführung 1 mit Xpert Business-Zertifikat**  
Di 06.03.2018 18:30 BZ

**Finanzbuchführung 2 mit Xpert Business-Zertifikat**  
Di 06.03.2018 18:30 BZ

**Finanzbuchführung mit DATEV mit Xpert Business-Zertifikat**  
Di 06.03.2018 18:30 BZ

**Einnahmen-Überschuss-Rechnung mit Xpert Business-Zertifikat**  
Di 06.03.2018 18:30 BZ

**Bilanzierung mit Xpert Business-Zertifikat**  
Di 06.03.2018 18:30 BZ

**Finanzwirtschaft mit Xpert Business-Zertifikat**  
Di 06.03.2018 18:30 BZ

**Kosten- und Leistungsrechnung mit Xpert Business-Zertifikat**  
Di 06.03.2018 18:30 BZ

**Controlling mit Xpert Business-Zertifikat**  
Di 06.03.2018 18:30 BZ

**Betriebliche Steuerpraxis mit Xpert Business-Zertifikat**  
Di 06.03.2018 18:30 BZ

**Lohn und Gehalt 1 mit Xpert Business-Zertifikat**  
Di 06.03.2018 18:30 BZ

**Lohn und Gehalt 2 mit Xpert Business-Zertifikat**  
Di 06.03.2018 18:30 BZ

**Lohn und Gehalt mit DATEV mit Xpert Business-Zertifikat**  
Di 06.03.2018 18:30 BZ

**Personalwirtschaft mit Xpert Business-Zertifikat**  
Di 06.03.2018 18:30 BZ

**Online-Globetrotter-Reiseplanung mit dem Internet**  
Mi 07.03.2018 18:30 RA

\* Für die Sprachen Englisch, Französisch, Spanisch, Italienisch, Polnisch, Tschechisch und Sorbisch gibt es zahlreiche Grund-, Aufbau- und Konversationskurse in den Regional- und Außenstellen der KVHS. Termine nach Rücksprache. \*\* weitere Termine und Orte auf Anfrage

Regionalstelle Bautzen-Bischofswerda  
Dr.-Peter-Jordan-Straße 21, 02625 Bautzen  
Tel.: 03591 27229-0, Fax: 27229-19, info@kvhsbautzen.de

Regionalstelle Kamenz  
Macherstraße 144a, 01917 Kamenz  
Tel.: 03578 3096-30, Fax: 3097-55, info.kamenz@kvhsbautzen.de

Außenstelle Radeberg  
Heidestraße 70, Gebäude 223, 01454 Radeberg  
Tel.: 03528 4163-83, Fax: 4163-88, info.radeberg@kvhsbautzen.de

BIW = Bischofswerda  
BZ = Bautzen  
KM = Kamenz  
OO = Ottendorf-Okrilla  
RA = Radeberg

Zu allen Veranstaltungen wird um rechtzeitige Anmeldung gebeten! Das komplette Programm finden Sie unter [www.kvhsbautzen.de](http://www.kvhsbautzen.de)!

**ÖFFENTLICHE STELLENAUSSCHREIBUNG**

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt für das Straßen- und Tiefbauamt, Sachgebiet Betrieb und Verkehr (Straßenmeisterei Wachau) eine/n

**Bauschreiber/in**

(Kennziffer: 0532)

**Wir bieten:**

- Die Stelle ist im Rahmen einer Elternzeitvertretung befristet zu besetzen.
- Die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.
- Die Bezahlung erfolgt nach TVöD. Die Stelle ist bewertet mit der Entgeltgruppe 5 nach der Entgeltordnung zum TVöD-VKA.
- Der Arbeitsort ist Wachau.

**Ihre Aufgaben:**

- Datenerfassung im Programm PRO-UI als Grundlage für die Abrechnung der Leistungen gegenüber Baulastträgern (Bund, Land, Kreis) sowie Auswertung bezüglicher Daten
- Haushalt, u. a. Rechnungsbearbeitung für die Straßenmeisterei und Führen von Haushaltsüberwachungslisten für die der Straßenmeisterei zur Verfügung stehenden Budgets
- Zuarbeiten für den/die Sachbearbeiter/in Schadensregulierung
- sonstige Tätigkeiten zur Unterstützung des Straßenmeisters/der Straßenmeisterin

**Ihr Profil:**

- eine abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r oder eine vergleichbare Ausbildung
- Eigeninitiative, Leistungsbereitschaft, Flexibilität, eigenständige Arbeitsweise
- PC-Kenntnisse

Die Bereitschaft zur Nutzung des privaten Pkws für dienstliche Zwecke wird vorausgesetzt.

**Die Bewerbungsfrist endet am 16.03.2018.**

**Ihr Ansprechpartner:**

Rene Sickert  
Telefon: 03591 - 5251-66200  
Email: rene.sickert@lra-bautzen.de

**ÖFFENTLICHE STELLENAUSSCHREIBUNG**

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt für das Rechnungsprüfungsamt eine/n

**Prüfer/in**

(Kennziffer: 0537)

**Wir bieten:**

- Die Stelle ist im Rahmen einer Elternzeitvertretung befristet bis voraussichtlich 04/2019 zu besetzen.
- Die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.
- Die Bezahlung erfolgt nach TVöD. Die Stelle ist bewertet mit der Entgeltgruppe 10 nach der Entgeltordnung zum TVöD-VKA.
- Der Arbeitsort ist Bautzen.

**Ihre Aufgaben:**

- Prüfung des Jahresabschlusses des Landkreises, insbesondere, ob
  - bei den Erträgen, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie bei der Vermögensverwaltung vorschriftsmäßig verfahren worden ist
  - die Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig belegt und begründet sind
  - der Haushaltsplan eingehalten worden ist
  - das Vermögen, die Kapitalposition, die Sonderposten, die Rechnungsabgrenzungsposten und die Schulden richtig nachgewiesen worden sind
- Prüfung der Organisation und Wirtschaftlichkeit der Verwaltung und der Rechtmäßigkeit des Verwaltungshandelns
- Prüfung der Kassenvorgänge des Landkreises sowie Kassenüberwachung
- Prüfung des Nachweises der Vorräte und Vermögensbestände
- Prüfung der Jahresabschlüsse und Kassenvorgänge sowie der Wirtschaftsführung der Eigenbetriebe
- Prüfung der Jahresabschlüsse der Zweckverbände, in denen der Landkreis Mitglied ist
- Prüfung der Betätigung des Landkreises in Unternehmen, an denen der Landkreis beteiligt ist

**Ihr Profil:**

- abgeschlossenes Hochschulstudium in der Fachrichtung Allgemeine Verwaltung (z.B. Bachelor of Laws, Dipl.-Verwaltungswirt/in) oder einer anderen einschlägigen Fachrichtung (z.B. Wirtschaft, Finanzwissenschaft) oder ein vergleichbarer Abschluss (z.B. Angestelltenlehrgang II)
- Kenntnisse im öffentlichen Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen
- selbstständige und zielorientierte Arbeitsweise
- sicheres Auftreten, Konfliktfähigkeit
- sehr gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen
- anwendungsbereite Kenntnisse der MS-Office-Anwendungen

Die Bereitschaft zur Nutzung des privaten Pkws für dienstliche Zwecke wird vorausgesetzt.

**Die Bewerbungsfrist endet am 16.03.2018.**

**Ihre Ansprechpartnerin:**

Ilona Schneider  
Telefon: 03591 - 5251-14000  
Email: ilona.schneider@lra-bautzen.de

**ÖFFENTLICHE STELLENAUSSCHREIBUNG**

Wir suchen zum 01.04.2018 für das Straßen- und Tiefbauamt, Sachgebiet Betrieb und Verkehr eine/n

**Sachbearbeiter/in  
Straßendatenbank/  
Landschaftsbau**

(Kennziffer: 0535)

**Wir bieten:**

- Die Stelle ist befristet bis 31.07.2019 zu besetzen.
- Die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.
- Die Bezahlung erfolgt nach TVöD. Die Stelle ist bewertet mit der Entgeltgruppe 9a nach Entgeltordnung zum TVöD-VKA.
- Der Arbeitsort ist Bautzen.

**Ihre Aufgaben:**

- Bearbeitung und Erfassung von Straßendaten insbesondere Veränderungen an Kreisstraßen infolge von Baumaßnahmen
- Bearbeiten von Änderungsmeldungen der Straßenmeistereien
- Veranlassung und Kontrolle der Baumschauen einschließlich der Herstellung der Verkehrssicherheit
- Bearbeiten von Schadensmeldungen an Straßenbäumen
- Bearbeitung aller den Landschaftsbau betreffenden Belange
- Fachliche Unterstützung und Anleitung der Baumwarte der Straßenmeistereien
- Pflege des Baumkatasters
- Vorbereitung, Leitung und Abrechnung von Baumaßnahmen des Landschaftsbaus und Maßnahmen der Straßenentwässerung
- Durchführung von Kontrollen bei Unterhaltungsarbeiten

**Ihr Profil:**

- Abschluss als Techniker/in im Garten- und Landschaftsbau oder Tiefbau oder eine vergleichbare Ausbildung
- abgeschlossene Prüfung zum/zur FLL-zertifizierten Baumkontrolleur/in ist wünschenswert
- Erfahrungen mit Ausschreibungsverfahren nach VOB/VOL
- Vermessungstechnische Kenntnisse
- Flexibilität, Kommunikationsfähigkeit, Teamfähigkeit
- gute EDV-Kenntnisse

Die Bereitschaft zur Nutzung des privaten Pkws für dienstliche Zwecke wird vorausgesetzt.

**Die Bewerbungsfrist endet am 16.03.2018.**

**Ihre Ansprechpartner:**

Rene Sickert  
Telefon: 03591 - 5251-66200  
Email: rene.sickert@lra-bautzen.de

**Bewerbungsmöglichkeiten**

Bitte bewerben Sie sich ausschließlich online über das Online-Formular: <http://www.landkreis-bautzen.de/82.html>.

Schriftliche Bewerbungen werden nur in Ausnahmefällen akzeptiert.

Schwerbehinderte und Schwerbehinderten gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Frauen werden ausdrücklich aufgefordert sich zu bewerben.

Bitte beachten Sie vor einer Bewerbung unsere Hinweise zum Stellenbesetzungsverfahren, die Sie auf der Homepage des Landkreises Bautzen unter Bürgerservice - Aktuelles - Stellenangebote finden.



**ÖFFENTLICHE STELLENAUSSCHREIBUNG**

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt für das Straßenverkehrsamt, Sachgebiet Fahrerlaubnisbehörde eine/n

## Sachbearbeiter/in Führerscheinwesen

(Kennziffer: 0533)

**Wir bieten:**

- Die Stelle ist im Rahmen einer Krankheitsvertretung befristet zu besetzen.
- Die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.
- Die Bezahlung erfolgt nach TVöD. Die Stelle ist bewertet mit der Entgeltgruppe 5 nach Entgeltordnung zum TVöD-VKA.
- Der Arbeitsort ist Kamenz.

**Ihre Aufgaben:**

- Annahme und Bearbeitung von Fahrerlaubnis-Anträgen im Publikumsverkehr
- Ermittlung und Überwachung von Daten in Zusammenarbeit mit technischen Prüfstellen und Bundesdruckerei
- Aufbereitung, Auswertung und Übermittlung von Datenbeständen an andere Behörden
- Erteilung von Auskünften im Amtshilfverfahren
- Beratungstätigkeiten
- Absicherung der vom Landratsamt festgelegten Sprechzeiten

**Ihr Profil:**

- abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r oder ein vergleichbarer Abschluss
- sichere schriftliche und mündliche Kommunikationsfähigkeit, freundliches Auftreten Flexibilität, Belastbarkeit, selbstständige und sorgfältige Arbeitsweise
- PC-Kenntnisse

Die Bereitschaft zur Nutzung des privaten Pkws für dienstliche Zwecke wird vorausgesetzt.

**Die Bewerbungsfrist endet am 16.03.2018.**

**Ihre Ansprechpartnerin:**

Katja Zeiske  
Telefon: 03591 5251 - 36000  
Email: Katja.Zeiske@lra-bautzen.de

**ÖFFENTLICHE STELLENAUSSCHREIBUNG**

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt für das Jugendamt, Sachgebiet Allgemeiner Sozialer Dienst eine/n

## Sozialarbeiter/in SGB XII – Pädagogischer Fachdienst

(Kennziffer: 0538)

**Wir bieten:**

- Die Stelle ist unbefristet zu besetzen.
- Die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.
- Die Bezahlung erfolgt nach TVöD. Die Stelle ist bewertet mit der Entgeltgruppe S 11b nach der Entgeltordnung zum TVöD-VKA.
- Der Arbeitsort ist Bautzen.

**Ihre Aufgaben:**

- Hilfebedarfsfeststellung und Hilfeplanung im Rahmen der Entscheidung über die Gewährung von Leistungen der Eingliederungshilfe für behinderte oder von Behinderung bedrohter Kinder und Jugendlicher unter 18 Jahren nach dem 6. Kapitel SGB XII sowie im Rahmen der Widerspruchsbearbeitung, insbesondere
- Führen des persönlichen Erstgesprächs
- Erstellen einer Sozialanamnese unter Einbeziehung von Gutachten
- Feststellen des objektiven individuellen Hilfebedarfs
- Begleiten und Verlaufskontrolle der Maßnahme der Eingliederungshilfe
- Allgemeine soziale Beratung und Beratung Angehöriger (Sorgeberechtigter) von Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren mit Behinderung oder von Behinderung bedrohter Kinder und Jugendlicher unter 18 Jahren

**Ihr Profil:**

- ein abgeschlossenes Studium als Sozialarbeiter/in bzw. als Sozialpädagoge/Sozialpädagogin mit staatlicher Anerkennung oder ein vergleichbarer Bildungsabschluss mit Berufserfahrung in der Tätigkeit als Sozialarbeiter/in bzw. Sozialpädagoge/Sozialpädagogin
- Konfliktfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit, Verantwortungsbewusstsein
- Einfühlungsvermögen im Umgang mit kranken und behinderten Menschen
- PC-Kenntnisse
- Führerschein Klasse B

Die Bereitschaft zur Nutzung des privaten Pkws für dienstliche Zwecke wird vorausgesetzt.

**Die Bewerbungsfrist endet am 16.03.2018.**

**Ihre Ansprechpartnerin:**

Birgit Hoffmann  
Telefon: 03591 - 5251-51000  
Email: birgit.hoffmann@lra-bautzen.de

**ÖFFENTLICHE STELLENAUSSCHREIBUNG**

Wir suchen ab Juni/Juli 2018 für den Hort des Sorbischen Schul- und Begegnungszentrums Bautzen als nachgeordnete Einrichtung des Schulamtes zwei

## Erzieher/innen

(Kennziffer: 0534)

**Wir bieten:**

- Die Stellen sind befristet im Rahmen von Elternzeitvertretungen voraussichtlich bis August 2019 zu besetzen.
- Die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt jeweils 30 Stunden.
- Die Bezahlung erfolgt nach TVöD. Die Stellen sind bewertet mit der Entgeltgruppe S 8a nach der Entgeltordnung zum TVöD-VKA.
- Der Arbeitsort ist jeweils Bautzen.

**Ihre Aufgaben:**

- Ausübung der Fürsorge- und Aufsichtspflicht
  - Ansprechpartner/in, Vertrauens- und Respektsperson für die Kinder
  - Pflege der Zweisprachigkeit in der Einrichtung durch Einbindung der sorbischen Sprache in den Hortalltag
  - Umsetzung des Sächsischen Bildungsplanes
  - Kontaktpflege zu Erziehungsberechtigten und der Schule
  - Unterstützung im Lernprozess sowie bei der Bewältigung von Problemen
  - Anregung der Kinder zu kreativer Betätigung im Rahmen der Freizeitgestaltung
- Ziel ist die Betreuung und Förderung der Kinder während des Aufenthaltes im Hort. Der/die Erzieher/in unterstützt die Kinder in ihrer geistigen, sozialen und körperlichen Entwicklung und fördert die Erziehung der Kinder zu selbstständigen Mitgliedern der Gesellschaft.

**Ihr Profil:**

- erfolgreicher Abschluss als Erzieher/in mit staatlicher Anerkennung oder ein vergleichbarer Abschluss
- Berufserfahrung im Bereich Pädagogik/Erziehung ist von Vorteil
- Kenntnisse der sorbischen Sprache sind wünschenswert
- Kommunikations- und Konfliktfähigkeit, Durchsetzungsvermögen, Selbstständigkeit, soziale Wahrnehmung, Einfühlungsvermögen
- PC-Kenntnisse

Die Bereitschaft zur Nutzung des privaten Pkws für dienstliche Zwecke wird vorausgesetzt.

**Die Bewerbungsfrist endet am 16.03.2018.**

**Ihre Ansprechpartner:**

Uwe Wunderlich  
Telefon: 03591 5251 - 40000  
Email: uwe.wunderlich@lra-bautzen.de

### Bewerbungsmöglichkeiten

Bitte bewerben Sie sich ausschließlich online über das Online-Formular: <http://www.landkreis-bautzen.de/82.html>.

Schriftliche Bewerbungen werden nur in Ausnahmefällen akzeptiert.

Schwerbehinderte und Schwerbehinderte gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Frauen werden ausdrücklich aufgefordert sich zu bewerben.

Bitte beachten Sie vor einer Bewerbung unsere Hinweise zum Stellenbesetzungsverfahren, die Sie auf der Homepage des Landkreises Bautzen unter Bürgerservice - Aktuelles - Stellenangebote finden.

**EHRENAMTLICHE TÄTIGKEIT**

Ab 01.06.2018 sind beim Landratsamt Bautzen folgende ehrenamtliche Stellen in den jeweiligen zwei Dienstgruppen Ost und West zu besetzen:

**Leitender Notarzt****Aufgabengebiet Leitender Notarzt:**

- Ärztliche Lagebeurteilung und Sichtung
- Führung und Zusammenarbeit mit den Notärzten am Schadensort
- Zusammenarbeit mit dem Organisatorischen Leiter Rettungsdienst
- Mitarbeit (Fachberater) in der TEL des Landkreises Bautzen im Einsatzfall
- Erstellung und Pflege von Einsatzunterlagen
- Teilnahme am Diensthabenden-System

**Leiter der Dienstgruppe der Leitenden Notärzte****Aufgabengebiet Leiter der Dienstgruppe der Leitenden Notärzte:**

- Ärztliche Lagebeurteilung und Sichtung
- Führung und Zusammenarbeit mit den Notärzten am Schadensort
- Zusammenarbeit mit dem Organisatorischen Leiter Rettungsdienst
- Mitarbeit (Fachberater) in der TEL des Landkreises Bautzen im Einsatzfall
- Erstellung und Pflege von Einsatzunterlagen
- Teilnahme am Diensthabenden-System
- Erstellung eines Dienstplanes zur Absicherung der Einsatzbereitschaft
- Nachweisführung und Abrechnung der Dienstsichten
- Enge Zusammenarbeit mit dem Sachgebiet Rettungsdienst, dem Ärztlichen Leiter Rettungsdienst, der Integrierten Regionalleitstelle Ostsachsen und anderen Einheiten, Behörden und Ansprechpartnern

**Voraussetzungen (für beide Stellen):**

- Fachkundenachweis „Rettungsdienst“ bzw. Zusatzbezeichnung „Notfallmedizin“ und die Qualifikation „Leitender Notarzt“
- Mehrjährige Erfahrung als Notarzt im Rettungsdienst
- Kenntnisse über die Infrastruktur der Rettungsdienstbereiche
- Wohnsitz im Landkreis Bautzen und dem Bereich der jeweiligen Dienstgruppe
- Bereitschaft zur ständigen Fort- und Weiterbildung
- gesundheitliche Eignung zur Tätigkeit im Rettungsdienst
- Besitz der Führerschein Klasse B
- PC-Kenntnisse

**EHRENAMTLICHE TÄTIGKEIT**

Ab 01.06.2018 sind beim Landratsamt Bautzen die folgenden ehrenamtlichen Stellen in den jeweiligen zwei Dienstgruppen Ost und West zu besetzen. Dabei ist beabsichtigt, beide Dienstgruppen mit jeweils 15 Stellen vorzusehen.

**Organisatorischer Leiter Rettungsdienst****Aufgabengebiet****Organisatorischer Leiter Rettungsdienst:**

- Wahrnehmung technisch-taktischer, organisatorischer und logistischer Belange des Rettungsdienstes
- Rettungsdienstliche Lagebeurteilung und Raumordnung
- Zusammenarbeit und Unterstützung des Leitenden Notarztes am Schadensort
- Mitarbeit (Fachberater) in der TEL des Landkreises Bautzen im Einsatzfall
- Erstellung und Pflege von Einsatzunterlagen und Handlungsabläufen
- Teilnahme am Diensthabenden-System

**Leiter der Dienstgruppe der Organisatorischen Leiter Rettungsdienst****Aufgabengebiet****Leiter der Dienstgruppe der Organisatorischen Leiter Rettungsdienst:**

- Wahrnehmung technisch-taktischer, organisatorischer und logistischer Belange des Rettungsdienstes
- Rettungsdienstliche Lagebeurteilung und Raumordnung
- Zusammenarbeit und Unterstützung des Leitenden Notarztes am Schadensort
- Mitarbeit (Fachberater) in der TEL des Landkreises Bautzen im Einsatzfall
- Erstellung und Pflege von Einsatzunterlagen und Handlungsabläufen
- Teilnahme am Diensthabenden-System
- Erstellung eines Dienstplanes zur Absicherung der Einsatzbereitschaft
- Nachweisführung und Abrechnung der Dienstsichten
- Enge Zusammenarbeit mit dem Sachgebiet Rettungsdienst, dem Ärztlichen Leiter Rettungsdienst, der Integrierten Regionalleitstelle Ostsachsen und anderen Einheiten, Behörden und Ansprechpartnern

Ebenfalls ab 01.06.2018 sind beim Landratsamt Bautzen die folgenden ehrenamtlichen Stellen in den jeweiligen zwei Dienstgruppen Ost und West zu besetzen. Dabei ist beabsichtigt, beide Dienstgruppen mit jeweils 1 Stelle vorzusehen.

**Verantwortlicher für Fahrzeugtechnik und Ausrüstung der Organisatorischen Leiter Rettungsdienst****Aufgabengebiet****Verantwortlicher für Fahrzeugtechnik und Ausrüstung der Organisatorischen Leiter Rettungsdienst:**

- Wartung, Pflege, Verwaltung der zur Verfügung gestellten Fahrzeuge und Ausrüstungen, insbesondere die Sicherstellung der Einsatzbereitschaft
- Wahrnehmung der service- und reparaturbedingten Terminstellungen in den Fachwerkstätten insbesondere der Hauptuntersuchung und der Überprüfungen nach MPG inkl. der notwendigen Vorbereitung und Bewertung der durchgeführten Arbeiten und Inspektionen
- Betreuung der Funk- und Kommunikationstechnik
- Nachweisführung im Bereich der Fahrzeugtechnik / Fahrzeugplanung / Funktechnik
- Enge Zusammenarbeit mit dem Sachgebiet Rettungsdienst, dem jeweiligen OrgL-Gruppenleiter und Admin-BRK, der Integrierten Regionalleitstelle Ostsachsen und anderen Einheiten, Behörden und Ansprechpartnern

**Voraussetzungen (für alle drei Stellen):**

- Eine abgeschlossene Ausbildung als Rettungsassistent/-in bzw. Notfallsanitäter/-in einschließlich der Urkunde zum Führen der Berufsbezeichnung.
- Mehrjährige Berufserfahrung im Rettungsdienst
- Umfangreiche Kenntnisse über die Infrastruktur im Rettungsdienstbereich und Strukturen des Rettungsdienstes sowie des Katastrophenschutzes im Landkreis Bautzen und den angrenzenden Gebietskörperschaften.
- Wohnsitz im Landkreis Bautzen und dem Bereich der jeweiligen Dienstgruppe
- Bereitschaft zur ständigen Fort- und Weiterbildung
- gesundheitliche Eignung zur Tätigkeit im Rettungsdienst
- Besitz der Führerschein Klasse B
- PC-Kenntnisse

Wir erwarten von Ihnen Verantwortungsbewusstsein, Eigeninitiative, ausgesprochene Teamfähigkeit, hohe Belastbarkeit und ein sicheres korrektes Auftreten. Die Bereitschaft zur Nutzung des privaten PKW und Handy für dienstliche Zwecke wird erwartet. Die Besetzung der Stellen erfolgt durch Bestellung in die Funktion. Ihre Interessenbekundung mit entsprechenden Nachweisen (beruflicher Werdegang, Lehrgangsnachweise, Zeugniskopien) – entfällt bei Fortführung der Funktion – richten Sie **bitte bis zum 15.03.2018** (Posteingang Landratsamt) an das Landratsamt Bautzen, Ordnungsamt, Macherstraße 55, 01917 Kamenz  
Mail: Ordnungsamt@lra-bautzen.de, Fax: 03591-525032000

Für Rückfragen steht Ihnen der Amtsleiter des Ordnungsamtes Herr René Burk unter Tel.-Nr. 03591/525132000 zur Verfügung.



WILLKOMMEN BEI FREUNDEN

## Netzwerk berät über Berufsausbildungen von Migranten



Ein zentrales Thema stand im Fokus der Veranstaltung, die am 25. Januar im großen Saal des Landratsamtes stattfand: Wie können junge Geflüchtete möglichst schnell ins Berufsleben integriert werden? Sprachliche Hürden, bürokratische Prozesse und unterschiedliche Voraussetzungen der im Landkreis Bautzen Ankommenen wurden in Vorträgen und Workshops erörtert. Betreuungslehrkräfte der Ober- und Berufsschulen berieten gemeinsam mit Schul- und Flüchtlingssozialarbeitern sowie mit Willkommenslotsen und Mentoren für den Arbeitsmarkt. Die beiden Landkreise Bautzen und Görlitz waren mit Ansprechpartnern aus dem Jugend- und Ausländeramt sowie dem Jobcenter vertreten. Auch die Agentur für Arbeit beteiligte sich.

### Netzwerke gelten als besonders wichtig

Im ersten Teil erfolgte zunächst eine Bestandsaufnahme der bereits laufenden Maßnahmen im Hinblick auf die Integration junger Geflüchteter in Ausbildung sowie zu den Angeboten und Förderprogramme dahingehend.

Im Anschluss fand in Kleingruppen der informative Austausch zu Erfahrungen aus den jeweils eigenen Bereichen der Teilnehmer statt. Ideen, Anregungen, aber auch Forderungen wurden formuliert. Die Bedeutung bestehender bzw. neu zu gründender Netzwerke wurde besonders hervorgehoben, um Informationen auf kurzen Wegen miteinander austauschen zu können.

Gesucht werden zudem Firmen, die sich aktiv an der Integration beteiligen z.B. durch Praktika für Geflüchtete und die auf diesem Wege auch geeignete Arbeitskräfte finden könnten.

Der Landkreis Bautzen hat derzeit etwa 500 junge Geflüchtete, im Alter von 12 bis 27 Jahren in Betreuung. Hinzu kommen 140 unbegleitete minderjährige Asylbewerber.

Der Landkreis Bautzen arbeitet im Rahmen des Bundesprojektes „Willkommen bei Freunden“ gemeinsam mit der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung und dem Bundesfamilienministerium zusammen, um Wege zur Integration dieser jungen Menschen zu finden.

FESTVERANSTALTUNG  
MIT GÄSTEN AUS POLNISCHEN  
PARTNERLANDKREISEN

## 1.000 Jahre Friede von Bautzen



Die Ehrengäste aus Polen und Vertreter der Landkreisverwaltung im Burgtheater Bautzen.

Als Auftakt für ein Jubiläumsjahr, mit dem die Stadt Bautzen an den historischen Friedensschluss zwischen Heinrich II. und Boleslaw Chrobry I. vor 1.000 Jahren auf der Ortenburg gedenken will, fand am 30. Januar im Burgtheater Bautzen eine Festveranstaltung statt.

Etwa 150 Gäste aus Deutschland, Polen und der Tschechischen Republik waren gekommen. Als Ehrengast wurde der polnische Botschafter Andrzej Przyłębski begrüßt. Aus den

Partnerlandkreisen Bautzens waren eigens für den Festakt Złotoryjas Vizelandrätin Wanda Grabos und Landrat Karol Stasik (Landkreis Bolesławiec) angereist. Dr. Eva-Maria Stange, Sachsens Staatsministerin für Wissenschaft und Kunst hielt die Festrede und warb dafür, die Bedeutung historischer Friedensschlüsse in Europa mit Leben erfüllen. Die Festveranstaltung in Bautzen bildete zugleich den Auftakt des Europäischen Kulturerbejahres 2018 in Sachsen.



### LEBENSMITTELÜBERWACHUNGS- UND VETERINÄRAMT (LÜVA)

#### Nächster Lehrgang zur Trichinenprobenentnahme im Mai

Der nächste Lehrgang für Jäger zur Trichinenprobenentnahme findet an folgendem Termin statt:

**Wann:** Donnerstag, den 15.03.2018 von 15 bis 17 Uhr

**Wo:** Landratsamt Bautzen, Bahnhofstraße 9, 02625 Bautzen Hauptgebäude, Zimmer 210

Es wird um vorherige Anmeldung gebeten: Tel: 03591 5251 39232 Email: lueva@lra-bautzen.de).

Die Gebühr für die Schulung und Erlaubniserteilung beträgt 25,00 EUR.

Jäger, die Trichinenproben vom Schwarzwild und anderen untersuchungspflichtigen Tierarten selbst entnehmen wollen, benötigen dazu die Erlaubnis des LÜVA.

Diese Erlaubnis darf nur erteilt werden, wenn der interessierte Jäger von der zuständigen Behörde für die Wahrnehmung dieser Tätigkeit geschult wurde und keine Tatsachen vorliegen,

die die Annahme rechtfertigen, dass er die entsprechende Zuverlässigkeit nicht besitzt. Schulungen im Rahmen der Jägerausbildung können diese vom Gesetzgeber vorgeschriebene behördliche Schulung nicht ersetzen. Der Jagdschein ist vorzulegen. Die Erlaubnis zur selbstständigen Entnahme der Trichinenproben wird im Regelfall auch in anderen Landkreisen anerkannt.

# Kreissportbund Bautzen e.V. – Sportliche Vielfalt für den Landkreis



„AKTIV - VERBINDEND - DYNAMISCH - VIELFÄLTIG“

## 8. DAK Firmenlauf 2018 – der Countdown ist gestartet

Am 27. Juni 2018 mit Start 19:00 Uhr, findet nun schon zum 8. Mal der DAK Firmenlauf in Bautzen statt. Der bewährte Ablauf und die Streckenführung werden beibehalten. Auch dieses Jahr sind wieder einige Neuerungen für die Läufer

vorbereitet, welche den Lauf noch attraktiver machen werden. Seit dem 1. Februar 2018 ist die Anmeldung unter [www.firmenlauf-bautzen.de](http://www.firmenlauf-bautzen.de) freigeschaltet und der Countdown läuft. Die Wertungen zum DAK Firmenlauf 2018 sind die schnell-

te Männermannschaft, schnellste Frauenmannschaft, schnellste Mixedmannschaft, teilnehmerstärkste Firma, ältester Läufer/ Läuferin. Ein Team besteht aus mind. 4 und max. 7 Läufern. Das Mindestalter beträgt 15 Jahre und es gehen die 4 schnellsten Läufer eines Teams in die Gesamtwertung mit ein. Aber nicht nur die Firmen sind an diesem Tag aktiv, auch unsere Fußballer der Nationalmannschaft bestreiten an diesem Tag ihr letztes Vorrundenspiel in Russland. Um allen erst ein tolles Fußballerlebnis und dann die sportliche Betätigung im Team zu ermöglichen, wurde die Startzeit auf 19:00 Uhr verlegt. Der Kreissportbund Bautzen e.V. sowie die



DAK Gesundheit als Hauptsponsor haben wieder das Ziel, Unternehmen der Region zum gemeinsamen Sporttreiben zu animieren. Firmen aus dem gesamten Umland sind

recht herzlich eingeladen, gemeinsam mit ihren Arbeitskollegen im Team einen erfolgreichen Lauf zu absolvieren und gemütliche Stunden nach dem Lauf zu erleben.

## Modellregion Inklusion – Kreissportbund startet Projektarbeit für das Jahr 2018

Anfang Februar lud der Kreissportbund Bautzen die Partner beim Projekt MIA (Mehr Inklusion für Alle) des Deutschen Behindertensportverbandes zu einer ersten Zusammenkunft ein. Ziel war es, die Schwerpunkte in der

Projektarbeit für das Jahr 2018 zu analysieren und die weiteren notwendigen Schritte festzusetzen. Ziele sind, Menschen mit Behinderung, sozial benachteiligte Kinder und Jugendliche sowie Asylsuchende und Migranten den Zugang

zum Sporttreiben zu erleichtern, Sportvereine für die Arbeit mit der Zielgruppe zu sensibilisieren, einen breiten und öffentlichen Informationsaustausch zu koordinieren sowie Bildungsangebote für Sportvereine zu initiieren.

## Sächsische Kreis- und Stadtsportbünde zu Gast im Landkreis Bautzen

Der Kreissportbund Bautzen war in der ersten Februarwoche der Gastgeber für die Geschäftsführertagung der sächsischen Kreis- und Stadtsportbünde unter der Leitung des Landessportbundes Sachsen. In der Einführung der Tagung konnte der Kreissportbund mit seiner Leitbildarbeit die Sportentwicklung im Landkreis Bautzen skizzieren. Hervorzuheben waren dabei die positiven Entwicklung der Mitgliederzahlen, die deutschlandweiten Alleinstellungsmerkmale der Projektarbeiten im Bereich der Inklusion und Integration, die Erfolge Sportabzeichenabnahme mit den sachsenweiten Spitzenwerten sowie die zeitgemäße und

beispielgebende Sportförderung des Landkreises Bautzen, die den Kinder- und Jugendsport, das Ehrenamt und die Projektarbeit wesentlich unterstützt. Zudem wurden in der Tagung die strategischen Ziele für das Jahr 2018 festgesetzt und Perspektiven in der Entwicklung des Sports im Freistaat Sachsen aufgezeigt. Ein besonderer Schwerpunkt wird dabei die Engagemententwicklung sein. Der Kreissportbund initiiert mit Unterstützung des Landessportbundes dabei ein Pilotprojekt, das zukünftig auch auf die anderen Kreise und Städte im Freistaat ausgebaut werden soll.



## LEBENSMITTELÜBERWACHUNGS- UND VETERINÄRAMT

### Medikamentenbestellung zur Bekämpfung der Varroose der Bienen 2018

Gemäß der Leistungssatzung der Sächsischen Tierseuchenkasse (TSK) werden 2018 für die Varroosebehandlung als Beihilfe bereitgestellt:

- 500 ml Ameisensäure (60 %ig) oder
- 50 ml Oxalsäuredihydrat (3,5 %ig) oder
- 2 Schalen Apiguard je bei der TSK gemeldetes Volk.

Bitte beachten Sie bei der Bestellung,

dass Oxalsäuredihydrat nur für je 10 Völker bestellt werden kann, da die Packungsgröße 0,5 l beträgt. Ameisensäure ist wegen der Packungsgröße von 1 l nur für je 2 Völker bestellbar.

**Bestellungen der gewünschten Medikamente sind bis zum 15.04.2017 möglich beim:**

Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt

- Standort Bautzen: Bahnhofstraße 7, 02625 Bautzen
- Standort Kamenz: Macherstraße 55, 01917 Kamenz

Spätere Bestellungen können nicht berücksichtigt werden.

**Voraussetzung für die Bearbeitung der Bestellung ist die erfolgte Beitragszahlung für die an die Tierseuchenkasse gemeldeten Völker.**

Über den Termin der Auslieferung informieren wir durch Veröffentlichung im Amtsblatt.

In diesem Zusammenhang erinnern wir nochmals an die Einhaltung der Verpflichtung gemäß § 1a der Bienen-seuchenverordnung: „Wer Bienen halten will, hat dies spätestens bei Beginn der Tätigkeit der zuständigen Behörde unter Angabe der Anzahl der Bienenvölker und ihres Standortes

anzuzeigen.“ Zuständige Behörde für den Landkreis Bautzen ist das Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt Bautzen, Tel. 03591 5251 39112 (Standort Bautzen) bzw. 03591 5251 39114 (Standort Kamenz).





**ENERGIEAGENTUR**

**5. Bautzener Energieforum – Sektorenkopplung als Schlüssel der Energiewende**



Am 22. März 2018 führt die Energieagentur des Landkreises Bautzen gemeinsam mit der Energie- und Wasserwerke Bautzen GmbH, der Staatlichen Studienakademie Bautzen und dem Technologieförderverein Bautzen e. V. das 5. Bautzener Energieforum durch.

Dazu laden wir herzlich ein.

**Inhaltlich beschäftigen** sich die Fachvorträge mit der Sektorenkopplung, die als Schlüssel für die Umsetzung der Energiewende gesehen wird. Darunter versteht man das Zusammenspiel der Sektoren Strom, Wär-

me und Verkehr, z. B. die Nutzung regenerativ erzeugten Stromes zur Wärmeerzeugung oder im Verkehrssektor. Unternehmen aus der Region stellen Praxisbeispiele mit Bezug zur Thematik vor.

**Zur Deckung der Kosten** für das Mittagessen wird eine Teilnahmegebühr in Höhe von 5 Euro erhoben. Studenten zahlen 3 Euro, Schüler und Auszubildende haben freien Eintritt. Bitte melden Sie sich bei Teil-

nahmeinteresse telefonisch oder per E-Mail bis zum 16. März 2018 bei der Energieagentur des Landkreises an.

**Weitere Informationen** zur Veranstaltung finden Sie auf den Internetseiten der Energieagentur des Landkreises Bautzen unter [www.tgz-bautzen.de/energieagentur](http://www.tgz-bautzen.de/energieagentur) und des Fördervereins der Studienakademie Bautzen e.V. unter <http://verein.ba-bautzen.de>.

**Kontakt:**

Energieagentur des Landkreises Bautzen im TGZ Bautzen  
Preuschwitzer Straße 20  
02625 Bautzen  
Telefon: 03591 380 2100  
Telefax: 03591 380 2021  
E-Mail: [energieagentur-lkbz@tgz-bautzen.de](mailto:energieagentur-lkbz@tgz-bautzen.de)

**ABLAUF**

08:30 Uhr  
Registrierung der Teilnehmer und Entrichtung der Teilnahmegebühr

09:00 Uhr  
Eröffnung der Veranstaltung  
Prof. Dr. Jürgen Besold,  
Geschäftsführer TGZ Bautzen GmbH und Leiter der Energieagentur des Landkreises Bautzen

09:10 Uhr  
Grußwort des Landkreises Bautzen  
Michael Harig,  
Landrat des Landkreises Bautzen

09:20 Uhr  
Grußwort der Stadt Bautzen  
Alexander Ahrens,  
Oberbürgermeister der Stadt Bautzen

**VORMITTAGSPROGRAMM**

Moderation  
Volker Bartko,  
Geschäftsführer Energie- und Wasserwerke Bautzen GmbH  
Prof. Dieter Gruner,  
Staatliche Studienakademie Bautzen

09:30 Uhr  
Überblicksvortrag Kopplung des Strom-, Wärme- und Verkehrssektors im Rahmen der Energiewende  
Martin Reiner, Sächsische Energieagentur –SAENA GmbH

10:00 Uhr Fragerunde

10:05 Uhr  
Betrieb des Energieversorgungsnetzes mit dezentralen regenerativen Einspeisern  
Jonathan Hänsch,  
Hochschule Zittau-Görlitz

10:30 Uhr Fragerunde, anschließend Kaffeepause

11:00 Uhr  
Energieversorgung 4.0 – zellulare Betriebsführungskonzepte im Feldversuch  
Dr. Gerhard Kleineidam,  
Kompetenznetzwerk Wasser und Energie e. V.

11:25 Uhr Fragerunde

11:30 Uhr Blockchain in der Energiewirtschaft  
Manfred Uhlig, Staatliche Studienakademie Bautzen

11:55 Uhr Fragerunde

12:00 Uhr  
Status, Bedarf und Optionen für Elektromobilitäts-Ladeinfrastruktur im Freistaat Sachsen  
René Pessier, Technische Universität Dresden,  
Fakultät Verkehrswissenschaft

12:25 Uhr Fragerunde, anschließend Mittagspause und Erfahrungsaustausch der Teilnehmer

**NACHMITTAGSPROGRAMM**

Moderation  
Prof. Dr. Jürgen Besold  
Geschäftsführer TGZ Bautzen GmbH  
Prof. Dr. Wolfgang Weiß  
Studiengangsleiter Elektrotechnik an der Staatlichen Studienakademie Bautzen

13:30 Uhr  
Erhöhung der Versorgungssicherheit durch den Einsatz thermischer Energiespeicher  
Prof. Dr.-Ing. Alexander Kratzsch,  
Hochschule Zittau-Görlitz

13:55 Uhr Fragerunde

14:00 Uhr  
Kühlung und Rückkühlung im industriellen Bereich unter Berücksichtigung technischer und wirtschaftlicher Randbedingungen  
Manuel Kornmacher,  
Dualer Student an der Staatlichen Studienakademie Riesa,  
DZH-Schepitz GmbH Dresden

14:25 Uhr Fragerunde

14:30 Uhr  
Vorstellung von Praxisprojekten aus der Region und Diskussion

15:30 Uhr  
Schlusswort, individuelle Gespräche  
Volker Bartko,  
Energie- und Wasserwerke Bautzen GmbH



**KREISERGÄNZUNGSBIBLIOTHEK**

**Gelungener Tag der offenen Tür am 26. Januar**



Kreisergänzungsbibliothek  
Wokrjesna wudospolnjenska biblioteka

Am 26. Januar konnten sich zum Tag der offenen Tür alle Interessierten über die Aufgaben einer Kreis-

ergänzungsbibliothek informieren und ließen sich das Kamishibai (ein Holztheater, welches vor allem für Kindergruppen genutzt wird) erläutern.

Zum 1. Mal lud die Kreisergänzungsbibliothek zum Stöbern in den ausgesonderten Medien (Bücher, CDs, DVDs, PC-Spiele) ein und bot diese zum Kauf an. Das Angebot wurde rege genutzt.

Zudem wurden an dem Tag Tische mit Spielen aufgebaut und die Besucher konnten sich diese von den Mitarbeitern der Kreisergänzungsbibliothek erklären lassen oder nach Herzenslust selbst testen.

Am Ende des Tages konnten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ein positives Fazit ziehen und werden auch 2019 einen Tag der offenen Tür anbieten.

Quelle: KEB



Mitarbeiterinnen erklären den Besuchern die Spiele.

**3. MÄRZ 2018 – TAG DER ARCHIVE**

**Das Kreisarchiv lädt ein**

Am 3. März findet der bundesweite Tag der Archive statt. Er steht dieses Mal unter dem Motto „Demokratie und Bürgerrechte“.

Das Kreisarchiv Bautzen am Standort Kamenz beteiligt sich an dem Aktionstag und präsentiert dazu eine Ausstellung zum Thema „Die Anti-Atomkriegsbewegung in der DDR in den 1950er Jahren“.

Interessierte sind herzlich eingeladen vorbeizukommen.

**Wann:** 3. März 2018, 10-14 Uhr  
**Wo:** Kreisarchiv Bautzen, Standort Kamenz  
Jesauer Feldweg 4, 01917 Kamenz

**Weitere Angebote:**

- stündliche Führungen durch das Kreisarchiv (10, 11 und 13 Uhr)
- Filmvorführung zur Atomproblematik
- Recherchemöglichkeiten am Mikrofilmlesegerät und in der Datenbank des Kreisarchivs
- Bastelecke für Kinder



**DIE TUMORBERATUNGSSTELLEN**

**Ein Unterstützungsangebot in schwierigen Zeiten**

„Wir können. Ich kann“ – Unter diesem Motto stand der diesjährige Weltkrebstag am 04. Februar, den die Verantwortlichen der Tumorberatungsstelle im Gesundheitsamt zum Anlass nahmen, um allen Interessierten einen Einblick zu gewähren.

Die Krebsberatungsstelle im Gesundheitsamt Hoyerswerda hatte am 06. Februar, die Tumorberatungsstelle in Bautzen am 08. Februar für alle ihre Türen geöffnet. Besucher erhielten Informationen zum Thema Krebs sowie zu Möglichkeiten der Unterstützung durch die Beratungsstellen.

Viele krebserkrankte Menschen haben neben ihren körperlichen Beschwerden oft auch mit erheblichen psychosozialen Belastungen zu kämpfen. Die Beratungsstellen können bei der Krankheitsbewältigung unterstützen, sie informieren über sozialrechtliche Ansprüche und vermitteln Hilfe- und Unterstützungsmöglichkeiten!

Jeder Bürger im Landkreis kann sich mit Fragen und Problemen, die eine Krebserkrankung mit sich bringt, vertrauensvoll an die Tumorberatungsstellen wenden. Die Beratung ist kostenfrei und unabhängig!



**Ein Weg durch die Erkrankung!**  
**PSYCHOSOZIALE BERATUNGSSTELLE**  
für Menschen mit Tumorerkrankungen und Angehörige

**Landratsamt Bautzen**  
**Gesundheitsamt**

<b>Standort Kamenz</b> Macherstr. 55 Tel.: 03591 5251 - 53107	Montag und Donnerstag 08.30 - 12.00 Uhr
<b>Außenstelle Radeberg</b> Heidestraße 70, Gb. 223, Zi. 111 Tel.: 03591 5251 - 53107	nach Vereinbarung
<b>Standort Hoyerswerda</b> Schlossplatz 2 Tel.: 03591 5251 - 53110	Dienstag 08.30 - 12.00 Uhr und 13.30 - 18.00 Uhr
<b>Standort Bautzen</b> Bahnhofstraße 9, Zi. 221 Tel.: 03591 5251 - 53110	Donnerstag 08.30 - 12.00 Uhr und 13.30 - 16.00 Uhr



**SACHGEBIET INTEGRATION DES AUSLÄNDERAMTES**

**Wir sind für Sie vor Ort**

Um das ein oder andere Anliegen möglichst auf kurzem Wege zu erledigen, Fragen möglichst schnell zu klären und Informationen direkt weitergeben zu können, bieten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Sachgebietes Integration in Radeberg und Kamenz Sprechstunden vor Ort an. Die Sprechstunden richten sich an Geflüchtete und Zugewanderte, insbesondere an all diejenigen, die außerhalb einer Gemeinschaftsunterkunft in einer eigenen Wohnung leben. Auch ehrenamtliche Helfer oder Interessierte können die Sprechstunden gern nutzen, um sich zu informieren.

**Die Sprechstunden im Überblick:**

**Radeberg**  
• Wann?  
jeder 3. Mittwoch im Monat von 9:30 - 11.00 Uhr  
• Wo?  
Fraktionszimmer der Stadt Radeberg, Hauptstraße 2, 01454 Radeberg

Achtung: keine Sprechstunde am 21.02. und 21.03.2018

**NEU in Kamenz:**

- Wann?  
14-tägig (jeweils in der geraden Kalenderwoche) montags von 09:30 – 11:00 Uhr nächster Termin: 05.03.2018
- Wo?  
Rathaus Kamenz, Markt 1, 01917 Kamenz, Beratungsraum 1. Etage

Wir beantworten Fragen, nehmen Hinweise auf, informieren und vermitteln zu Themen wie

- Spracherwerb
- Bildung & Erziehung
- Ausbildung, Qualifizierung & Arbeit
- Wohnen & Zusammenleben
- Gesundheitsversorgung & Gesundheitsförderung
- Integrationsangebote
- Ehrenamt, Bündnissen & Netzwerkarbeit
- Rückkehr ins Heimatland

Terminabsprachen im Vorfeld sind möglich unter Tel.: 03591-52 51 34 313 oder per E-Mail: Integration-KM@lra-bautzen.de

Außerdem erreichen Sie uns auch persönlich jeden Di und Do von 08:30 – 18:00 Uhr, im Landratsamt.  
• Ausländeramt, Standort Kamenz, Macherstraße 55, 01917 Kamenz  
• Ausländeramt, Standort Bautzen, Bahnhofstraße 18, 02625 Bautzen





MUSEEN DES LANDKREISES



Angebote im März

7. März, 15 Uhr  
**Kaffee um Drei: „Zwischen Schutzbrief und Heiligenbild – Segensspender im Volksglauben“**  
 Referentin: Andrea Paulik  
 Der Vortrag widmet sich der eher privaten Form des Volksglaubens, die heute scheinbar in Vergessenheit geraten ist. Wer möchte, kann eigene Haussegen und Glücksbringer mitbringen.

10. März, 16 Uhr  
**Kino im Museum**  
 Gezeigt wird der Film „Die rote Zora“ (2007), FSK 6, ca. 110 min.

14. März, 18 Uhr  
**Führung durch die Sonderausstellung**

„KRABAT. Mensch. Mythos. Marke.“  
 Führung: Holger Schuckelt, Oberkonservator der Türkischen Cammer Dresden  
 19 Uhr  
 Vortrag „Kroatische und osmanische Militaria in der Krabatausstellung des Sorbischen Museums Bautzen“  
 Vortrag: Holger Schuckelt

**Workshop „Verzieren von Ostereiern“**

13 bis 18 Uhr im Sorbischen Museum Bautzen  
 In der vorösterlichen Zeit und zu Ostern präsentieren und verkaufen jeden Samstag und Sonntag Volkskünstler ihre Arbeiten. Es besteht die Möglichkeit, die verschiedenen Techniken des Eierverzierens unter professioneller Anleitung zu erlernen. Die Teilnahme kostet für Erwachsene 4,50 Euro und für Kinder 3,00 Euro. Jeder Teilnehmer erhält ein Ei zum Verzieren. Jedes weitere Ei kann für 0,50 Euro erworben werden.



In Wachsbatik- und Bossiertechnik verzierte Eier von Dorothea Scholze.

3. März (Sa) **Kratztechnik** mit der Volkskünstlerin Helena Pallmann  
 4. März (So) **Kratztechnik** mit dem Volkskünstler Lüder Hoefl  
 10. März (Sa) **Wachstechnik** mit der Volkskünstlerin Marie Schäfrich

11. März (So) **Ätztechnik** mit der Volkskünstlerin Edeltraut Gründel  
 17. März (Sa) **Wachstechnik** mit der Volkskünstlerin Marie Schäfrich  
 18. März (So) **Bossiertechnik** mit der Volkskünstlerin Ines Hennig  
 24. März (Sa) **Bossiertechnik** mit der Volkskünstlerin Ines Hennig  
 25. März (So) **Bossier- und Wachstechnik** mit den Volkskünstlerinnen Sandra Siegert und Andrea Brall

30. März bis 2. April (Karfreitag bis Ostermontag) jeweils 10 bis 18 Uhr  
**Volkskünstler verzieren und verkaufen sorbische Ostereier in den traditionellen Techniken.**

31. März, 15 Uhr  
**Osterkonzert, präsentiert vom „Chór Budyšin“**  
 Wo: Festsaal des Museums

**ENERGIEFABRIK KNAPPENRODE:**  
 LAUSITZER BERGBAUMUSEUM

**Schauen – Entdecken – Staunen – Mitmachen**

Der Frühling steht vor der Tür und wir freuen uns gemeinsam mit unseren Besuchern auf das frische Grün an den Bäumen und Sträuchern. Am 29.03. startet bei gutem Wetter die Handhebel-Draisine in ihre neue Saison und entführt Sie auf Schnuppertouren durch die erwachende Natur.

In der Energiefabrik kann man am 30.03. von 10 - 16 Uhr den sorbischen Brauch des Ostereierverzierens kennenlernen und sich selbst daran probieren. Werden Sie kreativ und entwerfen Sie mit Wachs, Feder und Farbe einzigartige Muster.

Am Ostersonntag, den 01.04.2018 können Kinder ab 14 Uhr auf große „Osterhasenhäusche“ gehen. Besuchen Sie direkt nach dem Osterreiten unsere Energiefabrik. Überall auf unserem Gelände wird es Hinweise bzw. Fragen geben, die durch den Osterhasen versteckt

wurden – nun müssen sie nur noch gefunden und gelöst werden. Am Ende der Schnitzeljagd erwartet unsere kleinen Besucher eine Belohnung im Besucherzentrum.

Ebenso freuen sich die Mitglieder des Modellbahnclubs Hoyerswerda am 01.04. von 10 - 17 Uhr in der „Offenen Modellbahnwerkstatt“ auf die kleinen und großen Besucher. Am Ostermontag sind wir ebenso zu unseren regulären Öffnungszeiten von 10 - 18 Uhr für Sie da.

Ostern in der Energiefabrik – ein Erlebnis für die ganze Familie!

Der Eintritt beträgt für Familien 10,00 Euro, für Vollzahler 5,00 Euro und für Ermäßigte 2,50 Euro. Kinder bis 6 Jahre erhalten freien Eintritt.

Energiefabrik Knappenrode  
 Ernst-Thälmann-Str. 8, 02977 Hoyerswerda

**Öffnungszeiten - ganzjährig -**  
 Montag geschlossen (außer feiertags)  
 Dienstag bis Sonntag & Feiertag  
 10:00 - 18:00 Uhr  
 Tel.: 03571.6095540  
 Mail: info-energiefabrik@saechsisches-industriemuseum.com  
 www.energiefabrik-knappenrode.de  
 www.facebook.com/energiefabrik



Museum der Westlausitz

**Neue Sonderausstellung im Museum der Westlausitz Kamenz „sprechende Steine – erlebte Bilder“**

Ab dem 10. März bis zum 15. April 2018 wird die neue Sonderausstellung „sprechende Steine – erlebte Bilder“ der Reihe „Künstler aus der Region“ im Museum der Westlausitz zu sehen sein.

Die Skulpturen von Cvetanka Kirilova Schnorrbusch und die Malereien sowie Grafiken von Gudrun Otto gehen erstmals in der Ausstellung eine Symbiose ein. Beide ziehen ihre Inspiration überwiegend aus der Natur und dem Leben selbst.

Cvetanka Kirilova Schnorrbusch nutzt dabei Naturmaterialien wie Stein oder Treibholz, um diese durch ihre natürliche Form zu lassen und daraus neue, menschliche Formen zu schaffen. Gudrun Otto dagegen ist immer auf der Suche nach neuen Eindrücken in der Natur naher und ferner Landschaften, um ihre Erlebnisse in Bildern festzuhalten.

Diese zwei Arten der Betrachtungsweise der Natur und deren künstlerische Umsetzung finden in der Ausstellung zusammen

und erzählen gemeinsam neue Geschichten und wollen den Besucher zum Verweilen einladen.

Zur Eröffnung am Freitag, den 9. März 2018 um 19 Uhr wird Martin Schmidt, der Vorsitzende des Hoyerswerdaer Kunstvereins und des Freundeskreises der Künste und Literatur, die Laudatio halten.

Zudem darf sich auf eine musikalische Untermalung von den Jazzkünstlern Marion Fiedler und Johannes Gerstenberger gefreut werden.

## STURMSCHÄDEN BESEITIGEN

## Hinweise für private Waldbesitzer



Zur Aufarbeitung von Sturmschäden im Wald erhalten private Waldbesitzer folgende Hinweise:

### Gesamtsituation in Sachsen

Die letzten beiden Sturmereignisse haben sachsenweit ungefähr 1,5 Millionen Kubikmeter Wurf- und Bruchholz verursacht. Dabei hatte Sturm Herwart im Oktober 2017 vor allem in den Mittelgebirgslagen für Schäden gesorgt, Sturm Friedericke im Januar 2018 besonders die Tieflandlagen verwüstet. Beinahe flächendeckend sind in den Gebieten zwischen Leipzig und der Oberlausitz Einzelwürfe und Wurfnester zu finden. Häufig können die genauen Schäden noch gar nicht begutachtet werden, da die Zuwegungen noch nicht wieder frei sind.

Verständlicherweise ist der einzelne Privatwaldbesitzer daran interessiert, so schnell wie möglich, seinen Wald zu beräumen, Ordnung zu schaffen und das Holz gewinnbringend zu verkaufen. In Anbetracht der flächendeckenden Katastrophe wird es aber absehbar häufig dazu kommen, dass diese Arbeiten einige Zeit einnehmen werden. Zum einen gibt es nur eine überschaubare Anzahl an Forstunternehmern. Alle sächsischen Unternehmen sind bereits jetzt im Einsatz zur Sturmholzaufbereitung, was bei den vorliegenden Mengen dauern wird. Die Mitarbeiter von Sachsenforst bemühen sich intensiv, weitere Unternehmer aus anderen Bundesländern zu binden, um die Arbeiten zu unterstützen.

Zum anderen ist eine Beobachtung des Holzmarktes notwendig, Angebot und Nachfrage bestimmen den Preis und da im Moment der Holzmarkt überschwemmt wird, ist mit einem Rückgang des Holzpreises zu rechnen.

### Welche Schäden sind im eigenen Wald entstanden?

Aus vorgenannten Gründen ist es sinnvoll, die Einzelsituation genau zu betrachten. Bei lediglich geworfenen oder angeschobenen Bäumen, die über ihre Wurzeln immer noch Kontakt zum Erdreich haben, ist eine Versorgung des Baumes mit Nährstoffen und Wasser über eine gewisse Zeit weiter möglich, die Qualität des Holzes wird nicht beeinträchtigt. Solche Bäume können auch noch in einigen Monaten gefällt werden, wenn sich die Situation bei den Unternehmen und am Holzmarkt entspannt hat.

Gebrochene Bäume der Baumarten Fichte oder Kiefer sollten zeitnah gefällt werden, um die Qualität des Holzes nicht zu gefährden und einem eventuellen Waldschutzproblem durch z.B. Borkenkäfer vorzubeugen. Gerade bei Fichten ist schnelles Handeln erforderlich, da schon im April/Mai mit Borkenkäferbefall gerechnet werden muss.

### Kontrolle des eigenen Waldes

Nur durch eine Kontrolle der Bestände lässt sich das genaue Schadensmaß feststellen. Das ist Aufgabe

der Waldbesitzer. Dabei kann bereits Kontakt mit Nachbarwaldbesitzern aufgenommen werden, um die Schäden gemeinsam beseitigen zu lassen.

Vor allem entlang öffentlicher Verkehrswege, und in der Nähe von Gebäuden und Erholungseinrichtungen am und im Wald sind Sie als Waldbesitzer gefordert. Dabei ist zu kontrollieren, ob von ihrem Eigentum Gefahren für die angrenzenden Flächen ausgehen. Werden dabei Gefahren erkannt, müssen diese unverzüglich beseitigt werden.

### Kann mit der Aufarbeitung selbst begonnen werden?

Die Beseitigung von Sturm- und Schneebruchschäden im Wald ist auf Grund der schwer einzuschätzenden Spannungsverhältnisse im Holz sehr gefährlich und sollte nur von gut ausgebildeten und erfahrenen Spezialisten (Forstunternehmen) ausgeführt werden.

Es ist empfehlenswert, Kontakt mit betroffenen Nachbarwaldbesitzern aufzunehmen, um die betroffenen Flächen vieler Waldbesitzer gebündelt und somit effizienter bearbeiten lassen zu können.

Sofern Sie das Schadh Holz dennoch selbst aufarbeiten möchten, ist vorher eine entsprechende Schulung erforderlich. Neben der persönlichen Schutzausrüstung, technisch einwandfreien und mit den vorgeschriebenen Schutzeinrichtungen ver-

sehen Werkzeugen und Geräten ist das richtige Verhalten (Regeln der Berufsgenossenschaft Waldarbeit der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung) Mindestvoraussetzung für eine unfallfreie Waldarbeit. Dazu gehört auch: Im Wald niemals allein arbeiten und vor Beginn der Arbeiten eine Rettungskette organisieren!

### Wer unterstützt private Waldbesitzer vor Ort?

Die Revierförster von Sachsenforst beraten Sie zu allen Fragen der Waldbewirtschaftung vor Ort. Gemeinsam mit Ihrem Revierförster können Sie eine Strategie für die Bewältigung des Schadereignisses in Ihrem Wald entwickeln. Er unterstützt Sie beim Auffinden des Grenzverlaufs, hilft Ihnen Kontakt zu benachbarten Waldbesitzern, Forstbetriebsgemeinschaften oder forstlichen Dienstleistern herzustellen. Gegebenenfalls können Sie auch eine fallweise Betreuung mit Sachsenforst vereinbaren.

### Sperrung des Waldes durch den Waldbesitzer

Umgestürzte Bäume und lose Äste sind walddtypische Gefahren, mit denen jeder Waldbesucher rechnen muss, besonders nach Sturmereignissen. Waldbesucher, die sich trotz der Warnungen der Forstverwaltungen in den Wald begeben und dort einen Schaden erleiden, tragen die finanziellen Folgen dann selbst. Über walddtypische Gefahren hinausgehende Gefährdungen entstehen jedoch dann,

wenn z.B. Aufräumarbeiten durchgeführt werden. Wenn Maschinen im Wald arbeiten oder Bäume mit der Kettensäge gefällt werden, muss der Waldbesucher zumindest vor den Gefahren gewarnt oder möglichst das Einsatzgebiet abgesperrt werden.

Für den privaten Waldbesitzer besteht auch die Möglichkeit der kompletten Sperrung seines Waldes. Dies ist im Zuge der Aufräumarbeiten sinnvoll und muss dann der Unteren Forstbehörde des Landkreises oder der Stadt angezeigt werden. Eine solche Waldsperrung gilt dann zunächst 2 Monate und kann auf Antrag bei der Unteren Forstbehörde nochmals verlängert werden. In jedem Fall muss die Waldsperrung durch Schilder gekennzeichnet werden, um Gültigkeit zu erlangen. Vorlagen zu den Schildern und zur Anzeige bei der Unteren Forstbehörde erhalten Sie bei Ihrem zuständigen Forstrevierleiter. Beim unbefugten Betreten der Wälder handelt es sich um eine Ordnungswidrigkeit, die durch die Forstschutzbeauftragten der Landkreise und Kreisfreien Städte verfolgt werden kann.

### Ansprechpartner des Sachsenforst

Im Internet finden Sie unter [www.sachsenforst.de](http://www.sachsenforst.de) Ihren Revierförster vor Ort und weitere Informationen.





# Aus unseren Schulen

## 2. Oberschule Kamenz jetzt offiziell „PiT Ostsachsen Schule“

Am 23. Januar wurde in der Schulkonferenz der 2. Oberschule Kamenz eine Kooperationsvereinbarung zwischen der Schule und dem Netzwerk PiT Ostsachsen unterzeichnet.

PiT Ostsachsen (Prävention im Team) ist ein Präventionsnetzwerk mit den Kooperationspartnern Landesamt für Schule und Bildung – Standort Bautzen (LaSuB), Landkreis Bautzen (LK BZ) und Polizeidirektion Görlitz (PD Görlitz).

In Zusammenarbeit mit dem Netzwerk werden die Schüler in den Bereichen Streitkultur, Stressbewältigung, Gewaltprävention, Sexualpädagogik, soziales Lernen, Konfliktbewältigung, Antimobbing, Medienkompetenz und Kommunikation geschult und in ihrem Verhalten trainiert. Ziel dabei ist es, insbesondere die Lebens- und demokratische Handlungskompetenz der Schüler zu fördern. Ein Hauptschwerpunkt in diesem Schuljahr ist die Einführung eines Klassenrates in der Klassenstufe 5 und 6 der 2. Oberschule Kamenz.



Katja Gerhard (LaSuB), Stefan Cyriax (2. Oberschule), Thomas Berko (PD Görlitz) und Frank Saring (LK BZ) bei der Unterzeichnung der Kooperationsvereinbarung

## Sorbisches Schul- und Begegnungszentrum (SSBZ)

### Prizjewjenje nowačkow na Serbsku wyšu šulu Budyšin a na Serbski gymnazij Budyšin – Aufnahme neuer Schüler an die Sorbische Oberschule und das Sorbische Gymnasium Bautzen

#### Sorbische Oberschule

Anmeldung in die Klasse 5 für das Schuljahr 2018/19: 01. – 07.03.2018

Montag und Dienstag

7:30 – 16:00 Uhr

Mittwoch 7:30 – 12:00 Uhr

Donnerstag 7:30 – 18:00 Uhr

Freitag 7:30 – 13:00 Uhr

im Sekretariat:

Zi. 104 – grüne Etage

Mitzubringen sind folgende Unterlagen:

- der ausgefüllte Aufnahmeantrag
- die Bildungsempfehlung
- die Halbjahresinformation
- die Geburtsurkunde

Aufnahmekriterium:

Sprachkenntnisse in Sorbisch

Tel.: 03591 527350

www.sorbische-ms-bautzen.de

Sorbisches Schul- und Begegnungszentrum Bautzen (SSBZ) Friedrich-List-Straße 8 02625 Bautzen

#### Sorbisches Gymnasium

Anmeldung in die Klasse 5 für das Schuljahr 2018/19: 01. – 07.03.2018

Montag, Mittwoch, Donnerstag

7:30 – 16:00 Uhr

Dienstag 7:30 – 18:00 Uhr

Freitag 7:30 – 12:00 Uhr

Mitzubringen sind folgende

Unterlagen:

- der ausgefüllte Aufnahmeantrag
- die Bildungsempfehlung
- die Halbjahresinformation
- die Geburtsurkunde

Aufnahmekriterium: Sprachkenntnisse in Sorbisch

Anmeldung in die Klassen 6, 7 und 10 für das Schuljahr 2018/19: 01. – 09.03.2018

Montag, Mittwoch, Donnerstag 7:30 – 16:00 Uhr

Dienstag 7:30 – 18:00 Uhr

Freitag 7:30 – 12:00 Uhr

Mitzubringen sind folgende

Unterlagen:

- der ausgefüllte Aufnahmeantrag

- die Halbjahresinformation
- die Geburtsurkunde

Aufnahmekriterium:

Sprachkenntnisse in Sorbisch

Tel: 03591 52730

www.sorbisches-gymnasium.de

Sorbisches Schul- und Begegnungszentrum Bautzen (SSBZ) Friedrich-List-Straße 8 02625 Bautzen

## Berufliches Schulzentrum Kamenz



Berufliches Schulzentrum Kamenz

### Neuer Ausbildungsgang „Altenpflege“ am BSZ Kamenz im Schuljahr 2018/19

Schülerinnen und Schüler mit Realschulabschluss und Interesse an einem Pflegeberuf können ab dem neuen Schuljahr die dreijährige schulgeldfreie Ausbildung zum/zur Altenpfleger/Altenpflegerin absolvieren.

Dazu nimmt das BSZ ab sofort Bewerbungen entgegen und hilft bei der Vermittlung in die jeweiligen Praxiseinrichtungen.

Am Tag der offenen Tür (17. März 2018) stehen allen Interessenten die Ausbildungsräume im BSZ offen und man kann mit Fachlehrern und Schülern ins Gespräch kommen. Bewerbungsmappen werden direkt entgegen genommen.

Der Aufnahmeantrag und weitere detaillierte Informationen zur Ausbildung sind unter [www.bszkamenz.de](http://www.bszkamenz.de) (Bildungsgänge) online abrufbar.

## NICHT VERGESSEN

### Am 7. März ist Berufemarkt!



Alle, die noch nach der passenden Ausbildung suchen oder sich gezielt über den einen oder anderen Beruf informieren wollen, sollten sich den 7. März 2018 im Kalender vormerken.

An dem Tag findet der 11. Berufemarkt in der Turnhalle des Lessinggymnasiums auf der Macherstraße 140 in Kamenz statt. Über 80 Aussteller präsentieren von 9 bis 17 Uhr ihre Berufsangebote.

Angemeldet sind knapp 550 Schüler. Aber auch ohne Anmeldung kann man vorbeikommen und sich informieren.

Ein Drittel der Halle ist für den Aktiv-Teil sowie für Workshops vorgesehen. Dafür haben sich bereits mehr als 450 Schüler vormerken lassen.

Interesse? Dann schaut vorbei am 8. März 2017 auf dem Berufemarkt in Kamenz!

Ansprechpartner im Kreisentwicklungsamt:  
• Frau Prager  
Tel. 03591 5251 61210  
• Frau Handrick  
Tel. 03591 5251 61212

## LANDRATSAMT BAUTZEN

## Richter im Ehrenamt für das Verwaltungsgericht gesucht



Können Sie sich vorstellen, Richter zu sein? Dann bewerben Sie sich bis zum 06. April um dieses Ehrenamt.

Der Landkreis Bautzen sucht ehrenamtliche Richter für das Verwaltungsgericht Dresden für die Amtsperiode 2019 bis 2023. Wenn Sie sich als Bürgerin oder Bürger des Landkreises Bautzen um die-

ses Ehrenamt bewerben möchten, dann senden Sie uns Ihre Unterlagen bis zum 06.04.2018 zu.

**Was tun ehrenamtliche Richter?**

Sie wirken bei der mündlichen Verhandlung und bei der Urteilsfindung mit gleichen Rechten wie der Berufsrichter mit.

**Welche Anforderungen werden an die Bewerber gestellt?**

Die Bewerber für das Amt

- müssen Deutsche sein
- sollen das 25. Lebensjahr vollendet haben
- sollen ihren Wohnsitz innerhalb des Gerichtsbezirks haben

**Wird die Arbeit bezahlt?**

Es handelt sich um ein Ehrenamt. Für die interessante und verantwortungsvolle

Tätigkeit erhalten Sie eine Aufwandsentschädigung und Fahrtkostensersatz.

**Ehrenamtliche Richter müssen freigestellt werden**

Gegenüber Ihrem Arbeitgeber haben Sie als ehrenamtlicher Richter Anspruch auf Freistellung.

**Wer entscheidet über die Auswahl im Bewerbungsverfahren?**

Der Kreistag des Landkreises Bautzen entscheidet, welche Bewerber in eine Vorschlagsliste aufgenommen werden. Die endgültige Wahl erfolgt durch den Wahlausschuss am Sitz des Verwaltungsgerichts Dresden.

**Sie haben Interesse?**

Bewerbungsunterlagen finden Sie unter:

<http://www.landkreis-bautzen.de/63-22293.html>

Bewerbungsvordrucke liegen auch im Bürgeramt des Landratsamtes Bautzen an den Standorten Bautzen, Kamenz und Hoyerswerda aus oder können telefonisch unter der Telefonnummer 03591 – 5251 15107 angefordert werden.

Ihr Bewerbungsschreiben und die Erklärung nach § 44a des Deutschen Richtergesetzes senden Sie uns bitte bis zum 06.04.2018 zu.

Landratsamt Bautzen, Rechts- und Kommunalamt  
Bahnhofstraße 9, 02625 Bautzen  
Ansprechpartner: Alexander Lauterbach  
Telefon: 03591 5251-15107  
E-Mail: [rechts-kommunalamt@lra-bautzen.de](mailto:rechts-kommunalamt@lra-bautzen.de)

## HILFE VON NEBENAN

## Nachbarschaftshelfer

**So werden Sie Nachbarschaftshelfer**

Menschen, die pflegebedürftig sind, können bei der Pflegeversicherung einen Betrag von bis zu 125,00 Euro monatlich erhalten können, wenn Nachbarn oder Freunde ihnen Gesellschaft leisten, sie bei Bedarf zum Arzt oder zum Einkaufen begleiten oder Unterstützung im Haushalt geben.

Mit diesem sogenannten Entlastungsbetrag können Aufwendungen, wie Fahrtkosten oder andere kleine Dienstleistungen erstattet werden. Er steht schon ab dem Pflegegrad 1 zur Verfügung.

Die unterstützende Person muss dazu bei der Pflegeversicherung als Nachbarschaftshelfer anerkannt sein. Diese Anerkennung erhält man, wenn ein Kurs bei einem anerkannten Bildungsträger absolviert wurde. Dieser Kurs ist kostenfrei und dauert meist nur einen oder zwei Tage.

Danach kann sich die Nachbarin/der Nachbar oder die Freundin/der Freund bei der Pflegeversicherung als „Nachbarschaftshelfer“ anerkennen lassen. Persönliche Daten werden vertraulich behandelt und nur auf Wunsch veröffentlicht.

**Haben Sie Interesse?**

Informationsmaterial mit weiteren Hinweisen liegt in den Bürgerämtern der Landkreisverwaltung an den Standorten Bautzen, Kamenz und Hoyerswerda, sowie im Sozialamt in Bautzen, Taucherstraße 23 aus. Auch im Internet gibt es die Möglichkeit, sich zu informieren. Auf der Homepage der Koordinierungsstelle für Alltagsbegleitung, Nachbarschaftshilfe und Angebote zur Unterstützung im Alltag gibt es umfangreiche Auskünfte.

[www.koordinierungsstelle-sachsen.de](http://www.koordinierungsstelle-sachsen.de) oder

Sie rufen die Pflegetzkoordinatorinnen, Frau Janke oder Frau Baldauf im Sozialamt der Landkreisverwaltung an:  
Telefon 03591 5251-50014

**Was sollte ein Nachbarschaftshelfer beachten?**

Ein Nachbarschaftshelfer lebt mit der zu unterstützenden Person nicht in einem Haushalt und ist nicht die Pflegeperson. Ausgeschlossen sind Angehörige, die bis zum zweiten Grad mit der pflegebedürftigen Person verwandt oder verschwägert sind.

**Kurse für Nachbarschaftshelfer**

Sie haben sich entschieden, einen Kurs zu absolvieren? Dann rufen Sie bei Ihrer Krankenkasse an. Dort geben Ihnen die Mitarbeiter gern die notwendigen Informationen zu den Kursen in Ihrer Nähe. Aber auch die anerkannten Bildungsträger stehen Ihnen gern telefonisch zur Verfügung.

**Termine für Grundkurse:**

- **DPFA-Weiterbildung GmbH**  
Ansprechpartnerin:  
Frau Christine Mros  
Tel.: 03591 2726 993  
in Bautzen  
Edisonstraße 17  
Donnerstag,  
29.03.2018, 08.00 – 15.00Uhr  
in Hoyerswerda  
Industriegelände, Straße E Nr. 8  
(Lautech-Gebäude)  
Montag,  
12.03.2018, 08.00 – 15.00Uhr
- **DRK Kreisverband Bautzen e. V.**  
Wallstraße 5, 02625 Bautzen  
Tel.: 03592 544254  
12./17.04.2018,  
jeweils von 15.30 – 18.45Uhr  
Anmeldungen erbeten unter:  
03591 - 673743 Frau Schwarz
- **PSW Dienstleistungen GmbH**  
Albert-Schweitzer-Straße 10  
02977 Hoyerswerda  
Tel.: 03571 483510



**Liebe Inge, lieber Jochen, viele Jahre leben wir nun schon in guter Nachbarschaft! Seit einiger Zeit brauche ich Unterstützung – die alten Knochen wollen nicht mehr und auch das Merken fällt mir schwer. Es ist schön zu wissen, dass ich auf Euch zählen kann. Ich genieße die Nachmittage, an denen wir auf dem Balkon miteinander schwatzen und Kaffee trinken. Inge, Du bäckst den besten Kuchen auf der Welt! Ich bin sehr froh, dass ich mich auf Euch verlassen kann. Es ist gut zu wissen, dass Jochen die großen Einkäufe übernimmt und mich ab und zu mit dem Auto zum Arzttermin bringt. Danke für alles, Horst.**

Auch in Dresden finden regelmäßig Kurse statt. Sie können sich dort an folgende Bildungsträger wenden:  
• **Sächsisches Umschulungs- und Fortbildungswerk Dresden e.V.**  
Am Lehmberg 52, 01157 Dresden  
Ansprechpartnerin:  
Frau Katja Krumm  
Tel.: 0351 42272504  
13./14.03.2018,  
16.00 – 19.00Uhr

17./18.04.2018,  
16.00 – 19.00Uhr  
• **Diakonissenanstalt Dresden e.V.**  
Holzhofgasse 29,  
01099 Dresden  
Tel.: 0351 8101094  
• **Pflegedienst SANICUR**  
Ihn, Ulrike Dreyer  
Dornblüthstraße 19  
01277 Dresden  
Tel.: 0351 3127884



**SACHSEN**

**Freistaat fördert seniorengerechten Umbau von Wohnungen**

**Wohnraum für Senioren** sollte weitestgehend barrierefrei erreichbar und nutzbar sein. Im Hinblick darauf ermöglicht eine Richtlinie des Sächsischen Innen, dass Baumaßnahmen finanziell bezuschusst werden, die dem seniorengerechten Umbau von Mietwohnraum dienen. Im nächsten Jahr stehen für diese Fördermaßnahmen 16 Millionen Euro bereit. Mittel in gleicher Höhe sind auch für 2019 und 2020 eingeplant. Vermieter können im Laufe des ersten Quartals 2018 Anträge bei der Sächsischen Aufbaubank (SAB) einreichen.

**Informationen zur Richtlinie „Seniorengerecht Umbauen“**

**1. Welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein?**

- Der umzubauende Mietwohnraum muss sich in einem Wohngebäude mit mehr als zwei Mietwohnungen befinden.

- Die Fertigstellung des gesamten Wohngebäudes muss mehr als zehn Jahre zurückliegen.
- Die zu fördernden Mietwohnungen dürfen folgende Wohnflächen nicht überschreiten:  
 1-Zimmer-Wohnung: maximal 45 m<sup>2</sup>  
 2-Zimmer-Wohnung: maximal 60 m<sup>2</sup>  
 3-Zimmer-Wohnung: maximal 75 m<sup>2</sup>  
 4-Zimmer-Wohnung: maximal 85 m<sup>2</sup>

**2. Welche Baumaßnahmen werden gefördert?**

Die Förderung staffelt sich in:  
 a) Grundförderung beträgt maximal 10.000 Euro pro Wohnung und umfasst alle Baumaßnahmen, um die Seniorengerechtigkeit einer Wohnung herzustellen (u.a. barrierefreier Zugang, Türbreiten mind. 82 cm, Bad mit bodengleicher Dusche). Wenn der Standard

„seniorengerecht“ erreicht wurde, können noch folgende Maßnahmen finanziell unterstützt werden: Einbruchschutz, schwellenlose Erreichbarkeit des Freisitzes, Bewegungsmelder für Licht, bodennahe Lichtleisten, Funkschalter und schaltbare Steckdosen, Steuerung u.a. mit den Funktionen „Alles-Aus“ und Herdabschaltung.

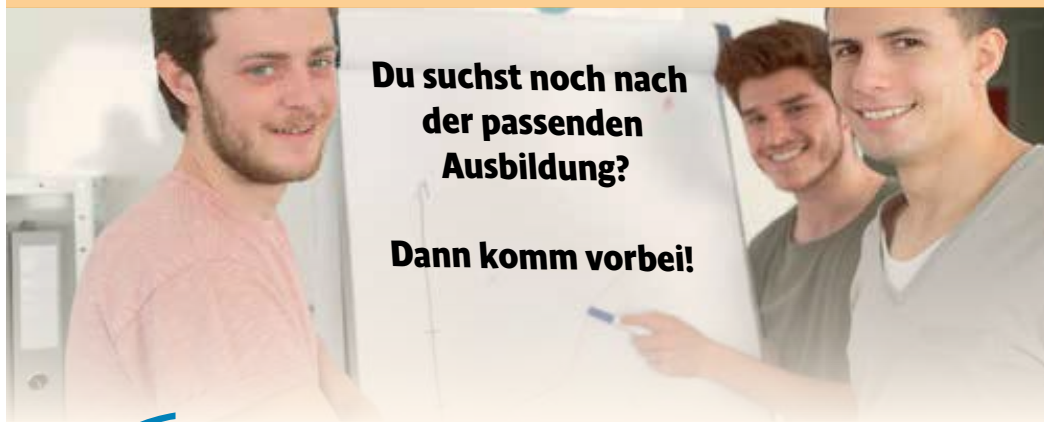
b) Zusatzförderung für das Gebäude mit maximal 10.000 Euro pro Etage ist möglich, wenn bereits mindestens 50 Prozent der Mietwohnungen des Mehrfamilienhauses nach der Richtlinie „Seniorengerecht Umbauen“ gefördert wurden. Trifft dies zu, kann die Modernisierung oder Neuerrichtung eines Personenaufzugs, der rollatorengerecht über eine Türmindestbreite von 82 cm verfügen muss, gefördert werden. Außerdem können dann auch weitere, gebäudebezogene Einbruchschutzmaßnahmen sowie

Maßnahmen zur Verbesserung der Beleuchtung, der Kommunikation (z.B. Gegensprechanlagen) und Abstellmöglichkeiten beispielsweise für Rollatoren finanziell unterstützt werden.

**Kurzfassung des Wohnraumförderkonzeptes der Staatsregierung unter:**  
[http://www.bauen-wohnen.sachsen.de/download/Bauen\\_und\\_Wohnen/Richtlinie\\_Seniorengerecht\\_umbauen.pdf](http://www.bauen-wohnen.sachsen.de/download/Bauen_und_Wohnen/Richtlinie_Seniorengerecht_umbauen.pdf)



**BERUFLICHE SCHULZENTREN DES LANDKREISES BAUTZEN**



**Du suchst noch nach der passenden Ausbildung?**

**Dann komm vorbei!**

**bsz**  
 Berufliches Schulzentrum für Wirtschaft und Technik **Bautzen**

**TAG DER OFFENEN TÜR in Bautzen**

Schilleranlagen 1 · 02625 Bautzen  
[www.bszbautzen.de](http://www.bszbautzen.de)

**08.03.2018**  
 14.00 - 19.00 Uhr

**bsz**  
 Berufliches Schulzentrum **Radeberg**

**TAG DER AUSBILDUNG in Radeberg**

Robert-Blum-Weg 5 · 01454 Radeberg  
[www.bsz-radeberg.de](http://www.bsz-radeberg.de)

**17.03.2018**  
 09.30 - 12.30 Uhr

**bsz**  
 Berufliches Schulzentrum **Kamenz**

**TAG DER OFFENEN TÜR in Kamenz**

Hohe Str. 4 · 01917 Kamenz  
[www.bsz-kamenz.de](http://www.bsz-kamenz.de)

**18.03.2018**  
 9.00 - 13.00 Uhr

**BRANCHEN KOMPASS**

**AUTO & VERKEHR**



**AUTO LENTNER GmbH**

- > Reparatur aller Kfz-Typen
- > Gebrauchtwagenhandel
- > Achsvermessung

Tel. 03594 704983 • Fax 03594 715910 • [www.autolentner.de](http://www.autolentner.de)  
 Neustädter Straße 61 • 01877 Bischofswerda  
**IHR PARTNER RUND UMS AUTO!**

**BEMOBIL » BEMOBIL » BEMOBIL**

**Treppenlifte, Senkrechtlifte, Badewannenlifte, Wanne mit Tür, Aufstehhilfen, Elektromobile**



**Mobil und sicher durch den Alltag! Wir beraten Sie gern!**

**individuelle Beratung, kostenlose Vorführungen, Vor-Ort-Service**  
 Fa. BEMOBIL - Äußere Lauenstr. 19 - 02625 Bautzen  
[www.bemobil.eu](http://www.bemobil.eu) - ☎ 03591 / 599 499

# Dank an die Fördermitglieder und Unterstützer des DRK Kreisverbandes Bautzen e.V.

Im Jahr 2017 wurde eine Spendenaktion für die Verbesserung der Ausstattung unserer ehrenamtlichen aktiven Mitglieder durchgeführt. So konnten Spenden in Höhe von ca. 17.000 Euro gesammelt werden, welche für Bekleidung wie zum Beispiel Jacken und T-Shirts zugunsten unserer Mitglieder eingesetzt wurden. Diese wurden unter anderem den Ortsvereinen, den Wasserwachten sowie Bergwacht zur Verfügung gestellt. **Wir danken den zahlreichen Unterstützern.**

## Neue Feldküche für die Betreuungskomponente in Bautzen des DRK Katastrophenschutz-Einsatzzuges

Am 17. Januar 2018, ab 09.30 Uhr, wurden an der Landesfeuerwehr- und Katastrophenschutzschule Sachsen in Elsterheide (OT Nardt) 2 neue Feldkochherde für den 2. und 3. KatS-Einsatzzug des Landkreises Bautzen übergeben.

Mit dieser Feldküche können unsere Einsatzkräfte ein vollständiges Menü für 250 Menschen zubereiten. Bereits am 03.02.2018 wurden die Kameradinnen und Kameraden der Verpflegungs- und Betreuungskomponente am Standort in Bautzen (OT Teichnitz) eingewiesen. Es erfolgte die Ausstattungskontrolle und die Einweisung in die Feldküche. Die Kameraden sind für die neue Ausstattung dankbar, womit die Einsatzfähigkeit verbessert wird.



## Neuigkeiten aus den DRK-Tagespflegen in Neukirch und Königswartha

Die Tagespflege in Neukirch wurde im Sommer 2017 neu in Betrieb genommen. Unsere Pflegedienstleiterin Frau Müller von der Tagespflege Königswartha stellte sich der Herausforderung und begleitete die Inbetriebnahme und Eröffnung unserer vierten Tagespflege neben Bautzen

und Wilthen im Landkreis Bautzen. Wir danken für das Engagement und die Leistung von Frau Müller, welche im Sommer des Jahres 2018 wieder in die Tagespflege nach Königswartha wechseln wird. Herr Weise wird dann die Tagespflege in Neukirch leiten, da er in Neukirch wohnt.



An dieser Stelle danken wir allen hauptamtlichen Mitarbeitern im DRK Kreisverband Bautzen für ihr Engagement unter anderem in unseren Kindertageseinrichtungen, den Beratungsstellen, den ambulanten und stationären Altenpflegeeinrichtungen, dem Rettungsdienst, der Behindertenhilfe, der Aus- und Fortbildung, dem Fahrdienst sowie unseren Stabsstellen und der Verwaltung.

Zudem gilt unser Dank unseren ehrenamtlichen Kameradinnen und Kameraden für die zahlreichen geleisteten Stunden unter anderem in unseren Ortsvereinen, der Bergwacht, den Wasserwachten und im Katastrophenschutz.



# Theater plus

DEUTSCH-SORBISCHES VOLKS  
NĚMSKO-SERBSKE LUDOWE

THEATER  
DŽIWADŁO

BAUTZEN  
BUDYŠIN

3 2018

Uraufführung

## LAUSITZER QUARTIERE ODER DER RUSSE IM KELLER

von Ralph Oehme  
Premiere am 9. März, 19.30 Uhr  
im großen Haus

Siegerstück  
Theaterpreis  
»Lausitzen« 2017

BZ-BIW

Premiere

### DENN ALLE LUST WILL EWIGKEIT

Nach »Sekretärinnen« und »Eltern« gibt es wieder einen Liederabend von Franz Wittenbrink in Bautzen. Der Autor bezeichnet »Denn alle Lust will Ewigkeit« als sein Lieblingsstück aus eigener Produktion. Dieser Abend lebt durch den bewusst gesetzten, raffinierten Spannungsbogen der Liedauswahl von Bach, Beatles bis Kate Bush und vermittelt auf skurrile Weise Anlass zu Heiterkeit und Nachdenklichkeit.

SEITE 4

Sachsens größtes Schülertheatertreffen

### 19. SCHÜLER-WELT-THEATERTAG

Organisiert vom Deutsch-Sorbischen Volkstheater treffen sich am 26. März 2018 zum 19. Mal in Folge Kinder- und Jugendtheatergruppen aus ganz Ostsachsen zum größten Schülertheater-Treffen Deutschlands, um sich gegenseitig und dem Publikum ihre Theaterprojekte vorzustellen und sich über ihre Erfahrungen auszutauschen. An nur einem einzigen Tag werden auf 15 Bühnen der Stadt 45 Aufführungen mit mehr als 1000 Darstellern zu sehen sein. Rund 5000 Zuschauer werden dazu erwartet.

SEITE 8

Sorbisches National-Ensemble

### MEISTERWERKE DER CHORMUSIK

Das SNE präsentiert in seiner jüngsten Konzertreihe erneut ein einzigartiges Programm. Unter der Leitung von Chordirektor Andreas Pabst treffen hierbei sorbische, deutsche und internationale Komponisten der Epochen Barock, Romantik und Moderne aufeinander.

SEITE 11



## Meins ist einfach.

Weil die Sparkasse hilft, Ihre Wunschimmobilie zu finden und zu finanzieren.

 Kreissparkasse  
Bautzen

## WUSPĚŠNA PREMJERA NA HŁOWNYM JEWIŠĆU

Inscenacija »Paradiz w dobrej stwě« publikum přeswědči

**L**ětuša hornjoserbska inscenacija Němsko-Serbskeho ludoweho dźiwadła na hłownym jewišću, hłuboko sahaca komedija »Paradiz w dobrej stwě«, ja na premjerje přihladowarjow zahorića a zastupjerjow medijow přeswědčića. Serbski rozhtós je »sylnu hru widžať, kotraž do přemyslowanja pohnuwa wocuzbnjenje konsekwentnje hač do kónca předže.« Nimo toho so sčelakej »ideja z turistickimi skupinami, kotraž lajscy dźiwadźelnicy předstajeja, lubi. Wulke wokno, z kotrymž do jstwy wudžeraja, je za poprawnym jewišćom publikumej napřečo. Stereotypiske skupiny špiheluja potajkim přihladowarjow a jich předstawy.« Serbske Nowiny pisachu, zo »so hrajerjam poradzi, kompleksne počahi na lochke waš nje pokazať, čemuž wušikne a wariablnje wuhotowanje Fabiana Golda a kostimy Kathariny Lorencac polěkuje«. Wosebje »kedžbyhódny wukon Rainera Gruha, kotryž swoju stawiznu bjez jeničkeho słowa předstaje« kaž tež »wuběrna dynamika mjez Janom Mikanom a Jurijom Šimanom« bě wječornikej z přičinu, hru doraznje doporučić.

Hižo wjele lět bydli stara burska swójba na swojim statoku. Tola ratarstwo džensniši džen wjace telko njewunjese, zo móhta z toho žiwa być. Druzy burja, kotrymž so podobnje wjedže, přečahnu do města. Po wobšěrnym, spočatnje njewušnym rozmyslowanju wo přichodže swójbnym njejacpy



swita, zo wobstěj snano tola wupuć: gšeft z turistami! Tući jědu džen wote dnja z wjacorymi busami na jich statoku nimo, zo bychu so na rjanej hórskiej idylce, kaž ju z pohladnicow znaja, wokřewili. A runje tajke njemylene a intaktne burske žiwjenje chce tale swójba swojim turistam, so wě za rjany fenk, pokazať. A zo by wšitko tež cyle přirodne skutkowať, nastuduja samo scenu z domizniskeje hry. Zawěšk so woćini, zo by pokazať: Paradiz w dobrej stwě. Přichodne předstajenje 25. februara poskićimy jako hrabjenčko – kóždy zastupny lisćik dóstanjeće za jeno 7 eurow.

**režija:** Stefan Wolfram

**jewišćo:** Fabian Gold

**kostimy:** Katharina Lorenz j. h.

**hudźba:** Tasso Schille, István Kobjela

**hraja** Anna-Marija Brankačec, Rainer Gruh, Jan Mikan, Petra-Marija Bulankec-Wencelowa, Jurij Šiman a pisana skupina lajskich hrajerjow

**dalše předstajenje:** 25. februara w 17 hodź., 3. měrca w 19.30 hodź., 14. měrca w 10 hodź. (předstajenje za šulerjow), 18. Měrca w 15 hodź.; wšitke we wulkim domje Budyskeho dźiwadła. K wšitkim předstajenjam poskićamy simultany přetožk do němčiny.

Poť hodžiny do kóždeho předstajenja poskićamy zawjedženje do hry. K popoźnišim předstajenjam poskićimy darmotny serwis dźiwadłoweje pěstowarnje.

## WE NAS JAKO TRUNA ...

Literarno-hudźbne spominanje na Kita Lorenca

**Š**twórtk, 22. Měrca, zarjaduje Serbski institut w Serbskim muzeju sympozij na česć Kita Lorenca, kiž je loni w septembrje na prawdu božu wotešoť. Lětsa 4. měrca by wón swoje 80. narodniny woswjećil. K tutej přiležnosći wuda Ludowe nakładnistwo Domowina monografiu prof. Waltera Koschmala, kotraž budže so składnostnje sympozija publikumej předstajić. W 14 hodź. so konferenca započina, na kotrejž so wědomostnicy tworjenju serbsko-němskeho basnika, dramatarja, wědomostnika a wudawačela wěnuja. Wječor přizamknje so w Dźiwadle na hrodže literarno-hudźbne spominanje jako zhromadne zarjadowanje NSLDŽ, Serbskeho ludoweho ansambla, Ludoweho nakładnistwa Domowina, člonow Sakskeje akademije wědomosćow a spřečelonych basnikow a hudźbnikow. Kito Lorenc bě najwuznamniši spisowačel »noweho časa« a bu z čestnym doktorskim titulom Technische uniwersity Drježdžany počesćeny, za swoje literariske twórby dósta mjez druhim Myto Čišinskeho a myto Heinricha Heiny. Wón je we woběmaj serbskimaj rěčomaj pisať a přez swoje němske teksty znaty europski awtor, je serbskim čitarjam widny na swojske herbstwo a dóńť wótrjil, němskim to serbske a jónkrótnje zblížil a mjez woběmaj swoje nitki pletl.

## ČMJELA HANA ZNOWA LĚTA

Interaktiwny kruch za džěci tež nalěto



**I**nscenaciju »Čmjela Hana chce pomhać za serbske a serbsce wuknjace džěci wot štyrjoch lět pokazamy nalěto trójce hornjoserbsce. W třećim dyrdomdeju wobluwowaneho brunčaka chce Hana zhromadnje ze swojimaj přečelomaj nazhonić, što pomoc poprawom woznamjenja. Kak so to čini? A čehodla? Trójka nastaji so na puć, zo by tele potajnstwo dodnića. Při tym tójšto dožiwja a – štó by sej to myslil – maja samo wjele wjesela. Z interaktiwnje zapoženej hru z pjera Měrka Brankačka

skići so přihladowarjam přiležnosć, na lochke, zabawne wašnje nowe serbske słowa a wobroty nawuknyć a tež hnydom nałožować.

**awtor a režija:** Měrko Brankač

**wuhotowanje:** Katharina Lorenz j. h.

**pedagogiski dohlad:** Judit Čornakowa

**hraje** Katka Pöpelec

**dalše předstajenje:** 1. měrca, 9.30 hodź. w Kulowje, 28. měrca, 9 a 10.30 hodź. we Worklecach

## MŁODŽINSKE DŽIWADŁO Z WULKIM ZAPALOM

Hra »Kupa fantazije« wjele připóznaća žnjała

**W**othtós na inscenaciju Młodžinskeho dźiwadła Serbskeho gymnazija při NSLDŽ »Kupa fantazije« je dotal přemóžacy. Serbske Nowiny měnja: »Hrajerjo w tutej filozofiskej fabuli bjez wuwzaća přeswědča. Jim so radzi, ze swojim wukonom přihladowarstwu ničo druge njedowolec, hač so sobu storhnyć dać«. Serbski rozhtós rozprawi: »Byrnjež sydom rěčow na jewišću styšeć byli, wšitko rozumiš. Zapal młodych akterow publikum zahori«. Wot sčelaka zapopadnjene htosy tole wopodstatnichu: »Znowa je hrajeriski dorost dolo-

kazať, zo směš – a dyrbiš – ze wšěm ličić.« Hra powěda stawiznu skupiny přežiwjenych, kotraž dyrbi na wosamočenej kupje eksistencu wohrožacu situaciju zmištrować. Jenički kóždemu jednotliwcej k dispoziciji stejacy grat za to je móc swojskeje předstawy – móc sona a fantazije.

**koncepcija a režija:** Měrko Brankač

**wuhotowanje:** Sandra Viola Gellert

**hraja** čtonki a čtonojo Młodžinskeho dźiwadła Serbskeho gymnazija při NSLDŽ a młodostnaj z Afghanistana

**Přichodne předstajenje:** 1. měrca, 10 hodź. w Budyskim Dźiwadle na hrodže



## LAUSITZER QUARTIERE ODER DER RUSSE IM KELLER

Uraufführung des Preisträgerstückes von Ralph Oehme

Im Jahr 2016 schrieben das Deutsch-Sorbische Volkstheater Bautzen, das Staatstheater Cottbus und die Neue Bühne Senftenberg den Stücke-Wettbewerb LAUSITZEN bundesweit aus. Gesucht wurden Stückideen, die sich inhaltlich mit unserer Region auseinandersetzen. Der Gewinner des Hauptpreises erhielt ein Förderstipendium. Einer der Juroren, Harald Müller (Verlag Theater der Zeit) begründete die Verleihung des Hauptpreises an den Leipziger Ralph Oehme wie folgt: »Der große historische Wurf von Ralph Oehme versucht genaue Geschichtsdarstellung und moralisches Bekenntnis zum Besonderen theatergerecht zu verbinden.« Gefördert wurde dieses Projekt durch die Stiftung für das sorbische Volk und das Land Brandenburg. Das Preisträgerstück »Lausitzer Quartiere oder Der Russe im Keller« wird nun am **9. März 2018** am Deutsch-Sorbischen Volkstheater Bautzen seine Uraufführung in deutscher Sprache erleben und später auch in Cottbus sowie Senftenberg gezeigt werden. Regie führt, wie übrigens bei allen bisher in Bautzen gespielten Stücken von Ralph Oehme, Intendant Lutz Hillmann. Ralph Oehme (geb. 1954) ist ein erfahrener Dramatiker und in Bautzen seit Mitte der 90er Jahre kein unbekannter Autor. Mit »Lausitzer Quartiere oder Der Russe im Keller« legt Ralph Oehme ein Stück vor, das wie eine Art historischer Bilderbo-



Marian Bulang spielt den Russen.

gen strukturiert ist. An den Sollbruchstellen der Geschichte setzt der Autor an – 1815/16, 1918, 1945 und 1990. Im Zentrum des Geschehens steht eine Lausitzer Weberfamilie bestehend aus Vater, Mutter, Tochter dazu ein potentieller sorbischer Bräutigam und ein Russe. Die Zeiten und die Moden ändern sich, die soziale Position der Figuren ändert sich, aber die Personage bleibt. Neben diesen fünf spielen drei Schauspieler alle weitere Figuren. Den Rahmen des Bildes hält der Wassermann zusammen, der als märchenhaft-mythologisches Element in die Handlung einführt, sie mit Wort und Note begleitet und kommentiert.

Uraufführung

### Lausitzer Quartiere oder Der Russe im Keller

Schauspiel in vier Einaktern  
und einem Nachspiel  
Von Ralph Oehme

Regie: Lutz Hillmann

Ausstattung: Miroslaw Nowotny

Musik: Jan Heinke a.G.

Dramaturgie: Eveline Günther  
Mit István Kobjela, Olaf Hais, Gabriele Rothmann, Lisa Klabunde a.G., Marian Bulang, Ralph Hensel, Erik Dolata, Marvin George und Thomas Ziesch

Mit Stückerführung

Termine: 9.3., 10.3., 24.3. jeweils 19.30 Uhr

## ÜBER DIE TÜCKEN DES EHELICHEN ZUSAMMENLEBENS

DIE Erfolgskomödie seit 2007

Am **11. März, 19.30 Uhr**, im Burgtheater, wird Gabriele Rothmann zum 97. Mal in der Komödie »Männer und andere Irrtümer« zu erleben sein.

Anfangs war er zärtlich, leidenschaftlich, liebevoll, kurz ein richtiger Schatz. Doch das ist lange her. Nun ist Mann älter und steckt mitten in der Midlife-Crisis samt Allheilmittel: Der mit den Jahren ringende Mann verlässt das angetraute Weib, um sich für eine »junge, schöne Fee« wieder in den Märchenprinzen zu verwandeln. Zurück bleibt die verlassene Ehefrau, die nach Jahren des Hausfrauendaseins die neu gewonnene »Freiheit« in all ihren Höhen und Tiefen mit bissigem Humor durchlebt. Was tun? Kämpfen? Ignorieren? Mit gleicher Waffe heimzahlen? Oder doch lieber die verständnisvolle Freundin spielen? Wut, Trauer, Verzweiflung, Schadenfreude. Eine Achterbahn der Gefühle, die einer Komödiantin wie Gabriele Rothmann auf den Leib geschrieben scheint.

In allen Rollen – von der betrogenen Ehefrau über den betrügenden Mistkerl bis zur »guten Fee«, nicht zu vergessen die türkische Nachbarin oder die lieben Freundinnen – spielt sie die ebenso komischen wie nachdenklich stimmenden »Szenen einer Ehe«.

## BIRKENBIEGEN

Mit kostenlosem Theaterkindergarten für die Jüngsten

Bine und Volker sind zu einem Wendegewinnerpaar geworden, weil sie rechtzeitig ihr Heil im Westen suchten. Aus der ersten Hälfte ihrer Sozialisation hatten sie den Sinn für das »Wir«, aus der anderen den



Als sei es zwischenmenschlich noch nicht genug, ist da der Sand und rutscht und rutscht.

fürs »Ich« mitgenommen. Ein Batzen Risikokapital in Form von Grund und Boden ruft die ehemaligen Wirtschaftsflüchtlinge zurück, samt Nachwende-Teenie-Tochter Ruby. In der alten Heimat wartet die lebensweise Mutter Ruth und die Schwester Vera nebst Gatten Peter und Sohn Karl, die zu Hause blieben und blieben, wie sie waren. Die Rückkehrer nehmen die Herausforderung entschlossen und abenteuerlustig in Goldgräbermanier an. Wäre da nicht die unbefestigte Natur des unsicheren, absackgefährdeten Stücks Seenland.

Am **11. März, 15 Uhr** ist Oliver Bukowskis Stück im großen Haus zu erleben. Dazu wird für Kinder ab 3 Jahre ein kostenloser Theaterkindergarten angeboten.

Regie: Lutz Hillmann

Ausstattung: Katharina Lorenz a.G.

Dramaturgie: Madleńka Šotčić

Video: Miroslaw Nowotny

Es spielen: Katja Reimann,  
Mirko Brankatschk, Lisa Lasch,  
Petra-Maria Wenzel,  
Jan Mickan, Jurij Schiemann

## DAS MUSEUM DER DEUTSCHEN

Nur noch zwei Mal!



Nur noch zwei Mal wird »Das Museum der Deutschen« im Burgtheater gespielt: am **4. März, 17 Uhr** und zum letzten Mal am **23. März, 19.30 Uhr**.

Die Koproduktion mit der Leipziger Performance Gruppe »friendly fire« heißt das Publikum in der fernen Zukunft Willkommen. Was wäre wenn? Die Deutschen sind verschwunden und es ist eine andere Zeit angebrochen: Die Lausitz hallt wider von sorbischen Liedern aus Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft. So wie die Deutschen kamen, sind sie auch wieder gegangen und nur noch wenige Monumente und

Dokumente erinnern an sie. Fast kommen sie uns vor, als ob sie zu jenen Wesen und Gestalten gehören, die unsere Märchenwelt bilden und manch einer hat vielleicht in einer schwachen Stunde sogar daran gezweifelt, dass es sie je gegeben haben könnte.

Regie: Michael Wehren a.G.

Bühne: Fabian Reimann a.G.

Kostüme: Katharina Lorenz a.G.

Dramaturgie: Madleńka Šotčić  
Performance und Spiel: Melanie Albrecht a.G.,  
Petra-Maria Wenzel, István Kobjela,  
Jurij Schiemann, Michelle Bray a.G.  
und Annetkatrin Weber

# DENN ALLE LUST WILL EWIGKEIT

Franz Wittenbrinks »Lieblingsstück aus eigener Produktion«

Nach »Sekretärinnen« und »Eltern« wird am **16. März 2018** zum dritten Mal ein Liederabend von Franz Wittenbrink in Bautzen Premiere haben, diesmal im Burgtheater. »Denn alle Lust will Ewigkeit« von Franz Wittenbrink feiert ein sinnenfrohes Fest zwischen Dies- und Jenseits. Lust, Liebe und Tod – Dichtern aller Epochen war das der Stoff für zahlreiche Tragödien. Franz Wittenbrink aber macht daraus einen jener mitreißenden Liederabende, die an vielen deutschen Bühnen immer wieder für ausverkaufte Säle sorgen. Er selbst nennt »Denn alle Lust will Ewigkeit« das »Lieblingsstück aus eigener Produktion«. Drei morbide Grazien, allesamt verschmähete Bräute, erobern sinnenfroh und dennoch seltsam weltentrückt den Bühnenraum und starten in einen fulminanten musikalischen Reigen, der von Pergolesi, Bach, Schumann und Brahms über Weill bis zu den Beatles, Kate Bush, Sting und Nina Hagen reicht. Außerdem dabei die ältliche Brautjungfer Rosalinde und der für Wittenbrink typische Störfaktor »Mann«, hier als Feuerwehrmann agierend. Ein Theater sollte sich für einen Wittenbrink nur entscheiden, wenn es im Ensemble sehr gute Schauspielerinnen und Schauspieler gibt, die über außergewöhnliche gesangliche Fähigkeiten verfügen. Bei Lisa Lasch, Ana Pauline Leitner, Nadja Saleh, Therese Thomaschke und Mirko Brankatschk ist diese Voraussetzung erfüllt, das haben sie in der Vergangenheit in anderen Inszenierungen



Lisa Lasch, Ana Pauline Leitner und Nadja Saleh

bereits unter Beweis gestellt. Und es muss eine Regiepersönlichkeit ans Pult, die nicht nur im Schauspiel, sondern auch musikalisch-tänzerisch ihr Handwerk beherrscht. Gastregisseurin Ute Raab hat sich in Bautzen mit »Das Ballhaus« und »My fair Lady« als Choreographin einen Namen gemacht und mit »Eltern« einen Publikumserfolg gelandet, diesmal als Regisseurin und Choreographin in Personalunion. Ihr zur Seite sorgt Tasso Schille in bewährter Weise für die musikalische Einstudierung und Begleitung des Abends. Für die Ausstattung konnte Ulrike Kunze, langjährige Ausstattungsleiterin des TjG Dresden, gewonnen werden. Sie dürfen also gespannt sein auf einen ganz besonderen Theaterabend, der Musik, Sprache und Tanz in sich vereint und

feiert. Ein Abend, der von melancholisch bis humorvoll eine große Bandbreite bietet. Unterhaltung für die Sinne und den Verstand.

Bitte reservieren Sie rechtzeitig unter Telefon: 03591/584 225 oder [www.theater-bautzen.de](http://www.theater-bautzen.de)

## Denn alle Lust will Ewigkeit

Ein Liederabend von Franz Wittenbrink

**Regie/Choreographie:** Ute Raab a.G.

**Musikalisch. Leitung:** Tasso Schille

**Ausstattung:** Ulrike Kunze a.G.

**Dramaturgie:** Eveline Günther

**Mit** Lisa Lasch, Ana Pauline Leitner, Nadja Saleh, Therese Thomaschke, Mirko Brankatschk sowie mit Tasso Schille (am Flügel) und Beate Hofmann / Juliane Gilbert (Violoncello)

**Termine:** 16.3. und 30.3., 19.30 Uhr, Burgtheater

## DIE VERMESSUNG DER WELT

Kehlmanns Erfolgsroman auf der Bühne

Mit Fantasie und viel Humor beschreibt Daniel Kehlmann das Leben zweier Genies und ihr Ringen um Erkenntnis mit samt ihren Sehnsüchten und Schwächen, zwischen Lächerlichkeit und Größe, Scheitern und Erfolg. Was beide zu einer Einheit werden lässt, ist die spannende Frage nach dem Verhältnis von Geist und Raum. Ein weltumspannendes Abenteuer, das die große Welt in poetischer Verdichtung auf die Bühne bringt!

Alexander von Humboldt, Forscher, Abenteurer und »zweiter Entdecker Amerikas« und Carl Friedrich Gauß, Mathematiker, Astronom und Misanthrop haben beide ein Ziel: die Vermessung der Welt. Der ehemalige Student der Geologie und Mineralogie an der Bergakademie Freiberg, Humboldt, erforscht mit großer Akribie alles, was ihm begegnet. Er kämpft sich durch Urwald und Steppe, besteigt Vulkane, begegnet Menschenfressern. Gauß hingegen verlässt einen Ort, an den er sich gewöhnt hat, nur unter Strafantrohung. Er, der nicht ohne Frau leben kann, springt selbst in seiner Hochzeitsnacht aus dem Bett, um eine Formel zu Ende zu bringen.

Die Landesbühnen Sachsen, Radebeul bringen am **16. März, 19.30 Uhr** zum letzten Mal »Die Vermessung der Welt« auf die Bautzener Bühne.

## FRAU LUNA

Zum letzten Mal

Zum letzten Mal wird am **4. März, 19.30 Uhr** »Frau Luna« von Paul Lincke in einer Inszenierung der Gerhart-Hauptmann-Theater Görlitz-Zittau GmbH im Großen Haus in Bautzen gespielt. Fritz Steppke fliegt zum Mond! Dabei hat Marie, seine Verlobte, ihn noch gewarnt. »Schlösser, die im Monde liegen, bringen Kummer, lieber Schatz!« Natürlich fliegt

Fritze nicht allein, sondern zusammen mit seinen Freunden Lämmermeier und Pannockke samt dessen Verlobter Frau Pusebach. Auf dem Mond kommt Steppke manches bekannt vor. So erinnert ihn Frau Luna, die Göttin des Mondes, irgendwie an die von allen Männern angebetete Chansonette Flora Huschke aus dem Vorderhaus, während Prinz Sternschnuppe eine gewisse Ähnlichkeit zu Leutnant Egon von Schlettow aufweist. Noch mysteriöser ist das Auftauchen des Schutzmanns Theophil Finke, eines Verflorenen der Pusebach, auf dem Mond. Irgendwann ist Steppke dann wieder bei Marie auf der Erde und fragt sich, ob der ganze Mondflug vielleicht nur ein Traum war? Für vergnügliche Unterhaltung ist also gesorgt.



Wenn bekannte Melodien auf eine unterhaltsame Handlung treffen, ist Operettengenuss garantiert!

## TERROR - IM LANDGERICHT

von Ferdinand von Schirach

Die Szene: Ein Gericht. Das Publikum. Die Schöffen. Zu sehen am **20. März, 19.30 Uhr im Landgericht, Bautzen**, Lessingstraße. Major Lars Koch (Marian Bulang), Pilot eines Kampffjets der Bundeswehr, Typ Eurofighter, hat sich seinem Urteil zu stellen. Hat er richtig gehandelt an jenem Tag, an dem er den Befehl erhielt, einen von Terroristen gekaperten Lufthansa-Airbus vom Kurs abzudrängen? An Bord von Flug LH 2047 von Berlin-Tegel nach München sind 164 Menschen. Nun nimmt die Maschine Kurs auf die Allianz-Arena. Dort findet an diesem Abend vor 70.000 Zuschauern das ausverkaufte Länderspiel Deutschland gegen England statt. Major Lars Koch muss reagieren. Wie lauten seine Befehle? Soll er, darf er die Passagiermaschine abschießen, wenn die Terroristen nicht einlenken? Die Uhr tickt und Lars Koch trifft eine Entscheidung. Ferdinand von Schirach stellt in seinem ersten Theaterstück die Frage nach der Würde des Menschen. Darf Leben gegen Leben, gleich in welcher Zahl, abgewogen werden? Welche Gründe kann es geben,

um ein Unheil durch ein anderes, vermeintlich kleineres Unheil abzuwehren? Und wer sind die Verantwortlichen? Oder ist es Lars Koch allein, der hier vor Gericht steht? Die Schöffen, also Sie, liebes Publikum, haben zu entscheiden.



Die Inszenierung erfolgt im Rahmen der Reihe »Kunst & Justiz« mit Unterstützung des Landgerichts Görlitz in Bautzen.

**Regie:** Stefan Wolfram

**Kostüme:** Bärbel Meyering

**Mit:** Olaf Hais, Marian Bulang, István Kobjela, Ana Pauline Leitner, Mirko Brankatschk, Lisa Lasch, Stephanie Brückner, Norman Schneider



# TSCHICK - NUR NOCH DREI MAL!

Theaterschnäppchen des Monats am 22. März

**T**schick ist wieder da! Aufgrund der großen Nachfrage gibt es im März die allerletzte Gelegenheit »Tschick«, Wolfgang Herrndorfs Erfolgsroman, im großen Haus zu erleben!

Die Sommerreise der beiden Jungs durch ein vertrautes, fremdes Land ist am **22. März, 10 und 19.30 Uhr** sowie am **23. März, 10 Uhr** zu sehen. Die Vorstellung am **22. März, 19.30 Uhr** ist das **Theaterschnäppchen des Monats - bei dem jede Karte nur 7,00 Euro kostet.**

Es ist der erste Tag der Sommerferien. Die Mutter des 14-jährigen Maik ist beim Entzug, sein Vater mit Geliebter auf Geschäftsreise, der Rest der Klasse bei der Geburtstagsfeier der Jahrgangsschönsten. Und Maik allein mit Villa, Pool und Taschengeld. Doch dann kreuzt sein Mitschüler Tschick, der eigentlich Tschichatschow heißt, in einem geklauten Lada Niva bei Maik auf. Zuerst wollen die beiden noch Richtung Walachei, aber schon bald fahren sie einfach drauflos.

Der im Jahr 2010 erschienene Roman »Tschick« von Wolfgang Herrndorf (\* 1965 in Hamburg; † 2013 in Berlin) wurde mit dem Deutschen Jugendliteraturpreis 2010 ausgezeichnet.

**Regie:** Olaf Hais

**Ausstattung:** Katharina Lorenz a.G.

**Dramaturgie:** Eveline Günther

**Mit:** Anthony Mrosek a.G. (Maik), Jonas Lauenstein a.G. (Tschick), Julia Klingner a.G., Rainer Größ, Katja Reimann



Anthony Mrosek und Jonas Lauenstein kommen zum letzten Mal für »Tschick« nach Bautzen.

## HERZEN-ANGELEGENHEITEN

Ein Bodo-Wartke-Abend mit Thomas Ziesch

**S**chnell Karten sichern. »Herzensangelegenheiten« sind gefragt und normalerweise auch schnell ausverkauft. Im März gibt es nur eine Gelegenheit, den neuen Bodo-Wartke-Abend von Thomas Ziesch zu erleben: Am **17. März, 19.30 Uhr** im Burgtheater.

Zögern Sie nicht zu lange, denn sonst entgehen Ihnen Bodo Wartkes vertonte Geschichten. Diese sind charmante Beobachtungen unseres Alltags und jener Komplikationen, die das zwischenmenschliche Miteinander aufwirft.

»Klavierkabarett in Reimkultur« hieß ein Publikumsrenner am Bautzener Theater. Nun folgte Teil II. In der Reihe SPIELTRIEB präsentiert der Schauspieler und Sänger Thomas Ziesch neue schmissige Lieder mit exzellent gereimten Texten voller Wortwitz zu denen er sich selbst souverän am Klavier begleitet. »Auf seine unverwechselbare Art und Weise erzählt uns Bodo Wartke Geschichten, wie wir sie alle irgendwie kennen, mal witzig oder subtil, aber immer menschlich und mit einer augenzwinkernden Ohnmacht vor den Schlaglöchern des Lebens, also Geschichten, die aus dem Herzen kommen und - direkt ins Herz gehen. Deshalb ist mir das neue Programm eine Herzensangelegenheit, ja ein Bedürfnis.« sagt Thomas Ziesch

## LAUSITZER LITERATUR VORMITTAG NR. 121

»Wenn jede Stunde zählt« von und mit Christiane Schlenzig

**D**ie bei Bautzen lebende Autorin Christiane Schlenzig begann nach Beendigung ihrer beruflichen Tätigkeiten - zuletzt war sie Arzthelferin und Kreativitätspädagogin - mit der Schriftstellerei. Seit dem Jahr 2000 veröffentlicht sie vor allem Prosatexte - teils autobiographisch gefärbt teils fiktiv. Sie absolvierte 2006 ein Fernstudium »Kreatives Schreiben - Belletristik« und ist seit 2008 Mitglied im Berufsverband Junger Autoren. Zunächst erschienen ihre Texte in verschiedenen Anthologien. Im Jahr 2012 folgte im Engelsdorfer Verlag ihr erstes eigenes Buch »Flügel zitternd im Wind« - Zehn Geschichten, jede eine Erzählung für sich, und doch romanartig miteinander verknüpft. Fiktives und Autobiografisches aus den schützenden Nischen einer Diktatur. Im Jahr 2015 stellte sie im Burgtheater ihren Roman »Zeit zwischen Nacht und Tag« vor. Ende 2017 erschien nun ihr bereits dritter Roman: »Wenn jede Stunde zählt« Diesen wird sie, direkt von der Leipziger Buchmesse kommend, in unserer Matinee-Reihe »Lausitzer Literatur vormittag« am **25.3.2018, 11.00 Uhr** im kleinen

Saal des Bautzener Burgtheaters vorstellen. Protagonistin Judith wird völlig überraschend mit dem Thema Pflegebedürftigkeit alter Menschen konfrontiert, mit dem Pflegepersonal in einer Seniorenresidenz, mit Lieblosigkeit, Anonymität und Medikamentenmissbrauch. Eine nicht unbedeutende Rolle spielt die zwanzigjährige Katja, die an der Rezeption arbeitet und für Judith zur Verbündeten wird. Ein bewegender Roman, der die Kostbarkeit selbstbestimmten Lebens aufzeigt und den Leser mitnimmt auf eine spannende Reise durch das Leben dreier Generationen. Bereits ab 10.00 Uhr darf im kleinen Saal gefrühstückt werden. Karten zu 7 Euro (13 Euro inklusive Frühstück) bitte reservieren unter Tel.: 03591 584 225 oder [www.theater-bautzen.de](http://www.theater-bautzen.de)

**Hinweis:** Am 14. April findet »LAUSITZER LITERATUR Nr. 122« ausnahmsweise abends statt: »Tschechien für Deutsche« von und mit Hans Jörg Schmidt, langjähriger Korrespondent verschiedener deutscher Zeitungen in Prag. Statt Frühstück wird es ein tschechisches Abendessen geben.

## SEI LIEB ZU MEINER FRAU!

Komödie von René Heinersdorff

**A**m 23. März, 19.30 Uhr fordert Oscar den Liebhaber seiner Frau im großen Haus auf »Sei lieb zu meiner Frau!«. Das klingt harmlos. Doch der Liebhaber soll die Affäre endlich wieder liebevoller, romantischer und vor allem intensiver gestalten, damit Sabrinas Laune sich auch daheim bessert. Sonst, droht Oscar, bei einer Weigerung Karls Frau Mona zu informieren. Karl sieht keine andere Möglichkeit, als der

erpresserischen Aufforderung nachzukommen. Der nun folgende Balanceakt zwischen Frau, Geliebter und Terminkalender wird zum Eiertanz, der kaum Zeit zum Atmen lässt ...

**Regie:** Erik Dolata

**Ausstattung:** Miroslaw Nowotny

**Mit:** Katja Reimann, Gabriele Rothmann, Ralph Hensel, Erik Dolata



In der guten Tradition der Boulevardkomödie wirft der Autor René Heinersdorff einen scharfen Blick auf das Beziehungswirrwarr heutiger Paare und lässt es an bissigen Seitenhieben nicht fehlen.

# OSTERN IM THEATER

An jedem Tag das volle Programm



Hexe Baba Jaga (Ralph Hensel) lädt am Ostermontag ein zum russischen Märchen »Die Verzauberten Brüder«

Von Gründonnerstag bis Ostermontag bieten wir für die Bautzener jede Menge Theater im großen Haus und im Burgtheater. Am Gründonnerstag, **29. März, 19.30 Uhr** präsentiert im großen Haus die »Neue Lausitzer Philharmonie« ihr **»5. Philharmonisches Konzert – Anna Karenina«**. Im Burgtheater ist zur gleichen Zeit die Krimi-Komödie **»Du bist der Hausmann, Schätzchen!«** zu erleben. Am Karfreitag, **30. März, 19.30 Uhr** wird der musikalische Abend von Franz Wittenbrink **»Denn alle Lust will Ewigkeit«** gezeigt.

Am Karsamstag, **31. März** steht um **19.30 Uhr** im großen Haus **»Die Olsenbande und das Gebiss des Grauens«** auf dem Programm. Die Figuren des Rietschelgiebels erwachen am Burgtheater um **21.00 Uhr** in **»DIE kleine ORESTIE«** – mittels einer Licht- und Toninstallation zum Leben. Am Ostersonntag, **1. April, 11.30 Uhr** nimmt das Theater traditionell mit einem Programm am Bautzener Eierschieben auf dem Protschenberg teil. Um **19.30 Uhr** wird im großen Haus Lachen garantiert mit der Komödie **»Ein Mann sieht rosa«**. Im Burgtheater wird zeitgleich der skurrile Lieder-

abend **»Frühling, Sommer, Horst und Günther«** zu sehen sein.

Am Ostermontag, **2. April, 11 Uhr** wird das Märchen von Jewgeni Schwarz **»Die verzauberten Brüder«** im großen Haus für Familien gespielt. Für die Jüngsten endet das Osterfest um **16 Uhr** im Burgtheater mit **»Ferkel, hunčo und prosetko«**, einem Puppenspiel nach dem Kinderbuch »Zilli, Billi und Willi« von Elizabeth Shaw.

## EIN SKURRILER LIEDERABEND

Frühling, Sommer, Horst und Günther

**T**herese Thomaschke haut am **9. März, 19.30 Uhr** im Burgtheater bei einem schrägen Liederabend auf den Pudding und Tasso Schille in die Tasten. Man fragt sich, ob Lieder von Georg Kreisler, Marlene Dietrich, Hans Albers, Joint Venture, Gaspardspiel, Heinz Erhard, Sophie Hunger, Sergei Rachmaninoff, Hermann van Veen, Berthold Brecht, France Gall u.a. zusammenpassen. Nein! Aber Männer und Frauen ja auch nicht. Sagt jedenfalls Lorient. Werfen Sie bei einem guten Glas Wein einen Blick in die finsternen Abgründe der weiblichen Seele. Frauen haltet eure Männer fest und Männer nehmt euch in acht vor blonden Frau'n! Aber auch die Rothaarige hat es in sich, bevor die alte Lady, die seit 50 Jahren auf die Straßenbahn wartet, allen den Rest gibt. Nichts für schwache Nerven!



## DU BIST DER HAUSMANN, SCHÄTZCHEN!

Turbulente Krimi-Komödie im Burgtheater

**D**er Autor Gunter Antrak hat eine spannende Krimi-Komödie geschrieben über Ehe, Geld und dunkle Geheimnisse. Eine wahrlich emotionale Achterbahnfahrt



Torsten Schlosser muss als Hausmann an der Seite seiner taffen Ehefrau (Anna-Maria Brankatschk) einiges aushalten – spannend und sehr witzig!

können am **29. März, 19.30 Uhr** die Zuschauer im Burgtheater bei »Du bist der Hausmann, Schätzchen!« erleben. Wie ist es um den Rollentausch der Geschlechter wirklich bestellt? Wie sexy sind Männer, die sich Vollzeit um Heim und Herd kümmern? Kann das wirklich gut gehen? Ist die Zeit reif für den echten Hausmann? Jeder Hausmann hat die Chance auf ein erfülltes Leben, wenn er es selbstwirksam und selbstbestimmt gestalten kann und sich nicht nur als Handlanger, Versager oder Kittelschürzenträger fühlt. So viel zum Hausmann. Doch wie geht die Karrierefrau mit ihrem »Raumteiler« um? Das und viel mehr steckt oder besser gesagt klemmt in der Beziehung der Schmidts. Doch plötzlich ändert sich alles!

**Regie:** Renat Safiullin a.G.  
**Ausstattung:** Stefan Wiel a.G.  
**Dramaturgie:** Madleńka Šotčić  
**Mit:** Anna-Maria Brankatschk und Torsten Schlosser

## IN UNS EINE SAITE ...

Literarisch-musikalischer Abend für Kito Lorenc

**A**m **22. März** veranstaltet das Sorbische Institut im Sorbischen Museum auf der Ortenburg ein Symposium anlässlich des 80. Geburtstages von Kito Lorenc, der im vergangenen Herbst verstarb. Mehrere Referenten widmen sich dem literarischen Œuvre des bedeutendsten sorbisch-deutschen Autors der Gegenwart. Nach einem Slawistikstudium in Leipzig arbeitete Kito Lorenc am Sorbischen Institut in Bautzen, später als Dramaturg beim Sorbischen National-Ensemble. Seit 1979 lebte er, in Wuischke-Wuježk am Czorneboh, als freiberuflicher Schriftsteller. Mit Kito Lorenc verloren wir, um es mit den Worten von Christian Prunitsch zu sagen, *»einen bedeutenden deutschen, weil sächsischen, weil sorbischen Dichter. Durch sein Schaffen ist die Lausitz-Lužica poetisch schiffbar geworden als grenzüberschreitender Erkundungsraum für Geschichte, Gegenwart und Zukunft.«* Kito Lorenc erhielt hochrangige literarische Preise, von Lessing bis Petrarca, war Mitglied des PEN, der Sächsischen Akademie der Künste und Ehrendoktor der Dresdner

Universität. Im Anschluss an die wissenschaftliche Konferenz findet ab 19.30 Uhr ein gemeinsamer Abend des DSVTh, SNE, Domowina Verlages, Mitglieder der Sächsischen Akademie der Künste als auch Dichterkollegen und musikalischer Freunde statt.



## FRAGEN AN DIE DEMOKRATIE

In der Uraufführung »Die Wahrheit über die Farm der Tiere« artet eine Pressekonferenz aus

**A**m 3., 8. und 9. und 10. März wird im großen Saal des Burgtheaters jeweils um 19.30 Uhr die Uraufführungsinzenierung von Ronald Mernitz »Die Wahrheit über die Farm der Tiere« zu sehen sein, für Jugendliche ab 14 Jahren und Erwachsene. In diesem Stück wird über nichts Geringeres als die Demokratie debattiert, auf satirische pointierte Weise nach den Gründen geforscht, aus denen demokratisch konstituierte Gemeinwesen immer wieder in die Gefahr des Scheiterns geraten. Liegt es an dem Machtwillen ihrer obersten Vertreter? Und wie kommen diese Vertreter des Volkes innerhalb eines demokratischen Gemeinwesens zu ihrer Macht? Wie werden sie ausgewählt, gewählt? Sind es die Besten, die Fähigsten, die sich der Wahl stellen bzw. zur Wahl gestellt werden? Oder scheitert die Demokratie nicht vielmehr an der Unfähigkeit, dem Desinteresse des »Wahlvolkes«, der Regierten? Ist der Paragraph der Verfassung der »Farm der Tiere« »Alle Tiere sind gleich« richtig und sinnvoll? Ist Schiller nicht zuzustimmen in seiner Äußerung: »Man soll die Stimmen wägen und nicht zählen; / Der Staat muss untergeh'n, früh oder spät, / Wo Mehrheit siegt und Unverstand entscheidet.«

Viele Fragen, die Mernitz aufwirft, wenn es in seinem Stück ganz konkret um die tatsächlichen Geschehnisse auf der Farm der Tiere vor etwa 70 Jahren geht. Um darüber



Das Geheimnis der neu erbauten »Farm der Tiere« und ihrer unglaublichen Geschehnisse wird gelüftet.

aufzuklären hat ein Mann, der sich selbst nur als »Chef« und Geschäftsführer eben dieser Farm vorstellt, zu einer Pressekonferenz geladen. Der Einladung folgten die Journalistin Nettig und der Journalist Stramm. Trotz skeptischer Nachfragen der beiden besteht der Mann rigoros auf seiner Behauptung, die in Orwell fiktiven Roman beschriebene Farm gäbe es wirklich. Die Lügen Orwells sollen durch Nachspielen aufgeklärt werden. Frau Nettig und Herr Stramm sowie zwei »Freiwillige« aus dem Publikum müssen ihre Betrachter- und Kommentatorenposition aufgeben, werden

selbst zu Akteuren und werden vor Fragen und Entscheidungen gestellt. Etwa: Würden die Tiere wirklich nach ihrer Revolution erneut unterdrückt? Oder begaben sie sich aus freiem Willen wieder in eine Knechtschaft? Sind sie überhaupt fähig, selbstbestimmt zu leben? War es sinnvoll, gegen die Herrschaft des Mr. Jones zu rebellieren? Sind Gleichheit und Freiheit erstrebenswerte Güter?

Es bleibt wohl Winston Churchills Erkenntnis: »Die Demokratie ist die schlechteste aller Staatsformen, ausgenommen alle anderen.«

## KEINE ANGST VORM FUCHS!

Probenbeginn

**E**r ist ein Klassiker: »Der kleine Angsthase« von Elizabeth Shaw. Die irische Schriftstellerin und Illustratorin heiratete 1944 den Bildhauer und Maler Rene Graetz und lebte mit ihrer Familie in Berlin. Sie arbeitete u.a. als Karikaturistin für das »Neue Deutschland«, illustrierte Gedichte von Brecht, Geschichten von James Krüss, Reiner Kirsch u.v.a. Sie erhielt für ihre Arbeiten den Kunstpreis der DDR. Am bekanntesten aber waren wohl ihre Kinderbücher, weil sie kleine alltägliche Probleme in einfacher Form widerspiegelten und eine tiefe Weisheit enthielten. Der kleine Angsthase hat Angst, weil seine Oma viele Regeln aufstellt, die er nicht hinterfragt. Vermutlich hat Oma das von ihrer Oma oder aus den gefährlichen Klatschspalten der bei Hasen sehr beliebten »Hasen-Bild-Zeitung«. Es dauert gar nicht lange, da glaubt der kleine Hase nicht mehr an sich selbst, sondern daran was die anderen sagen. Erst als er seinen Freund, den kleinen Ulli, retten muss, ist die Angst wie weggeblasen. Der kleine Angsthase kämpft gegen den Fuchs und wird ein Muthase. Im März beginnen wir mit den Proben für diese Inszenierung mit der Ausstattung von Marita Bachmaier, den Spielern Jan Schneider und Nadja Saleh unter der Regie von Therese Thomaschke.

**Premiere:** »Der kleine Angsthase« am 22. April 2018 im Burgtheater

## MÜSSEN MÄRCHEN BÖSE SEIN?

Eine Wunderwelt aus Papier



**A**m Sonntag, dem 17. März, begrüßen wir in unserer Reihe »Puppen, Wein und Kerzenschein« Gäste: Die beiden Puppenspielerinnen Anne Swoboda aus Görlitz und Maike Kreim aus Leipzig erwecken bekannte und unbekannte Märchen zum Leben.

Zur Geisterstunde begibt sich Lotte, die Schwester der Brüder Grimm, müde und überfordert, zum Redigieren der Märchen ins Wohnzimmer. Sie will alles Böse aus den Märchen rausstreichen. Da begegnet ihr die als Kind gestorbene Schwester Trude. Trude bringt schreckliche Märchen aus

dem Jenseits mit, während Lotte die guten Märchen verteidigt. Aus den Seiten der Manuskripte formen sich wunderliche Gestalten, Puppen, Masken, Landschaften ... So beginnt ein schauerlich schöner Streifzug durch die Grimmsche Märchenwelt.

### GRIMMSchwestern

**Regie:** Therese Thomaschke  
**Ausstattung:** Annakatrin Heyne  
**Spiel:** Anne Swoboda, Maike Kreim  
**Papierkunst:** Origami e.V. Deutschland, Team Berlin

am 17. März 19.30 Uhr im Burgtheater

## DREI FERKEL BAUEN GEMEINSAM EIN HAUS

Eine pfiffige Adaption des bekannten Kinderbuchs »Zilli, Billi und Willi« von Elizabeth Shaw

**E**rwachsene wie Kinder kennen und lieben es: das Buch »Zilli, Billi und Willi« von Elizabeth Shaw. Drei Schweinchen bauen darin jedes ein eigenes Haus: eines aus Stroh, eines aus Holz und das dritte aus festem Mauerwerk. Gegen den starken Atem des bösen Wolfs jedoch sind das Schweinchen im Strohzelt und das in der Holzhütte machtlos. Zum Glück können sie sich zum dritten Schwein in das aus Ziegeln gefertigte Haus retten. Dieses kann dem größten Ansturm standhalten und der Wolf

platzt vom heftigen Pusten. In einem gemeinsamen Haus sitzen am Ende auch die drei Schweinchen in dem Stück »Ferkel, hunčo a prosetko«, das am 11. März um 16 Uhr für Kinder ab 4 Jahren und ihre Familien gezeigt wird. Auch hier haben die Ferkel zunächst jedes ein einzelnes Häuschen, sogar eine eigene Sprache – deutsch, ober- und niedersorbisch. Die Gefahr des bösen Wolfes allerdings führt sie zusammen. Sie entdecken Gemeinsamkeiten und werden Freunde.



# SCHNELL ANMELDEN UND PLÄTZE SICHERN

Programm zum 19. Schüler-Welt-Theatertag

Vom Märchen, Schattenspiel, Tanz und Musik bis hin zum selbst geschriebenen Stück, größer kann die Vielfalt der Aufführungen nicht sein.

Am **26. März 2018** hebt sich der Vorhang für den nun schon 19. Schüler-Welt-Theatertag auf allen Bühnen der Stadt Bautzen. Theatergruppen aus Kindereinrichtungen und Schulen treffen sich zu einem Theaterfest, um zu spielen, zu schauen und sich vielleicht die eine oder andere Anregung für künftige Projekte zu holen. Eröffnet wird das Theatertreffen in diesem Jahr auf der Hauptbühne um 9 Uhr mit dem musikalischen Märchen »Die verschwundene Zuckertüte«, einer Aufführung mit jungen Musikern der Kreismusikschule Bautzen. Neben der Ausbildung am Instrument bemüht sich die Musikschule seit Jahren sehr erfolgreich, Kindern und Jugendlichen im Rahmen von Konzerten den Zugang zu Musik in vielfältiger Weise zu ermöglichen. Einen Blick in die Zukunft gibt es mit dem Geschwister-Scholl-Gymnasium Löbau. »Chaos in Fantasia« und »Alarm im Testlabor Humanitas« heißen die Aufführungen, mit denen die Schüler der Klasse 5 bis 11 anreisen. Klassisch wird es mit dem Berufsschulzentrum Löbau, einer Schule mit langer Theatertradition. »Romulus der Große« eine ungeschichtlich historisch Komödie von Friedrich Dürrenmatt, wurde 1994 uraufgeführt. Ein weiterer Klassiker



ist »Ein Sommernachtstraum« nach Shakespeare, gespielt von Schülerinnen und Schülern der Oberschule Malschwitz. Auch selbst geschriebene Stücke kommen nicht zur kurz. Das BSZ für Wirtschaft und Technik zeigt »Keine Zeit zum Träumen« und die Sorbische Oberschule Bautzen »Patchwork«.

Die jüngeren Zuschauer haben die Wahl zwischen »Die Prinzessin auf der Erbse«, »Hänsel und Gretel«, »Der Frieder und das Katerlieschen«, »Die Schneekönigin« und vielen weiteren Titeln. Auf der Hauptbühne werden afrikanische Klänge zu hören und temperamentovolle Tänze zu sehen sein. Eine Gruppe junger Leute aus Afrika und Afghanistan führt das Märchen »Zu Gast

bei Häuptling Chukwuka« auf. Sehenswert sind nicht zuletzt die wunderschönen selbstgebaute traditionellen Masken. Mit dabei sind natürlich auch das Schauspielstudio, der Theaterklub des DSVTh und auch die sorbische Sprache kommt auf der Bühne nicht zu kurz.

Gruppen, die als Zuschauer teilnehmen möchten, sollten jetzt sehr schnell anmelden. Die Bühnen haben Platzkapazitäten von 50 bis 400 Plätzen. Auch Imbiss und Transporthilfe sind möglich. Der Eintritt ist frei.

#### Kontakt und Informationen:

Heide-Simone Barth  
theaterpaedagogik@theater-bautzen.de  
Telefon: 03591-584271

## VON ZAUBERISCHEN WELTEN UND JUN- GEN LEUTEN, DIE SICH NICHTS SAGEN LASSEN

Shakespeare und  
die Oberschule Malschwitz

Es ist wie im richtigen Leben. Sie wirft ihm vor, er sei ein Langweiler, er antwortet, das hätte sie früher nie zu ihm gesagt. Man könnte auf eine triviale Fernsehshows tippen. Aber der Streit spielt sich im »Sommernachtstraum-Feenreich des Herrn Shakespeare ab. 40 Schüler der Klassen 5 bis 9 spielen und tanzen in einer eigenen Bühnenumfassung, schminken, schieben Kulissen, haben Masken gestaltet. Die Aufführung, **Premiere ist am 20. März**, entstand in Kooperation mit dem Theater. Sechs Aufführungen in 7 Jahren, das ist Nachhaltigkeit. Viele der Beteiligten sind über die Jahre mit den Premieren »mitgewachsen«. Gerade im ländlichen Raum sind kulturelle Angebote weder zahlreich noch so leicht zugänglich wie in der Stadt. Ein häufig diskutiertes Thema. Familie und Freunde fiebern der Premiere entgegen, eine weitere Gelegenheit, das Stück zu sehen, ist am **26. März zum 19. Schüler-Welt-Theatertag**.

**Gesamtleitung:** Heide-Simone Barth  
(DSVTh Bautzen)  
**Choreographien:** Jan Kozelnicky (SNE)

## KULTUR, BILDUNG & MOBILITÄT

KuBiMoBil geht in die zweite Runde

egal ob ein Besuch im Museum, im Theater oder auch im Tierpark: die Beschäftigung mit den unterschiedlichsten Formen von Kunst und Kultur fördert die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen. Doch gerade in den ländlichen Regionen wird diese produktive Auseinandersetzung häufig durch die mangelnde Erreichbarkeit der Kultureinrichtungen erschwert. Um dieser Herausforderung zu begegnen, wurde im Juli 2017 mit »KuBiMoBil« ein Mobilitätsprojekt gestartet, das die Teilhabemöglichkeiten an Kunst und Kultur vor allem für Kinder und Jugendliche in den Landkreisen Bautzen und Görlitz verbessern sollte. Über die bereitgestellten Fördermittel konnten im vergangenen Jahr knapp 200 Busfahrten finanziell unterstützt werden. Jede dieser Fahrten wurde dabei immer auch durch ein pädagogisches Angebot der jeweiligen Kultureinrichtung begleitet.

Auch 2018 bietet »KuBiMoBil« den Schulen und Kitas der Region auch 2018 wieder die Möglichkeit, ihre Fahrten zu den verschiedensten Kultureinrichtungen unterstützen

zu lassen. Ausgehend von den bisherigen Erfahrungen, soll das Projekt vereinfacht und ausgebaut werden. So werden neben den Theatern und Museen auch auch die Tierparks des Kulturrums mit ihren vielfältigen Angeboten das Netzwerk von »KuBiMoBil« erweitern. Voraussichtlich ab März können interessierte Einrichtungen wieder Anträge im Organisationsbüro »KuBiMoBil« einreichen.

Gefördert wird das Projekt auch in diesem Jahr vom Sächsischen Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst. Der Kulturraum Oberlausitz-Niederschlesien übernimmt ebenfalls einen Teil Förderung und unterstützt die Weiterentwicklung des Projekts.

**Weitere Informationen** rund um KuBiMoBil erhalten Interessierte bei Patrick Niegisch vom Organisationsbüro KuBiMoBil:  
Telefon: 03591/584163  
E-Mail: kubimobil@theater-bautzen.de

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.

## VOLLGAS RICHTUNG SOMMER

Gemeinsam erfolgreich: Wirtschaft & Theater

Am **14.06.2018** startet mit der neuen Premiere »Die Olsenbande hebt ab« der 23. Bautzener Theatersommer. Dieser Höhepunkt – mit der 4. Egon-Premiere – ist besonders geeignet, die Ausstrahlung unseres Theaters weiter zu erhöhen. Die 40.000 Besucher des Vorjahres sind fast nicht zu toppen, aber die Mischung. Deshalb planen wir als BVMW in der Wirtschaftsregion Dresden verschiedene Aktivitäten, um auch die Dresdener mit dem Sommertheater in die liebenswerte Stadt Bautzen zu locken. Dies ist ein Teil der Unternehmer-Kultur, wie wir sie uns bei der Initiative »Die ganze Welt ist Bühne« vorstellen.

Pünktlich zu diesem Datum liegt für Sie das dazugehörige Programmheft bereit und es präsentieren sich darin wieder Unternehmen der Region. Wie gewohnt werden sich auch Weitere an den Traversenrückseiten des Sommertheaters mit ihren Bannern den Besuchern zeigen.

Die Nachschlagewerke für die Spielzeit 2018/19 sollen Sie als Besucher altbewährt auf das Geplante neugierig machen.

Die Unternehmen haben zur Zeit wieder die Möglichkeiten sich in den folgenden Drucksachen zu präsentieren:

- Im Programmheft zum Sommertheater »Die Olsenbande hebt ab«
- Im Jahresheft »Spielzeit 2018/19«
- Im Jahresheft »Spielplan im Abonnement 2018/2019«
- In den Jahresflyern »Repertoire Puppentheater 2018/2019« für die Kleinen, die Grundschüler und die Jungen Leute

2017 waren 145 Unternehmen/Institutionen (z.T. mehrfach) mit Ihren Anzeigen oder Bannern dabei. Nutzen Sie Ihre Chance um hier zielgerichtet auf Ihre Angebote aufmerksam zu machen.

Weitere Informationen erhalten Sie beim Bundesverband mittelständische Wirtschaft e.V. (BVMW), Geschäftsstelle Bautzen, Frau Hippe, Tel. 03591 200910, [www.buehne.bz](http://www.buehne.bz)

# GASTPIELE AUF BAUTZENER BÜHNEN

Musical, Konzert, Schwank und Lesung

## MIT DER LAMMKEULE AUF DEM WEG ZUM HIMMEL

Kriminalgeschichten von Roald Dahl eine Lesung mit Franziska Troegner & Jaeki Schwarz



In 10 herrlichen Rollen gehen die beiden der Frage nach. Will sich der Mensch die Zuneigung eines geliebten Wesens ewig erhalten – oder nicht? Der englische Autor Roald Dahl bietet in seinen kleinen skurrilen Meisterwerken äußerst originelle Lösungen an. Ein schaurig schöner Abend!

**2. März, 19.30 Uhr, Burgtheater**

## DER TRAUMZAUBERBAUM UND MIMMELITT

Familienmusical mit Der Traumzauberbaum, Moosmutzel, Mimmelitt, Kater Leopold, Ritter Adelbert

Der Traumzauberbaum hat heute für die Kinder das Traublatt mit der Geschichte vom Mimmelitt, dem Stadtkaninchen, wachsen lassen. Gemeinsam mit Moosmutzel, dem Waldgeistermädchen, stimmt Mimmelitt das Traublatt an. Mittentief in der Sternennacht kommt das schreckliche Quietschen immer näher. Nach beiderseitigem großen Erschrecken stellt sich heraus, das quietschende Geheimnis ist ein sehr alter, verrosteter Wetterhahn. Es ist der Ritter Adelbert.

**25. März, 15 Uhr, großes Haus**



## CAMINHO

musica latina,  
musica del alma



Die Band um den deutsch/chilenischen Sänger, Gitarristen und Songwriter Alejandro León Pellegrin ist seit 1996 deutschlandweit unterwegs.

Klangvoll sind die Lieder und Arrangements, für die sich der Bandgründer und musikalische Leiter Alejandro Leon Pellegrin, verantwortlich zeichnet, allemal. Der deutsch - chilenische Sänger und Gitarrist mischt dabei gekonnt eigene Kompositionen mit Liedern bekannter oder weniger bekannter Künstler des südamerikanischen Kontinents. Juanes, Shakira, Polo Montanez, Buena Vista Social Club ... ihre Namen seien hier nur stellvertretend genannt.

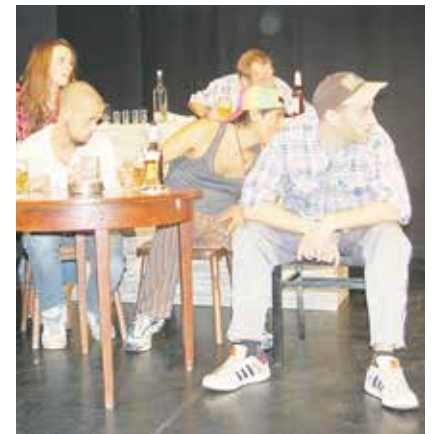
**3. März, 19.30 Uhr, Burgtheater**

## NACH DEM KUSS EIN SHAKESPEARE-SCHWANK VON OLIVER BUKOWSKI

mit dem Bühnenvolk Bautzen

In dieser Tragikomödie von Oliver Bukowski haben alle Rollen einen ihnen unbewussten literarischen Hintergrund. Dem Volk aufs Maul geschaut wechseln die Texte zwischen intelligentem Witz, deftigsten Zoten und zartester Anmut. Durch die dunkle, drastische Handlung schimmert aber immer ein Lichtstrahl. Die Suche nach dem persönlichen Glück, nach der LIEBE ...

**2. und 18. März, 19.30 Uhr, Burgtheater**



## ZURÜCK ODER ZUKUNFT? WIE WIR IN BAUTZEN LEBEN WOLLEN

Eine Veranstaltung der Friedrich-Ebert-Stiftung

Welche Visionen haben Sie für Ihre Stadt? Darüber möchten wir mit Ihnen und Gästen von »innen« und »außen« ins Gespräch kommen.

**13. März, 19.30 Uhr, Burgtheater »Wer wird hier wie leben?«**

Dr. Birgit Wolter, Institut für Gerontologische Forschung e.V. Berlin; Juliane Naumann, Bürgermeisterin Bauwesen Bautzen und Lutz Hillmann, Intendant Deutsch-Sorbisches Volkstheater Bautzen

**20. März, 19.30 Uhr, Burgtheater »Was wird hier sein?«**

Prof. Dr. Joachim Ragnitz, Stellvertreter der Leiter des ifo Dresden; Jeanette Schneider, Geschäftsstellenleiterin IHK Bautzen und Alexander Scharfenberg, Amt für Wirtschaftsförderung Bautzen  
Alle Abende werden von Cornelius Pollmer (Süddeutsche Zeitung) moderiert.

## IN DER NACHT IST DER MENSCH NICHT GERN ALLEINE

Die 20er Jahre Revue mit Musik von Franz Grothe zum 110. Geburtstag des Komponisten – mit Frack, Charme und Zylinder

Das Casanova Society Orchestra gastiert in diesem Jahr unter dem Namen »Paul Holzmann und die Begleitkapelle«. »In der Nacht ist der Mensch nicht gern alleine« – unter diesem weitreichenden Motto macht sich der Protagonist des Abends, der charmante Bariton Paul Holzmann, wieder einmal auf, ein neues Herz zu erobern. Denn der Liedtitel von Franz Grothe aus den 30er-Jahren ist heute so aktuell wie damals.



Ähnliche Ziele wie Paul Holzmann verfolgt auch die schöne Violinistin Lisa Hansen. Als moderne Frau hat sie allerdings ganz andere Ansichten über das Erobern und erobert-Werden, als der in Frack und Zylinder auftretende Sänger und Conferencier. Dass sie ebenfalls sehr gerne singt und er ausgerechnet des Violinspiels mächtig ist, lässt im weiteren Verlauf unter Kollegen noch ganz andere Fragen in den Vordergrund treten ...

Für die abwechslungsreiche und pointierte Inszenierung sorgte mit seiner langjährigen Erfahrung Thomas Huder, der Regisseur der Palastrevue und Trompeter des Palastorchesters.

**17. März, 19.30 Uhr, großes Haus**

## SERVICE

Deutsch-Sorbisches Volkstheater Bautzen  
Öffnungszeiten der Theaterkasse,  
Telefon 0 35 91 / 5 84-2 25.  
im Theater / Seminarstraße 12, Dienstag bis Freitag 11 bis 18 Uhr, Abendkasse im Burgtheater / Familienvorstellungen sowie im großen Haus. 60 Minuten vor Beginn der Vorstellung, Kasse vormittag beziehungsweise für Kinder- und Jugendtheater. 30 Minuten vor Beginn der Vorstellung

### Programminfo rund um die Uhr.

Tel.. 0 35 91 / 5 84-2 81

### Besucherservice.

Seminarstraße 12, 02625 Bautzen  
Tel.. 0 35 91 / 5 84-2 73, Fax. 0 35 91 / 5 84-2 78  
E-Mail. kontakt@theater-bautzen.de  
Internet. www.theater-bautzen.de  
großes Haus · Seminarstraße 12,  
Burgtheater · Ortenburg 7

## IMPRESSUM

Herausgeber Deutsch-Sorbisches Volkstheater Bautzen in Zusammenarbeit mit der Redaktions- und Verlagsgesellschaft Bautzen/Kamenz mbH der Sächsischen Zeitung

Intendant Lutz Hillmann  
Redaktion Eveline Günther, Dramaturgie, Besucherservice

Gestaltung Annett Haak · www.teichlandgrafik.de  
Miroslaw Nowotny, Gabriele Suschke (soweit nicht anders angegeben)

Auflage 160.000  
Anzeigen Redaktions- und Verlagsgesellschaft Bautzen/Kamenz mbH, Frank Bittner (verantwortl.)

Druck Dresdner Verlagshaus Druck GmbH

# ABSCHIED. WAS BLEIBT? – ŠTO ZWOSTANJE?

Ballettabend

Abschiedsschmerz und Sehnsucht nach Heimat, das umschreibt die besondere Magie dieser Ballettproduktion. In einer hochdramatischen Ausdrucksweise zeigen die Tänzer des SNE das faszinierende Paradoxon von Heimat: Erst, wenn man sich von ihr entfernt, gewinnt sie Gestalt und wird zum Sehnsuchtsort.

Historische Städte, idyllische Dörfer und herrliche Naturlandschaften zeichnen die Lausitz aus – vor allem der Frühling hat mit seinem lebendigem Brauchtum und reichen Traditionen viel zu bieten. »Schmerzlich wars, zu scheiden ...« dichtete einst Goethe. Sich von solch einer Heimat zu verabschieden, kann bitteren Schmerz und Sehnsucht hervorbringen. Einem Abschied steht allerdings oft auch ein freudiges Wiedersehen gegenüber. Diesen und ähnlichen Emotionen widmet sich das Ballett »Abschied« und vollzieht damit zugleich die künstlerische Auseinandersetzung mit lokalen Themen der Oberlausitz, die sich als eine von Abwanderung stark betroffene Gegend auch fragen muss: Was bleibt?

Nach einer Textcollage von Jurij Koch und zu den Klängen des Komponisten Clemens Pötsch entstand ein herausragendes Stück, welches von der Ballettmeisterin des SNE, Mia Facchinelli, choreographiert und einstudiert wurde.

## Termin

**Sonntag, den 25. März um 17.00 Uhr**

in Bautzen, Saal des SNE  
Stückefführung ab 16:30 Uhr



## MOJA ARCHA HORNÍ HAJNK • BRUDER BAUM UND SCHWESTER LERCHE

Hudžba a teksty z knihi Jurja Brězana • Musik mit Texten aus Jurij Brězans gleichnamigem Buch



W programje komorneje hudžby pytaja hudžbnicy trójki »Trio con moto« zhradnje z Měrkom Brankačkom dialog z knihi Jurja Brězana. Dialog je sensiblny, zabawjacy ale tež brizantny, z widom na tamliwosć našeho swěta, z kotrymž bjezsta-

rostnje wobchadźamy. Hudžbnicy Hanka Tiedemann (flejta), Bettina Witke (wiolina) a Helfried Knopsmeier (violoncello) zahraja twórbu ze zańdženosće a přitomosće, kotrež so hrajkajo do powědančkow Jurja Brězana zapletu.

## terminaj

**pjatk, dnja 9. měrca w 19.30 hodź.** w Budyšinje, Röhrscheidtowa bašta – čita so serbsce

**Samstag, den 17. März 2018 um 19.30 Uhr** in Bautzen, Röhrscheidtbaitei in deutscher Sprache

## Termine März

SO 04. März 19.30 Uhr  
**Moja reja! Tanz.Freude**  
Folkloreprogramm  
Bad Arolsen, Fürstliche Reitbahn

DI 06. März 10.00 Uhr  
**Rabe Augustin**  
Getanztes Märchen  
Wesel, Städtisches Bühnenhaus

MI 07. März 10.00 & 16.00 Uhr  
**Rabe Augustin**  
Getanztes Märchen  
Wesel, Städtisches Bühnenhaus

FR 09. März 10.00 Uhr  
**Barockmusik**  
Schulkonzert  
Kamenz, Theater

FR 09. März 19.30 Uhr  
**Bruder Baum und Schwester Lerche**  
Kammermusik mit Texten von Jurij Brězan  
Bautzen, Röhrscheidtbaitei

SO 11. März 15.00 Uhr  
**Das listige Füchlein**  
Interaktives musikalisches Märchen  
Schweinfurt, Stadttheater

SO 11. März 15.00 & 19.30 Uhr  
**Celtic Rhythms of Ireland**  
Live Irish Music and Dance  
Bautzen, Saal des SNE - Gastspiel

MO 12. März 14.30 Uhr  
**Moja reja! Tanz.Freude**  
Folkloreprogramm  
Schweinfurt, Stadttheater

MI 14. März 10.30 Uhr  
**Barockmusik**  
Schulkonzert  
Bautzen, Saal des SNE

DO 15. März 10.30 Uhr  
**Barockmusik**  
Schulkonzert  
Bautzen, Saal des SNE

FR 16. März 19.00 Uhr  
**Moja reja! Tanz.Freude**  
Folkloreprogramm  
Cottbus, Piccolothater

SA 17. März 16.00 Uhr  
**Meisterwerke der Chormusik**  
Chorkonzert  
Vetschau, Wendisch-Deutsche Doppelkirche

SA 17. März 19.30 Uhr  
**Bruder Baum und Schwester Lerche**  
Kammermusik mit Texten von Jurij Brězan  
Bautzen, Röhrscheidtbaitei

SO 18. März 17.00 Uhr  
**Meisterwerke der Chormusik**  
Chorkonzert  
Bautzen, Sorbisches Museum

MO 19. März 11.00 Uhr  
**Barockmusik**  
Schulkonzert  
Zittau, Bürgersaal

DI 20. März 10.00 Uhr  
**Barockmusik**  
Schulkonzert  
Bischofswerda, Goethe Gymnasium

MI 21. März 10.00 Uhr  
**Barockmusik**  
Schulkonzert  
Großröhrsdorf, Festhalle

MI 21. März 16.30 Uhr  
**Rabe Augustin**  
Getanztes Märchen  
Gladbeck, Matthias-Jakobs-Stadthalle

DO 22. März 19.30 Uhr  
**Literarisch-musikalischer Abend**  
Zu Ehren von Kito Lorenz  
Bautzen, Sorbisches Museum

DO 22. März 20.00 Uhr  
**Abschied. Was bleibt?**  
Ballettabend  
Erkelenz, Stadthalle

SA 24. März 20.00 Uhr  
**Klangzauber Klassik**  
Konzert  
Schwandern (CH), Gemeindezentrum

SO 25. März 17.00 Uhr  
**Abschied. Was bleibt?**  
Ballettabend Stückefführung ab 16.30 Uhr  
Bautzen, Saal des SNE

DI 27. März 10.00 Uhr  
**Eine kleine Tanzgeschichte**  
Schulkonzert  
Kamenz, Stadttheater

SA 31. März 16.00 Uhr  
**Moja reja! Tanz.Freude**  
Folkloreprogramm  
Bautzen, Saal des SNE

# MEISTERWERKE DER CHORMUSIK

Schütz, Bruckner, Rheinberger und Bulang

Das SNE präsentiert in seiner jüngsten Konzertreihe »Meisterwerke der Chormusik« erneut ein einzigartiges Programm. Unter der Leitung von Chordirektor Andreas Pabst treffen hierbei erneut sorbische, deutsche und internationale Komponisten der Epochen Barock, Romantik und Moderne aufeinander.

Ein erst posthum zu Ruhm gekommener Vorreiter romantischer Musik war Franz Schubert. Dessen im Konzert zu hörendes Werk »Heilig« für Männerchor stammt aus dem Sanctus seiner »Deutschen Messe«. Es inspirierte vielleicht auch seinen Bewunderer Felix Mendelssohn-Bartholdy zu einer gleichnamigen Komposition, die ebenfalls ihren Platz im Programm gefunden hat.

»Die Himmel erzählen die Ehre Gottes« ist ein Schlüsselwerk des frühbarocken Schaffens Heinrich Schütz und darf in dieser Konzertreihe daher nicht fehlen. Als weitere Meister ihres Fachs ertönen außerdem Anton Bruckner, Josef Gabriel Rheinberger sowie die englischen Komponisten Robert Pearsall und Robert Ramsey

Maurice Duruflé und Felix Bräuer sind unter anderem Vertreter zeitgenössischer Chormu-

sik im aktuellen Programm. Inspiriert von gregorianischen Gesängen präsentiert der Chor des SNE Duruflés weltbekannte Motette »Ubi caritas«. Auch Bräuer komponiert vor allem geistliche Musik und gewann mit der sorbischen Chormotette »Strowa sy Marija« bereits den 2. Preis des »2. Sorbischen Kompositionswettbewerbs« des Bundes Sorbischer Gesangsvereine e.V.

Als Klassiker der sorbischen Musikwelt erklingt die »Struga« von Jan Bulank. Der Text stammt aus der Feder des erst kürzlich verstorbenen Schriftstellers Kito Lorenz.



## MOJA REJA! TANZ.FREUDE

Folkloreprogramm zu Ostern

»Und nie war ich so fröhlich« heißt es gleich zu Beginn dieses eindrucksvollen Folkloreprogramms und es ist genau das, was die Musiker, Tänzer und Sänger des SNE mit ihren leidenschaftlichen Darbietungen dem Publikum übermitteln. Neben mitreißenden Klängen von Chor und Orchester begeistern vor allem die schwungvollen Tänze, welche allesamt vom ehemaligen Chefchoreographen des SNE, Juraj Kubaňka, stammen. Schon Bezeichnungen wie »Dwuskokowa« (dt.: Zweisprungtanz) oder »Třepotata« (dt.: Schüttelpolka) lassen die Intensität mit schnellen Schritten, kraftvollen Sprüngen und stilvollen Hebungen erahnen. Das gesamte Spektrum sorbischen Brauchtums kombiniert mit professionellen Bühnendarbietungen macht dieses Programm einzigartig.

### Termine

**Freitag, den 16. März um 19.00 Uhr** in Cottbus, Piccolo-Theater

**Samstag, den 31. März um 16.00 Uhr** in Bautzen, Saal des SNE



## termine mērc

NJE 04. mērc 19.30 hodž.

**Moja reja!**  
folklorny program  
Bad Arolsen, jechanišćo

WU 06. mērc 10.00 hodž.

**Hawron Hawstyn**  
rejowana bajka  
Wesel, měščanski jewišćowy dom

SRJ 07. mērc 10.00 & 16.00 hodž.

**Hawron Hawstyn**  
rejowana bajka  
Wesel, měščanski jewišćowy dom

PJ 09. mērc 10.00 hodž.

**Barokowa hudźba**  
šulski koncert  
Kamjenc, měščanske dźiwadło

PJ 09. mērc 19.30 hodž.

**Moja archa Horni Hajnk**  
komorna hudźba a čitanje tekstow Jurja Brězana  
Budyšin, Röhscheidtowa bašta

NJE 11. mērc 15.00 hodž.

**Preklepana liška**  
interaktiwna hudźbna bajka  
Schweinfurt, měščanske dźiwadło

NJE 11. mērc 15.00 a 19.30 hodž.

**Celtic Rhythms of Ireland**  
Live Irish Music and Dance  
Budyšin, žurla SLA – hóstna hra

PÖ 12. mērc 14.30 hodž.

**Moja reja!**  
folklorny program  
Schweinfurt, měščanske dźiwadło

SRJ 14. mērc 10.30 hodž.

**Barokowa hudźba**  
šulski koncert  
Budyšin, žurla SLA

ŠTW 15. mērc 10.30 hodž.

**Barokowa hudźba**  
šulski koncert  
Budyšin, žurla SLA

PJ 16. mērc 19.00 hodž.

**Moja reja!**  
folklorny program  
Chočebuz, Piccolo dźiwadło

SO 17. mērc 16.00 hodž.

**Mišterske twórby chórwoje hudźby**  
chórowy koncert  
Wětešow, Serbsko-němska dwójna cyrkej

SO 17. mērc 19.30 hodž.

**Moja archa Horni Hajnk**  
komorna hudźba a čitanje tekstow Jurja Brězana  
Budyšin, Röhscheidtowa bašta

NJE 18. mērc 17.00 hodž.

**Mišterske twórby chórwoje hudźby**  
chórowy koncert  
Budyšin, Sorbisches Museum

PÖ 19. mērc 11.00 hodž.

**Barokowa hudźba**  
šulski koncert  
Žitawa, byrgarska žurla

WU 20. mērc 10.00 hodž.

**Barokowa hudźba**  
šulski koncert  
Biskopicy, Goethowy gymnazij

SRJ 21. mērc 10.00 hodž.

**Barokowa hudźba**  
šulski koncert  
Großröhrsdorf, swjedžeńska hala

SRJ 21. mērc 16.30 hodž.

**Hawron Hawstyn**  
rejowana bajka  
Gladbeck, Matthias-Jakobs-Stadthalle

ŠTW 22. mērc 19.30 hodž.

**Literarno-hužbny wječor**  
na česć Kita Lorenca  
Budyšin, Serbski muzej

ŠTW 22. mērc 20.00 hodž.

**Što zwostanje?**  
baletny wječor  
Erkelenz, měščanska hala

SO 24. mērc 20.00 hodž.

**Wokuzłaca klasika**  
konzert  
Schwanden (CH), gmejnski centrum

NJE 25. mērc 17.00 hodž.

**Što zwostanje?**  
baletny wječor  
zawod do kruha wot 16.30 hodž.  
Budyšin, žurla SLA





















































WU 27. mērc 10.00 hodž.



**Mała rejowanska stawizna**  
šulski koncert  
Kamjenc, měščanske dźiwadło

SO 31. mērc 16.00 hodž.

**Moja reja!**  
folklorny program  
Budyšin, žurla SLA

www.theater-bautzen.de Öffnungszeiten Theaterkasse. Dienstag bis Freitag 11.00 bis 18.00 Uhr  
Kartentelefon 03591-584-225

März		11 SO	16.00 Burgtheater	Ferkel, hunčo und prosetko ab 4 J. 	21 MI	09.45 Oppach, Haus des Gastes	Das Pffirsichkind Momotaro ab 4 J. 	
1 DO	09.30 Theater Zittau	Tischlein deck dich ab 4 J. 	19.30 Burgtheater	Theaterkindergarten Männer und andere Irrtümer von Michèle Bernier und Marie Pascale Osterrieth nach dem Comic von Florence Cestac	22 DO	10.00 Schleife, SKC 10.00 großes Haus	Ferkel, hunčo a prosetko ab 4 J. 	
	09.30 Wittichenau, Grundschule	Čmjeťa Hana chce pomhač (Hummel Hana will helfen) ab 4 J. 	08.30 großes Haus	Schulkonzert Gastspiel TanzSzene Bautzen e.V. Peer und die Trollprinzessin ab 6 J. 		19.30 Burgtheater	KITO LORENC In uns eine Saite ... Literarisch-musikalischer Abend We nas jako truna ... literarno-hudžbne spominanje Eintritt frei Tschick Theaterschnäppchen - jede Karte 7 Euro!	
	10.00 Burgtheater	Kupa fantazije 	10.00 Theater Görlitz, Apollo	ABC Theater von Anfang an		19.30 großes Haus		
2 FR	09.30 Burgtheater	Tischlein deck dich ab 4 J. 	08.30 + 10.00 großes Haus	Schülerkonzert - Der Jazz und die Big-Band Gastspiel Kreismusikschule Bautzen Peer und die Trollprinzessin ab 6 J. 	23 FR	08.45 + 10.00 Burgtheater	Die verschwundene Zuckertüte Gastspiel Kreismusikschule Bautzen Tschick zum letzten Mal! Die große Erzählung von Bruno Stori Das Museum der Deutschen zum letzten Mal! Sei lieb zu meiner Frau! Komödie von René Heinersdorff	
	09.30 Schwarzkollm, Kita	ABC ab 2 J.	10.00 Theater Görlitz, Apollo	Zurück oder Zukunft? Wie wir in Bautzen leben wollen »Wer wird hier wie leben?« Eine Veranstaltung der Friedrich-Ebert-Stiftung mit Dr. Birgit Wolter, Institut für Gerontologische Forschung e.V. Berlin; Juliane Nautmann, Bürgermeisterin Bauwesen Bautzen und Lutz Hillmann, Intendant Deutsch-Sorbisches Volkstheater Bautzen zu Gast		10.00 großes Haus		
	19.30 Burgtheater	Mit der Lammkeule auf dem Weg zum Himmel Kriminalgeschichten von Roal Dahl eine Lesung mit Franziska Troegner & Jaeccki Schwarz Gastspiel	18.00 Burgtheater	ABC Theater von Anfang an Paradiz w dobrej stwě in obersorbischer Sprache mit Simultanübersetzung ins Deutsche		19.30 Burgtheater	19.30 großes Haus	
3 SA	19.30 großes Haus	Birkenbiegen von Oliver Bukowski Nach dem Kuss Ein Shakespeare-Schwank von O. Bukowski Gastspiel Theatergruppe BÜHNENVOLK	09.00 Theater Görlitz, Apollo	ABC Theater von Anfang an Peer und die Trollprinzessin ab 6 J. 	24 SA	19.00 großes Haus	Stückeführung Laisitzer Quartiere oder Der Russe im Keller SA3	
	19.30 großes Haus	Freisprechung Kreishandwerkerschaft Stückeführung Die Wahrheit über die Farm der Tiere SA3 	10.00 Theater Görlitz, Apollo	Peer und die Trollprinzessin ab 6 J. 		19.30 großes Haus		
	19.30 großes Haus	Stückeführung »Paradiz w dobrej stwě« Paradiz w dobrej stwě 	10.00 Theater Görlitz, Apollo	ABC Theater von Anfang an		11.00 Burgtheater	15.00 großes Haus	Laisitzer Literatur vormittag mit Frühstücksangebot ab 10 Uhr Der Traumzauberbaum und Mimmelitt Gastspiel Ein Familienmusical mit dem REINHARD-LAKOMY-Ensemble 20 Jahre Sprachrettingsclub Bautzen Sprache nach der Wahl - Wahl der Sprache Peter und der Wolf ab 4 J. 
4 SO	19.30 Burgtheater	in obersorbischer Sprache mit Simultanübersetzung ins Deutsche CAMINHO musica latina, musica del alma Gastspiel	19.30 großes Haus	Die Vermessung der Welt nach dem Roman von Daniel Kehlmann Bühnenfassung von Dirk Engler Landesbühnen Sachsen GmbH, Radebeul Denn alle Lust will Ewigkeit Ein Liederabend von Franz Wittenbrink Premiere	25 SO	15.00 Burgtheater	Aladin und die Wunderlampe ab 4 J. 	
	15.00 Theater Görlitz, Apollo	Das Pffirsichkind Momotaro ab 4 J. 	19.30 Burgtheater	ABC Theater von Anfang an Puppen, Wein und Kerzenschein »GRIMMSchwester« schräge Märchen quergebürtet Koproduktion Theater 7schuh Görlitz und Theater Papperlapapp Leipzig Gastspiel		15.00 Lauenstein, Schloss	16.00 Burgtheater	Aladin und die Wunderlampe ab 4 J. 
	17.00 Burgtheater	Das Museum der Deutschen Koproduktion mit der Leipziger Performance Gruppe friendly fire	19.30 Burgtheater	ABC Theater von Anfang an Herzensangelegenheiten Koproduktion Theater 7schuh Görlitz und Theater Papperlapapp Leipzig Gastspiel		9.00 bis 15.00		19. Schülerweltheatertag 1 Tag - 1000 Schüler - 15 Theaterbühnen 45 Vorstellungen Eintritt frei
5 MO	19.30 großes Haus	Frau Luna SO2 Operette von Paul Lincke Inszenierung der Gerhart-Hauptmann-Theater Görlitz-Zittau GmbH	15.00 Theater Görlitz, Apollo	ABC Theater von Anfang an In der Nacht ist der Mensch nicht gern alleine Die 20er Jahre Revue mit Musik von Franz Grothe Gastspiel	26 MO	Burgtheater	Jugend-Umwelttag Landkreis Bautzen Tischlein deck dich Peter und der Wolf ab 4 J. 	
	10.00 Burgtheater	Tischlein deck dich ab 4 J. 	19.30 Burgtheater	ABC Theater von Anfang an Stückeführung Paradiz w dobrej stwě 		09.30 Lauta, KV69	10.00 großes Haus	Peter und der Wolf ab 4 J. 
	10.00 Ebersbach-Neugersdorf, Rößlers Ballsaal	Aladin und die Wunderlampe ab 4 J. 	19.30 großes Haus	ABC Theater von Anfang an Stückeführung Paradiz w dobrej stwě 		09.00 + 10.30 Räckelwitz, Grundschule	09.30 + 10.45 Burgtheater	Čmjeťa Hana chce pomhač (Hummel Hana will helfen) ab 4 J. 
6 DI	10.00 Burgtheater	Aladin und die Wunderlampe ab 4 J. 	14.30 großes Haus	Stückeführung Paradiz w dobrej stwě 	27 DI	10.00 Baruth, Grundschule	Kasper Petruschka ab 4 J. 	
	09.45 Ebersbach-Neugersdorf, Rößlers Ballsaal	Tischlein deck dich ab 4 J. 	15.00 großes Haus	ABC Theater von Anfang an Stückeführung Paradiz w dobrej stwě 		10.00 Burgtheater	Die große Erzählung	
	10.00 Burgtheater	Tischlein deck dich ab 4 J. 	19.30 großes Haus	ABC Theater von Anfang an Stückeführung Paradiz w dobrej stwě 		19.00 großes Haus	19.30 großes Haus	Konzerteinführung 5. Philharmonisches Konzert - Anna Karenina Neue Laisitzer Philharmonie Du bist der Hausmann, Schätzchen! Krimi-Komödie von Gunter Antrak
7 MI	09.45 Cunewalde, Haus des Gastes	Kasper Petruschka ab 4 J. 	16.00 Burgtheater	ABC Theater von Anfang an Nach dem Kuss Gastspiel Theatergruppe BÜHNENVOLK	28 MI	19.30 großes Haus	Denn alle Lust will Ewigkeit	
	10.00 Burgtheater	Ferkel, hunčo a prosetko ab 4 J. 	19.30 Burgtheater	Schulkonzert Gastspiel TanzArt Kirschau Das Pffirsichkind Momotaro ab 4 J. 		19.30 großes Haus	Die Olsenbande und das Gebiss des Grauens Ein musikalisches Intermezzo Aufgeschrieben von Lutz Hillmann DIE kleine ORESTIE Die Figuren des Rietschelgebels erzählen mittels einer Licht- und Toninstallation ihre Geschichte von Ralph Oehme unter Verwendung der Orestie des Aischylos	
	10.00 Kittlitz, Schloß	Tischlein deck dich ab 4 J. 	10.00 Oppach, Haus des Gastes	10.00 großes Haus		Das Pffirsichkind Momotaro ab 4 J. 	21.00 Burgtheater	
8 DO	19.00 Burgtheater	Stückeführung Die Wahrheit über die Farm der Tiere Uraufführung	10.00 Burgtheater	ABC Theater von Anfang an Stückeführung Paradiz w dobrej stwě 	29 DO	19.30 großes Haus	Das Pffirsichkind Momotaro ab 4 J. 	
	19.30 Burgtheater	Die Wahrheit über die Farm der Tiere Uraufführung	10.00 Burgtheater	ABC Theater von Anfang an Stückeführung Paradiz w dobrej stwě 		19.30 großes Haus	Der gestiefelte Kater ab 5 J. 	
	19.30 Burgtheater	Die Wahrheit über die Farm der Tiere Uraufführung	10.00 Burgtheater	ABC Theater von Anfang an Stückeführung Paradiz w dobrej stwě 		19.30 großes Haus	Der gestiefelte Kater ab 5 J. 	
9 FR	10.00 Burgtheater	Ferkel, hunčo a prosetko ab 4 J. 	09.45 Oppach, Haus des Gastes	ABC Theater von Anfang an Stückeführung Paradiz w dobrej stwě 	30 FR	19.30 großes Haus	Die Olsenbande und das Gebiss des Grauens Ein musikalisches Intermezzo Aufgeschrieben von Lutz Hillmann DIE kleine ORESTIE Die Figuren des Rietschelgebels erzählen mittels einer Licht- und Toninstallation ihre Geschichte von Ralph Oehme unter Verwendung der Orestie des Aischylos	
	19.00 großes Haus	Stückeführung Laisitzer Quartiere oder Der Russe im Keller Uraufführung - Theaterpreis Lausitzen 2017 von Ralph Oehme Premiere	10.00 Burgtheater	ABC Theater von Anfang an Stückeführung Paradiz w dobrej stwě 		19.30 großes Haus	Der gestiefelte Kater ab 5 J. 	
	19.30 großes Haus	Stückeführung Laisitzer Quartiere oder Der Russe im Keller Uraufführung - Theaterpreis Lausitzen 2017	18.00 großes Haus	ABC Theater von Anfang an Stückeführung Paradiz w dobrej stwě 		19.30 großes Haus	Der gestiefelte Kater ab 5 J. 	
10 SA	19.30 Burgtheater	Frühling, Sommer, Horst und Günther Ein skurriler Liederabend SPIELTRIEB	18.00 Burgtheater	ABC Theater von Anfang an Stückeführung Paradiz w dobrej stwě 	31 SA	11.30 Bautzen, Protschenberg	Programm zum Eierschieben - Ostern auf dem Protschenberg Ein Mann sieht rosa Komödie von Francis Veber Frühling, Sommer, Horst und Günther SPIELTRIEB	
	19.00 Burgtheater	Stückeführung Die Wahrheit über die Farm der Tiere SA2, WA1	19.30 Bautzen, Landgericht	ABC Theater von Anfang an Stückeführung Paradiz w dobrej stwě 		19.30 großes Haus	Die verzauberten Brüder von Jewgeni Schwarz Familienvorstellung Ferkel, hunčo und prosetko ab 4 J. 	
	19.00 großes Haus	Stückeführung Laisitzer Quartiere SA1, SCHSA1				19.30 großes Haus		
11 SO	14.30 großes Haus	Stückeführung Birkenbiegen SO1, WA2			1 SO	11.00 großes Haus	Die verzauberten Brüder von Jewgeni Schwarz Familienvorstellung Ferkel, hunčo und prosetko ab 4 J. 	
	15.00 großes Haus	Birkenbiegen von Oliver Bukowski mit kostenloser Kinderbetreuung ab 3 J.				16.00 Burgtheater		

 = Puppentheater  = in sorbischer Sprache SO1, WA2 = Abkürzungen für Abonnements

Dresdener Str. 80 • 02625 Bautzen • Tel.: 03591/3786-0 • www.autohaus-matticzki.de

**AUTOHAUS MATTICZKI BAUTZEN**

Ihr Partner in Stadt und Land!